



Titel: Statistik des Hamburgischen Staates

Autor:

Purl: <https://resolver.sub.uni-hamburg.de/kitodo/PPN719785790>

Nutzungsbedingungen zu den Digitalisierten Beständen der SUB Hamburg

Die Digitalisierten Bestände der Staats- und Universitätsbibliothek werden unter den Bedingungen der Creative Commons Lizenz BY-SA 4.0 gebührenfrei angeboten. Sowohl die kommerzielle als auch die nicht-kommerzielle Nutzung ist erlaubt und gewünscht, solange die Staats- und Universitätsbibliothek Hamburg namentlich als Quelle genannt ist, sowie die Lizenz erwähnt und verlinkt ist: Creative Commons Lizenz Namensnennung 4.0 International (CC BY-SA 4.0 [<https://creativecommons.org/licences/by-sa/4.0/deed.de>]). Die digitalisierten Medien in der zum Download verfügbaren Form sind ebenso unter der Creative Commons Lizenz BY-SA 4.0 lizenziert. Qualitativ höherwertige Reproduktionen können in verschiedenen Formaten und Auflösungen kostenpflichtig erworben werden. Gebühren werden entsprechend der Gebührenordnung für wissenschaftliche Bibliotheken der Freien und Hansestadt Hamburg erhoben. Im Falle einer Veröffentlichung lassen Sie uns bitte zur Information ein Belegexemplar der Publikation zukommen oder schicken Sie uns die bibliographischen Angaben der Publikation. Digitalisate, die auf Nutzerwunsch angefertigt wurden, werden anschließend in die Digitalisierten Bestände der SUB eingespielt. Sie sind somit für jedermann frei zugänglich und langfristig verfügbar.

Quellenangabe

Institution + PURL (Persistent Uniform Resource Locator) des Images/Titels

Beispiel:

Staats- und Universitätsbibliothek Hamburg,

<https://resolver.sub.uni-hamburg.de/kitodo/PPN670034223>

(CC BY-SA 4.0 [<https://creativecommons.org/licences/by-sa/4.0/deed.de>])

Handschriften und unikale Bestände bitte wie folgt zitieren:

Institution + Signatur + PURL des Images/Titels

Beispiele:

Staats- und Universitätsbibliothek Hamburg, DA: Br: BKB I: Bl. 10-13,

<https://resolver.sub.uni-hamburg.de/kitodo/HANSb21933>

(CC BY-SA 4.0 [<https://creativecommons.org/licences/by-sa/4.0/deed.de>])

Kontakt: Staats-und Universitätsbibliothek Hamburg

- Carl von Ossietzky -

20146 Hamburg

auskunft@sub.uni-hamburg.de

<https://www.sub.uni-hamburg.de>

✓
224

HH 1902
21

1. 88.

STATISTIK

DES HAMBURGISCHEN STAATES

HERAUSGEGEBEN VOM
STATISTISCHEN LANDESAMT
DER FREIEN UND HANSESTADT
HAMBURG



HEFT 93

Regionalstatistische Daten
für das Hamburger Umland
1961 bis 1968

STATISTIK

DES HAMBURGISCHEN STAATES

HERAUSGEGEBEN VOM

STATISTISCHEN LANDESAUSSCHUSS
DER FREIEN UND HANSESTADT

HAMBURG



HEFT 93

Regionalstatistische Daten
für das Hamburger Umland
1961 bis 1968

V O R W O R T

In Fortsetzung der bisherigen regionalstatistischen Veröffentlichungen des Statistischen Landesamtes Hamburg erscheint im vorliegenden Quellenwerk eine Zusammenstellung raumrelevanter Daten für das Hamburger Umland in der Gliederung des 40 km-Umkreises, der Raumkonzeption der Gemeinsamen Landesplanung sowie die unmittelbaren Nachbarkreise der Hansestadt. Die abschließende Tabelle über die Bevölkerungsentwicklung in den Stadtregionen der Bundesrepublik und eine Karte über die Lage der 68 Stadtregionen runden das umfangreiche Material dieser Veröffentlichung ab. Drei kartographische Darstellungen über Hamburg und sein Umland veranschaulichen die zugrundegelegten Raumeinheiten; es sind sowohl Verwaltungseinheiten (Gemeinden und Kreise) als auch topographische Zusammenhänge erkennbar. Damit ist der Leser in die Lage versetzt, auch zusätzliche räumliche Aggregationen vorzunehmen.

Dem Benutzer wird somit die mühsame Zusammenstellung von Daten aus den verschiedensten Veröffentlichungen der Statistischen Landesämter Hamburg, Schleswig-Holstein und Niedersachsen erspart. Auf die vorgenannten Raumkonzeptionen und die in den Tabellen verwendeten statistischen Begriffe wird in den methodischen Vorbemerkungen näher eingegangen.

Die vorliegenden Tabellen für die unterschiedlichen Teilräume des Hamburger Umlandes beziehen sich im wesentlichen auf bevölkerungs- und wohnungsstatistische Daten im Zeitraum von 1961 bis 1968. Von besonderem Interesse dürften die wirtschaftsstatistischen Grunddaten für ausgewählte Gebiete Norddeutschlands, insbesondere für die Nachbarkreise Hamburgs und deren größere Gemeinden sein; so werden auch Informationen über das Bruttoinlandsprodukt für 1961 und 1966, über neuere Industriedaten mit Umsatzangaben, über Baugenehmigungen und Baufertigstellungen sowie über den Kraftfahrzeugbestand geboten.

Wie schon bei den Zusammenstellungen der „Raumanalyse“ und der „Ökologischen Studie“ (Hamburg in Zahlen, Sonderheft 1/65 und 1/67) haben bei der vorliegenden Veröffentlichung wiederum die Statistischen Landesämter von Schleswig-Holstein und Niedersachsen dankenswerterweise Daten zur Verfügung gestellt. Auch dem Vermessungsamt Hamburg sei hier für die Erstellung des Kartenmaterials gedankt.

Die Arbeiten zur vorliegenden Veröffentlichung standen unter der Leitung von Herrn Dr. Matti; Hauptsachbearbeiter war Herr Lohmann.

Hamburg, im Juli 1970

Dr. Boustedt

Direktor des Statistischen Landesamtes

Inhalt

Seite

A. Methodische Vorbemerkungen

VII

I. Raumgliederungen

VII

1. Hamburg und das Umland im Umkreis bis 40 km

VII

2. Raumkonzeption der Gemeinsamen Landesplanung
Schleswig-Holstein / Hamburg / Niedersachsen

VII

3. Nachbarkreise

VIII

4. Stadtregionen der Bundesrepublik

VIII

II. Erläuterungen der in den Tabellen verwendeten statistischen Begriffe

IX

B. Kartenteil

XIII

1. Verwaltungskarte von Hamburg und Umgebung

2. Die Gemeinden des Hamburger Umlandes und die Gliederung
des Raumes Hamburg nach Sektoren und Entfernungszonen

3. Entwicklungsmodell Hamburg und Umland – bearbeitet vom
Landesplanungsamt der Freien und Hansestadt Hamburg –

4. Stadtregionen in der Bundesrepublik Deutschland – Stand 6.6.61 –

C. Tabellenteil

I. Daten zur Bevölkerungsentwicklung und zum Wohnungsbestand
für Hamburg und das Umland im Umkreis bis 40 km

1

II. Daten zur Bevölkerungsentwicklung und zum Wohnungsbestand
für die Raumkonzeption der Gemeinsamen Landesplanung
Schleswig-Holstein / Hamburg / Niedersachsen

17

III. Wirtschaftsstatistische Grunddaten für ausgewählte Gebiete
Norddeutschlands – insbesondere für die Nachbarkreise Ham-
burgs –

39

IV. Bevölkerungsentwicklung in den Stadtregionen der Bundesre-
publik Deutschland 1968 gegenüber 1961

47

Zeichenerklärung

- = Zahlenwert genau Null (nichts).
- . = Zahl kann noch nicht angegeben werden oder wurde nicht festgestellt.
- .. = Angabe einer Zahl ist unzumänglich oder die tatsächliche Voraussetzung für die Fragestellung trifft nicht zu.
- 0 = Zahl ist vorhanden, aber kleiner als die in der betreffenden Tabelle gewählte kleinste Stelleneinheit.
- r = berichtigte Zahl.
- p = vorläufige Zahl.
- * = Die hiermit versehenen Positionen im ständigen Zahlenspiegel werden von allen Statistischen Landesämtern veröffentlicht.

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Quellenangabe gestattet!

Verlag und Vertrieb:

Statistisches Landesamt, Hamburg 11, Steckelhörn 12

A. Methodische Vorbemerkungen

I Raumgliederungen

1. Hamburg und das Umland im Umkreis bis 40 km

Die Untersuchung erstreckt sich über die im Umkreis von 40 km um den Hamburger Stadtkern (Rathaus) liegenden Gemeinden; es wurde also die einfache Zirkelschlagmethode gewählt. Maßgebend hierfür war die Überlegung, daß man bei einem solchen schematisch-geometrischen Verfahren die Ergebnisse nicht in irgendeiner Weise präjudiziert oder vorbeeinflußt. Das ist bei der Verwendung einer Abgrenzung, die nach v o r h e r festgelegten Merkmalen und Schwellenwerten vorgenommen worden ist ("Wirtschaftsräume", "Ballungsgebiete", "Stadtregionen"), praktisch unvermeidlich.

Das Umland wurde nördlich der Elbe in 2 Sektoren - links und rechts der Segeberger Chaussee - geteilt, ebenso der Süden mit der Trennungslinie der B 75 und der Bundesautobahn nach Bremen, wie dies in der Karte 2 dargestellt ist. Die Sektoreneinteilung bezieht sich nur auf den Raum außerhalb der hamburgischen Landesgrenzen (Umland); das Gebiet "Hamburg südlich der Elbe" schließt auch die Fläche zwischen Norder- und Süderelbe ein. Die genannten Verkehrsverbindungen trennen keine räumlich zusammenhängenden Wirtschaftsgebiete oder geographisch-topographische Raumeinheiten. Auch lassen sich die so entstandenen Teilräume mannigfach untergliedern; so kann z.B. vor allem das "Gewicht" der Aufbauachsen innerhalb der Sektoren und Entfernungszonen ermittelt werden.

Eine umfassende Materialzusammenstellung für diesen Raum ist bereits in den Sonderheften 1/65 und 1/67 in "Hamburg in Zahlen" erfolgt. Mit der vorliegenden Veröffentlichung können die dort bekanntgegebenen Daten fortgeschrieben werden. Einzelheiten über diese Teilräume (Sektoren und Entfernungszonen) enthält der Beitrag "Raumanalyse des Hamburger Umlandes im Umkreis von 40 km" in "Hamburg in Zahlen" Sonderheft 1/65 S. 5 ff.

Es wird darauf hingewiesen, daß in der vorliegenden Veröffentlichung die am 1.1.1970 vollzogene Gründung der Gemeinden Norderstedt und Henstedt-Ulzburg noch nicht berücksichtigt sind; es werden also die Daten der heutigen Gemeindeteile nachgewiesen.

2. Raumkonzeption der Gemeinsamen Landesplanung Schleswig-Holstein/Hamburg/Niedersachsen

Es sind die von der überregionalen Raumplanung konzipierten Aufbaugebiete (Aufbau- und Entwicklungsachsen) zugrunde gelegt. Einzelheiten über die Abgrenzung dieser Gebiete sowie über die Grundlagen und Ziele der Gemeinsamen Landesplanung sind u.a. der Veröffentlichung "Raumordnung an der Niederelbe" (herausgegeben vom Ministerpräsidenten des Landes Schleswig-Holstein, Staatskanzlei - und der Freien und Hansestadt Hamburg, Senatskanzlei - und dem Niedersächsischen Ministerium des Innern - aus dem Jahre 1968) zu entnehmen. Die zu den Aufbau- und Entwicklungsachsen gehörenden Gemeinden sind im Tabellenteil unter II. in den Tabellen 2a und 2b im einzelnen aufgeführt. In diesen Tabellen sind bereits für das südliche Umland - als Modell planerischer Überlegungen - Entwicklungsachsen bis Lüneburg, Tostedt und Stade ausgewiesen, obwohl über die endgültige Abgrenzung dieser Achsen z.Z. noch Verhandlungen in den Planungsgremien der beteiligten Länder geführt werden. Erstmals enthalten die Tabellen 1a und 1b des Tabellenteils unter II. auch die Bevölkerungsentwicklung und den Wohnungsbestand der Z w i s c h e n a c h s e n r ä u m e. Gegenüber der in der "Raumanalyse" ("Hamburg in Zahlen", Sonderheft 1/65) bekanntgegebenen Achsengemeinden im nördlichen Umland haben sich zwischenzeitlich kleinere Änderungen ergeben, so daß die für die einzelnen Aufbauachsen ausgewiesenen Daten nur bedingt vergleichbar sind.

In der Tabelle 6/II. sind Ergebnisse für die z e n t r a l e n O r t e im Hamburger Umland dargeboten:

- a) Der Raumordnungsplan für das Land S c h l e s w i g - H o l s t e i n vom 16. Mai 1969 (Amtsblatt für Schleswig-Holstein 1969, Nr. 23, S. 315-335) unterscheidet Oberzentren, Mittelzentren, Unterzentren und ländliche Zentralorte. Folgende zentrale Orte und Planungsziele sind dort aufgeführt:

- 2 Oberzentren (Kiel und Lübeck), ferner Flensburg mit weiterzuentwickelnden Funktionen eines Oberzentrums und Neumünster mit Teilfunktionen eines Oberzentrums,
- 7 Mittelzentren und weitere 4 mit teilweise noch zu entwickelnden Funktionen eines Mittelzentrums,
- 6 Unterzentren mit Teilfunktionen von Mittelzentren, ferner
- 3 Unterzentren mit Teilfunktionen von Stadtrandkernen I. Ordnung sowie
- 23 Unterzentren und
- 11 Stadtrandkerne I. Ordnung.

Die ländlichen Zentralorte und die Stadtrandkerne II. Ordnung sind nicht ausgewiesen; sie sind in den Regionalplänen festzulegen.

- b) Das Landes-Raumordnungsprogramm N i e d e r s a c h s e n vom 18. März 1969 (Hannover 1969) gliedert die zentralen Orte in Oberzentren, Mittelzentren, Grundzentren und Kleinzentren. Die landesplanerischen Zielvorstellungen sind:

- 4 Oberzentren (Hannover, Braunschweig, Oldenburg, Osnabrück),
- 2 zu Oberzentren zu entwickelnde Mittelzentren (Göttingen, Wilhelmshaven),
- 20 Mittelzentren,
- 44 zu Mittelzentren zu entwickelnde Grundzentren.

Weitere Grundzentren mit einem Nahbereich von mehr als 20 000 Einwohnern, aber keinem wesentlich darüberhinausgehenden Verflechtungsbereich sollen mit zentralen Einrichtungen wie Mittelzentren ausgestattet sein.

3. Nachbarkreise

Wie schon bei den früheren regionalstatistischen Veröffentlichungen wurden für das nördliche Umland Daten für die Kreise Steinburg, Pinneberg, Segeberg, Stormarn und Hzt. Lauenburg aufgenommen. Die Kreise Lüneburg, Harburg, Stade und die kreisfreie Stadt Lüneburg bilden die verwaltungsmäßigen Einheiten des südlichen Umlandes.

Bei den Tabellen mit den wirtschaftsstatistischen Grunddaten, die nach einem Beschluß des Hauptausschusses des Gemeinsamen Landesplanungsrates zur Beobachtung der wirtschaftlichen Entwicklung im Raum Hamburg/Hamburg-Umland von den Statistischen Landesämtern erstellt werden, sind die Landkreise Steinburg und Lüneburg sowie die kreisfreie Stadt Lüneburg nicht aufgeführt, da Daten für diese drei Einheiten nicht zur Verfügung standen.

Es wird darauf hingewiesen, daß sich der Gebietsstand im nördlichen Umland für die vorerwähnten Kreise auf die Grenzen vor Inkrafttreten der Gebietsreform vom 26.4.1970 bezieht. Auch bei den Gemeinden sind die am 1.1. bzw. 1.4.1970 vorgenommenen Eingemeindungen nicht berücksichtigt.

4. Stadtregionen der Bundesrepublik

Die Stadtregion ist die Bezeichnung für ein wissenschaftliches Modell, das vor allem der vergleichenden Stadtforschung dient; darüberhinaus ist es aber ganz allgemein als ein Instrument zur empirisch-quantitativen Beobachtung des Agglomerations- und insbesondere des Metropolisationsprozesses entwickelt worden. Nach der zur Zeit in Deutschland gültigen Begriffsbestimmung versteht man unter einer Stadtregion "denjenigen Umlandbereich im Agglomerationsraum einer (großen) Stadt, dessen Einwohner überwiegend nichtlandwirtschaftliche Berufe ausüben und von denen der überwiegende oder zumindest ein erheblicher Teil seine Existenzgrundlage in den Arbeitsstätten der Kernstadt hat."

Die Stadtregion erweist sich somit als eine sozio-ökonomische Raumeinheit, als deren entscheidende Bestimmungsmerkmale neben einer erheblichen Größe und Verdichtung eine besonders enge soziale und wirtschaftliche Verbundenheit zwischen der Stadt und ihrem Umland hervortritt.

Für die Abgrenzung dieser Stadtregionen wurden folgende Abgrenzungsmerkmale herangezogen:

Merkmale und Schwellenwerte für die Abgrenzung der Stadtregionen

Benennung der Zonen	Bevölkerungs- dichte	Erwerbs- struktur	Verkehrsbeziehungen	
	Einwohner je qkm	Landwirt- schaftl. Erw.-Pers. in % der Erw.-Pers. insgesamt	% Anteil der in das Kerngebiet Auspendelnden an den	
			Erwerbs- personen insgesamt	Auspendlern insgesamt
Ergänzungsgebiete (A)	> 500	< 10	.	.
Verstädterte Zonen (B)	.	< 30	> 30	} > 60
Randzonen (C)				
1 engere (c1)	.	< 50	> 20	
2 weitere (c2)	.	50-65	> 20	

II Erläuterungen der in den Tabellen verwendeten statistischen Begriffe

Baugenehmigungen und Baufertigstellungen

Die Statistik erfaßt die Bautätigkeit in zwei Stufen:

Baugenehmigung - Baugenehmigungszählkarten

Baufertigstellung - Baufertigstellungszählkarten

Eine Zählkarte ist auszufüllen für jedes genehmigungspflichtige Gebäude, das neu errichtet wird, bei dem Wohn- oder Nutzraum durch Bautätigkeit zu- oder abgeht, baulich verändert oder einem anderen Verwendungszweck zugeführt wird oder durch polizeiliche Maßnahmen, Abbruch oder Schadensfälle verlorengeht. Baumaßnahmen unter 350 cbm umbauten Raumes oder unter 25 000,- DM Bauaufwand, bei denen kein Wohnraum oder Garagenraum zu- oder abgeht, sind nicht zu erfassen.

Bruttoinlandsprodukt

Das Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen ist der Geldwert sämtlicher während eines bestimmten Zeitraums in einem Gebiet erzeugten Güter und geleisteten Dienste für die letzte Verwendung und setzt sich zusammen aus

der Wertschöpfung der Wirtschaftszweige (Löhne und Gehälter einschließlich Sozialversicherungsbeiträge, Zinsen, Nettomieten, Pachten und Gewinne),

den indirekten Steuern (abzüglich Subventionen),

den Abschreibungen.

Das Bruttoinlandsprodukt wird über den Bruttoproduktionswert ermittelt, der sich aus dem wirtschaftlichen Umsatz, den Bestandsveränderungen an Erzeugnissen eigener Produktion und aus den selbsterstellten Anlagen zusammensetzt. Um den Beitrag zum Bruttoinlandsprodukt zu erhalten, müssen die zur Erwirtschaftung dieser Leistung erforderlichen Vorleistungen wie Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, Handelsware, Instandhaltungskosten des Betriebes, Verkehrs- und Dienstleistungen durch andere Firmen u.dgl. abgesetzt werden.

Industriebetriebe

Erhebungseinheit ist der Betrieb, nicht das Unternehmen, so daß Unternehmen mit mehreren örtlich getrennten Produktionsbetrieben für jeden einzelnen Betrieb eine Meldung erstatten müssen. In den Industriebericht einzubeziehen sind auch alle Verwaltungs-, Reparatur-, Montage- und Hilfsbetriebe, wenn sie mit dem meldenden Betrieb örtlich verbunden sind, sowie handwerkliche Nebenbetriebe, die ebenfalls mit dem industriellen Betrieb verbunden sind. Nicht erfaßt werden dagegen die sogenannten nichtindustriellen Betriebsteile, zu denen z.B. landwirtschaftliche Betriebsteile, reine Handelsabteilungen, Redaktions- und Verlagsabteilungen, ferner Transportabteilungen und Bauabteilungen, soweit diese überwiegend für fremde Rechnung arbeiten, gehören.

Industriebeschäftigte

Als Beschäftigte sind zu zählen: tätige Inhaber, tätige Teilhaber und alle beschäftigten Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Betrieb stehen. Hierzu gehören auch Direktoren, Reisende im Angestelltenverhältnis, Volontäre, Praktikanten und Lehrlinge sowie bezahlte und unbezahlte mithelfende Familienangehörige, soweit sie mindestens ein Drittel der üblichen Arbeitszeit im Betrieb tätig sind. Nicht zu den Beschäftigten rechnen z.B. Heimarbeiter, Beschäftigte in den nichtindustriellen Betriebsteilen, Beschäftigte, die den Grundwehrdienst ableisten und Strafgefangene.

Industrieumsatz

Als Umsatz gelten alle anderen Firmen oder Kunden in Rechnung gestellten Lieferungen und Leistungen (einschl. Reparaturen, Lohnarbeiten und Montagen), ohne Rücksicht auf den Zeitpunkt der Lieferung. Innerbetriebliche Lieferungen und Leistungen zwischen Zweitzbetrieben des gleichen Unternehmens sind somit grundsätzlich nicht als Umsatz anzugeben, wohl aber Umsätze an rechtlich selbständige Konzern- oder Verkaufsgesellschaften. Aufzunehmen sind auch die umsatzsteuerfreien Umsätze sowie Umsätze, die aufgrund eines Organschaftsvertrages nicht der Umsatzsteuer unterliegen. Rechnungsbeträge von Proforma-Rechnungen, die zwecks Einforderung von Vorauszahlungen ausgestellt werden, sind dagegen nicht zu berücksichtigen. Als Auslandsumsatz gelten alle direkten Lieferungen und Leistungen an Empfänger im Ausland sowie Lieferungen an Firmen im Inland, die diese Waren ohne weitere Be- und Verarbeitung in das Ausland ausführen (Exporteure). Der sogenannte mittelbare Export - das sind Lieferungen, die als Zubehörteile oder Verpackungen an andere Firmen geliefert und von diesen ausgeführt werden - zählt dagegen zum Inlandsumsatz.

Kraftfahrzeugbestand

Die Zählung der Kraftfahrzeuge und Kraftfahrzeuganhänger erstreckte sich zum 1. Juli 1969 wie in den Vorjahren auf alle nach der Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO) im Bundesgebiet zugelassenen oder vorübergehend abgemeldeten, mit einem Kraftfahrzeug- bzw. Anhängerbrief ausgestatteten und daher in den Unterlagen des Kraftfahrt-Bundesamtes enthaltenen Fahrzeugen. Ferner wurden nach den vorliegenden Anzeigen der Haftpflichtversicherungsgesellschaften die Bestände an Fahrrädern mit Hilfsmotor (Mopeds), Kleinkrafträdern (Mokicks) und Krankenfahrstühlen, denen bis 30. Juni 1969 ein Versicherungskennzeichen des Verkehrsjahres 1969 zugeteilt war, festgestellt.

Nicht erfaßt wurden die Kleinkrafträder mit einer durch die Bauart bestimmten Höchstgeschwindigkeit von mehr als 40 km/h und selbstfahrende Arbeitsmaschinen.

Realsteuerkraft

Die Realsteuerkraft wird durch Anwendung fiktiver Hebesätze (Grundsteuer A = 150 %, Grundsteuer B = 200 %, Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital = 250 %) auf die jeweiligen Grundbeträge ermittelt.

Diese Berechnungsmethode ermöglicht wegen der langfristigen Konstanz der fiktiven Hebesätze einen Vergleich der gewonnenen Steuerkraftzahlen über mehrere Jahre. Dabei wird

in Kauf genommen, daß das fiktive Ergebnis infolge der Tendenz zu steigenden Hebesätzen die tatsächlichen Realsteuereinnahmen im Laufe der Jahre immer mehr unterschreitet.

Wirtschaftsbevölkerung

Um die in einem Gebiet erbrachte wirtschaftliche Leistung mit der an ihr beteiligten bzw. teilhabenden Bevölkerung in Zusammenhang zu bringen, ist im Rahmen der Sozialproduktsberechnung der Länder der Begriff der "Wirtschaftsbevölkerung" geprägt worden. Er soll die am wirtschaftlichen Produkt eines Gebietes insgesamt beteiligten Personen mit ihren Angehörigen umfassen, bezieht deshalb die Familien der Einpendler in die Berechnung mit ein und setzt die Auspendler mit ihren Angehörigen ab. Wenn man davon ausgeht, daß die durchschnittliche Erwerbsquote der Bevölkerung etwa 50 % beträgt, d.h., daß jeder 2. Einwohner erwerbstätig ist, so errechnet sich die Wirtschaftsbevölkerung annäherungsweise nach der Formel:

$$\text{Wohnbevölkerung} \pm \text{Pendlersaldo} \times 2.$$

Wohnbevölkerung

Bei den Bestandszahlen der Wohnbevölkerung handelt es sich um die fortgeschriebenen Zahlen der Volkszählung vom 6.6.1961 bzw. um Bestandsdaten der Zählungen von 1939, 1950 und 1956.

Zur Wohnbevölkerung einer Gemeinde gehören alle Personen, die dort ihre ständige Wohnung haben. Personen mit mehreren Wohnungen wurden der Gemeinde zugeordnet, von der aus sie zur Arbeit oder Ausbildung gingen oder, bei Nichterwerbspersonen, in der sie sich überwiegend aufhielten. Personen mit weiterer Wohnung im Ausland wurden der Gemeinde im Bundesgebiet zugerechnet, in der sie in einer Haushaltsliste eingetragen waren. Soldaten im Grundwehrdienst oder auf Wehrübung gehören zur Wohngemeinde, in der sie sich vor ihrer Einberufung aufgehalten haben. Patienten in Krankenhäusern und in Untersuchungshaft befindliche Personen zählen zu ihrer eigentlichen Wohngemeinde. Berufssoldaten, Soldaten auf Zeit, Angehörige des Bundesgrenzschutzes und der Bereitschaftspolizei in Gemeinschaftsunterkünften gehören ebenso wie Strafgefangene sowie das in Anstalten wohnende Personal zur Wohnbevölkerung der Anstaltsgemeinde.

Nicht zur Wohnbevölkerung gehören die Angehörigen der (ausländischen) Stationierungstreitkräfte sowie der ausländischen diplomatischen und konsularischen Vertretungen mit ihren Familienangehörigen.

Wohnungen

Als "Wohnungen" wurden die selbständigen Wohneinheiten gezählt, die aus einem Raum oder mehreren in der Regel zusammenliegenden Räumen mit eigener Küche oder Kochnische bestehen und nicht im Kellergeschoß oder in einer Unterkunft liegen.

Bei den in den Tabellen enthaltenen Wohnungszahlen handelt es sich um Fortschreibung der bei der Gebäude- und Wohnungszählung vom 6.6.1961 ermittelten Bestandszahlen bzw. um Daten aus den Großzählungen von 1950 und 1956. Für die Daten über den Wohnungsbestand Ende 1968 - sofern sie sich auf Gebiete südlich der Elbe beziehen - ist zu beachten, daß aus technischen Gründen die Abgänge an Wohnungen des Jahres 1968 nicht berücksichtigt sind; die angegebenen Bestandszahlen sind also leicht überhöht.

Einleitung

Die vorliegende Arbeit ist eine Darstellung der Geschichte der deutschen Literatur von der Mitte des 18. Jahrhunderts bis zur Gegenwart. Sie ist in drei Teile gegliedert: der erste Teil behandelt die Zeit von 1750 bis 1800, der zweite Teil die Zeit von 1800 bis 1850, der dritte Teil die Zeit von 1850 bis zur Gegenwart. In jedem Teil wird die Entwicklung der Literatur in den verschiedenen Gattungen (Drama, Epik, Lyrik, Prosa) dargestellt. Die Arbeit ist in drei Teile gegliedert: der erste Teil behandelt die Zeit von 1750 bis 1800, der zweite Teil die Zeit von 1800 bis 1850, der dritte Teil die Zeit von 1850 bis zur Gegenwart. In jedem Teil wird die Entwicklung der Literatur in den verschiedenen Gattungen (Drama, Epik, Lyrik, Prosa) dargestellt.

Die deutsche Literatur der Mitte des 18. Jahrhunderts ist durch die Aufklärung geprägt. Die Aufklärung ist eine geistige Bewegung, die auf die Vernunft als Quelle der Wahrheit setzt. Sie führt zu einer Kritik der traditionellen Autoritäten und zur Förderung der individuellen Freiheit. In der Literatur manifestiert sich die Aufklärung in der Entwicklung der bürgerlichen Tragedie, des bürgerlichen Dramas und der bürgerlichen Epik. Die Aufklärung ist eine geistige Bewegung, die auf die Vernunft als Quelle der Wahrheit setzt. Sie führt zu einer Kritik der traditionellen Autoritäten und zur Förderung der individuellen Freiheit. In der Literatur manifestiert sich die Aufklärung in der Entwicklung der bürgerlichen Tragedie, des bürgerlichen Dramas und der bürgerlichen Epik.

1. Die Aufklärung

Die Aufklärung ist eine geistige Bewegung, die auf die Vernunft als Quelle der Wahrheit setzt. Sie führt zu einer Kritik der traditionellen Autoritäten und zur Förderung der individuellen Freiheit. In der Literatur manifestiert sich die Aufklärung in der Entwicklung der bürgerlichen Tragedie, des bürgerlichen Dramas und der bürgerlichen Epik. Die Aufklärung ist eine geistige Bewegung, die auf die Vernunft als Quelle der Wahrheit setzt. Sie führt zu einer Kritik der traditionellen Autoritäten und zur Förderung der individuellen Freiheit. In der Literatur manifestiert sich die Aufklärung in der Entwicklung der bürgerlichen Tragedie, des bürgerlichen Dramas und der bürgerlichen Epik.

2. Die Romantik

Die Romantik ist eine geistige Bewegung, die auf die Gefühlswelt und die Natur als Quelle der Wahrheit setzt. Sie führt zu einer Kritik der Vernunft und zur Förderung der individuellen Freiheit. In der Literatur manifestiert sich die Romantik in der Entwicklung der bürgerlichen Tragedie, des bürgerlichen Dramas und der bürgerlichen Epik. Die Romantik ist eine geistige Bewegung, die auf die Gefühlswelt und die Natur als Quelle der Wahrheit setzt. Sie führt zu einer Kritik der Vernunft und zur Förderung der individuellen Freiheit. In der Literatur manifestiert sich die Romantik in der Entwicklung der bürgerlichen Tragedie, des bürgerlichen Dramas und der bürgerlichen Epik.

B. Kartenteil

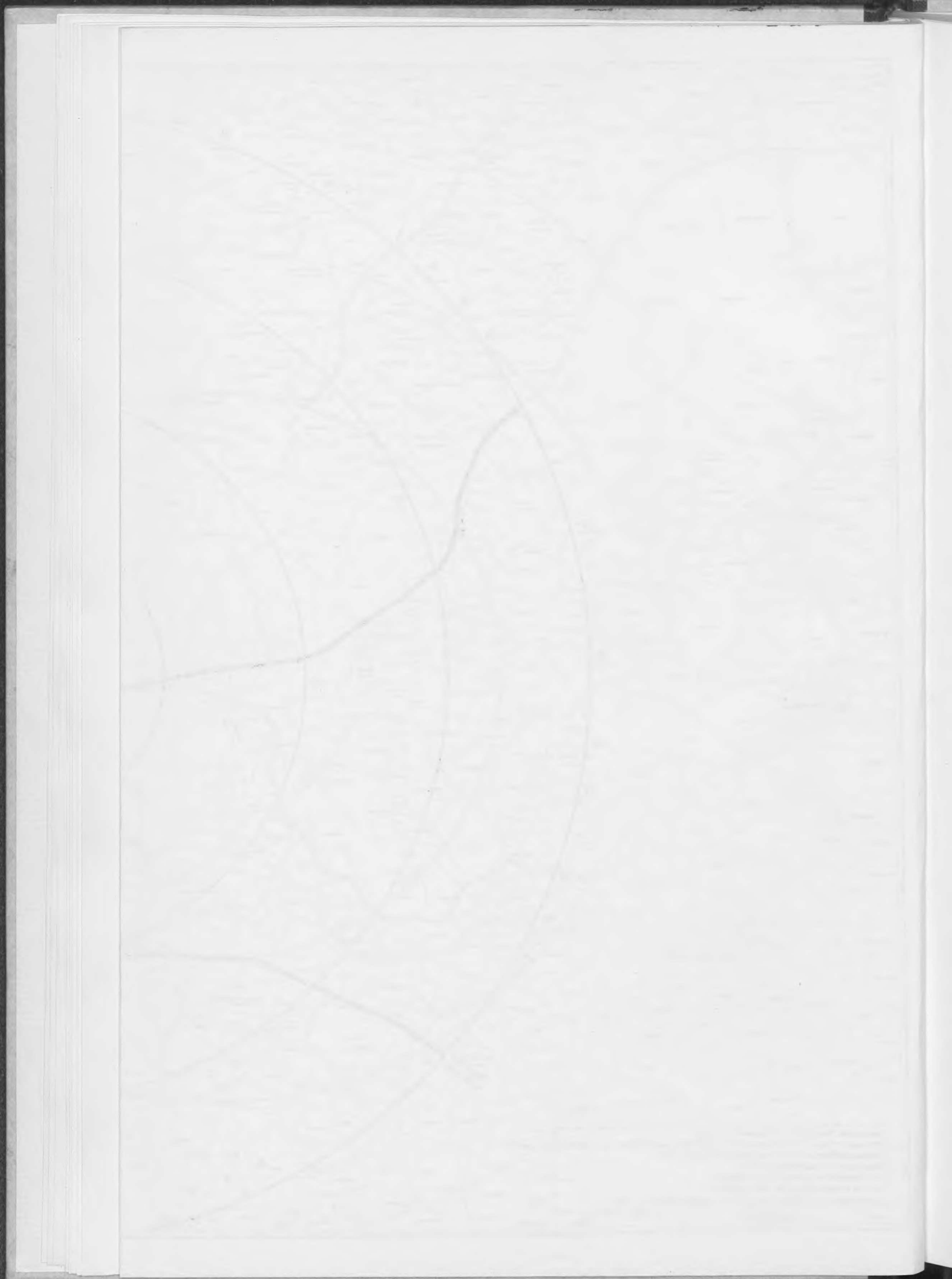
1. Verwaltungskarte von Hamburg und Umgebung
2. Die Gemeinden des Hamburger Umlandes und die Gliederung des Raumes Hamburg nach Sektoren und Entfernungszonen
3. Entwicklungsmodell Hamburg und Umland
– bearbeitet vom Landesplanungsamt der Freien und Hansestadt Hamburg –
4. Stadtregionen in der Bundesrepublik Deutschland – Stand 6. Juni 1961 –

B. Kartenteil

1. Verkehrsnetz von Hamburg und Umgebung
2. Die Gemeinden des Hamburger Umlandes und die Gliederung des Rauten Hamburg nach Seeböden und Entfernungen
3. Entfernungsnetz (Hamburg und Umland) - Entfernungen von Hamburg zum Umland - Entfernungen von Hamburg zum Umland
4. Entfernungen in der Bundesrepublik Deutschland - Entfernungen in der Bundesrepublik Deutschland





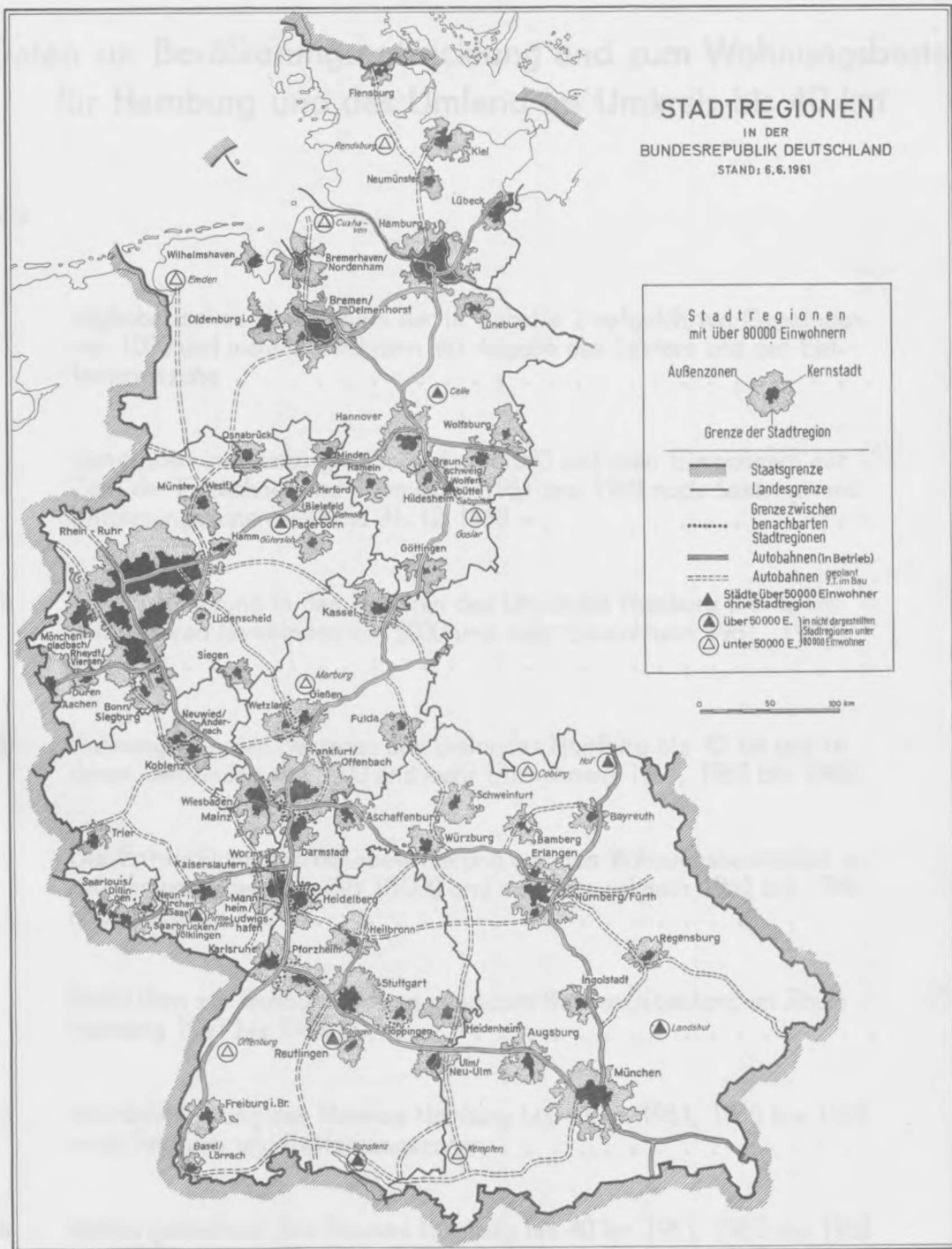




- BAUFLÄCHEN**
- INNERE STADT
 - WOHN- UND GEMISCHTE BAUFLÄCHEN IN DER AUßEREN STADT
 - WOHN- UND GEMISCHTE BAUFLÄCHEN IN GÜNSTIGER LAGE ZU SCHNELLBAHNSTATIONEN (RADIUS 600m)
 - GEWERBLICHE BAUFLÄCHEN
 - SIEDLUNGSKERNE IN DEN VIER- UND MARSCHLANDEN UND GEMEINDEN ÜBER 5000 E
- FREIFLÄCHEN**
- GRÜNFLÄCHEN UND FLÄCHEN FÜR LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT (EINSCHLIEßLICH SIEDLUNGEN UNTER 5000 E)
 - WASSERFLÄCHEN
- HOCHSCHUL- UND FORSCHUNGSEINRICHTUNGEN**
- ACHSDARSTELLUNGEN**
- REGIONALACHSEN
 - REGIONALACHSEN MIT UMFANGREICHEN NAHERHOLUNGSGEBIETEN
 - ACHSENENDPUNKTE
- ZENTRALE STANDORTE IN HAMBURG**
- A1 - ZENTRUM
 - A2 - ZENTRUM
 - A2 - ZENTRUM + B - ZENTRUM
 - B - ZENTRUM
 - C - ZENTRUM
- ZENTRALE ORTE IM UMLAND**
- MITTELZENTRUM
 - UNTER- ODER KLEINZENTRUM
 - STADTRANDZENTRUM
- VERKEHRSFLÄCHEN**
- VERKEHRSFLUGHAFEN
 - ANBAUFREIE SCHNELLVERKEHRSSTRASSEN
 - HAUPTVERKEHRSSTRASSEN
 - SCHNELLBAHNEN MIT STATION BESTAND UND PLANUNG
 - SCHNELLBAHNEN PLANUNGSKONZEPTION
 - SONSTIGE EISENBAHNEN
- GRENZEN**
- HAMBURGER LANDESGRENZE
 - GRENZE DER REGIONALEN ACHSENRAUME



C. Tabellenteil





C. Tabellenteil

I. Daten zur Bevölkerungsentwicklung und zum Wohnungsbestand für Hamburg und das Umland im Umkreis bis 40 km

Tabelle		Seite
1	Alphabetisches Verzeichnis der in Tabelle 2 aufgeführten Gemeinden von 1000 und mehr Einwohnern mit Angabe des Sektors und der Entfernungzone	2
2	Gemeinden im Hamburger Umland mit 1000 und mehr Einwohnern mit Zahl der Einwohner und Wohnungen 1961 und 1968 nach Sektoren und Entfernungszonen – Stand 31. 12. 1968 –	3
3a	Wohnbevölkerung in den Sektoren des Umlandes Hamburg bis 40 km und in deren Gemeinden mit 5000 und mehr Einwohnern 1961, 1965 bis 1968	4
3b	Wohnungen in den Sektoren des Umlandes Hamburg bis 40 km und in deren Gemeinden mit 5000 und mehr Einwohnern 1961, 1965 bis 1968	6
4	Die Entwicklung der Wohnbevölkerung und des Wohnungsbestandes in den Umlandgemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern 1961 bis 1968 nach Sektoren	8
5	Meßziffern zur Wohnbevölkerung und zum Wohnungsbestand im Raum Hamburg 1961 bis 1968	9
6a	Wohnbevölkerung des Raumes Hamburg bis 40 km 1961, 1965 bis 1968 nach Sektoren und Entfernungszonen	10
6b	Wohnungsbestand des Raumes Hamburg bis 40 km 1961, 1965 bis 1968 nach Sektoren und Entfernungszonen	12
7	Der Verdichtungsprozeß im Raum Hamburg 1939 bis 1968 nach Sektoren und Entfernungszonen	14
8	Zahl der Gemeinden des Hamburger Umlandes im Umkreis von 40 km 1939, 1950, 1961 und 1968 nach Sektoren, Größenklassen und Entfernungszonen	15
9	Wohnbevölkerung und Wohnungen in den Gemeinden des Umlandes Hamburg bis 40 km 1961, 1964 und 1968 nach Sektoren und Gemeindegrößenklassen – Stand 31. 12. 1968	16

Tabelle 1

Alphabetisches Verzeichnis der in Tabelle 2 aufgeführten Gemeinden von 1000 und mehr Einwohnern mit Angaben des Sektors und der Entfernungszone

Gemeinden	Sektoren	Entfernungszonen in km	Gemeinden	Sektoren	Entfernungszonen in km
Ahlerstedt	W	30 - 40	Kaltenkirchen	*)	NW 30 - 40
Ahrensburg, Stadt	NO	20 - 30	Kiebitzreihe		NW 30 - 40
Alveslohe	NW	20 - 30	Kisdorf		NW 20 - 30
Apensen	W	20 - 30	Klecken		S 20 - 30
Appel	W	20 - 30	Klein Kollmar		NW 30 - 40
Appen	*)	NW 20 - 30	Klein Nordende	*)	NW 20 - 30
Artlenburg	S	30 - 40	Klein Offenseth-Sparrieshoop		NW 30 - 40
Ashausen	S	20 - 30	Köln-Reisiek		NW 30 - 40
Assel	W	30 - 40	Königreich		W - 20
Aumühle	NO	20 - 30	Kummerfeld		NW 20 - 30
Bad Oldesloe, Stadt	NO	30 - 40	Leezen		NW 30 - 40
Bardowick, Flecken	S	30 - 40	Lentförden		NW 30 - 40
Bargfeld-Stegen	NO	20 - 30	Lüllau		S 20 - 30
Bargteheide	NO	20 - 30	Lütjensee	*)	NO 20 - 30
Barmstedt, Stadt	*)	NW 30 - 40	Luhdorf		S 20 - 30
Barsbüttel	NO	- 20			
Bendestorf	S	20 - 30	Maschen	*)	S - 20
Bönningstedt	*)	NW - 20	Meckelfeld	*)	S - 20
Börnsen	NO	20 - 30	Moisburg		W 20 - 30
Borstel Krs. Harburg	S	20 - 30	Moorrege	*)	NW 20 - 30
Borstel Krs. Stade	W	- 20			
Borstel-Hohenraden	NW	- 20	Nahe		NW 20 - 30
Brackel	S	20 - 30	Nennndorf		W - 20
Brietlingen	S	30 - 40	Neukloster		W 20 - 30
Buchholz i.d.N., Stadt	*)	S 20 - 30	Neu Wulmstorf	*)	W - 20
Bünningstedt	*)	NO 20 - 30	Nützen		NW 30 - 40
Bützfleth	*)	W 30 - 40			
Buxtehude, Stadt	*)	W 20 - 30	Oststeinbek	*)	NO - 20
Dassendorf	*)	NO 20 - 30	Pattensen		S 20 - 30
Eckel	S	20 - 30	Pinneberg, Stadt	*)	NW - 20
Egenbüttel	*)	NW - 20	Prisdorf		NW 20 - 30
Ehestorf	W	- 20			
Ellerau	NW	20 - 30	Quickborn	*)	NW 20 - 30
Ellerbek	*)	NW - 20			
Elmenhorst	NO	20 - 30	Ramelsloh		S 20 - 30
Elmshorn, Stadt	*)	NW 30 - 40	Reinbek, Stadt	*)	NO - 20
Elstorf	W	- 20	Rellingen	*)	NW - 20
Emmelndorf	S	- 20			
Eschsburg	NO	20 - 30	Salzhausen		S 30 - 40
			Schenefeld	*)	NW - 20
Fleestedt	*)	S - 20	Schmalfeld		NW 30 - 40
Friedrichsgabe 1)	*)	NW - 20	Schönningstedt	*)	NO - 20
			Schwarzenbek, Stadt	*)	NO 30 - 40
Garstedt 1)	*)	NW - 20	Seppensen		S 20 - 30
Geesthacht, Stadt	*)	NO 20 - 30	Seth		NW 30 - 40
Glashütte 1)	*)	NW - 20	Siek		NO 20 - 30
Glinde	*)	NO - 20	Sprötze		S 20 - 30
Grönwohld	NO	20 - 30	Stade, Stadt	*)	W 30 - 40
Großensee	NO	20 - 30	Steinbeck		S 20 - 30
Großhansdorf	*)	NO 20 - 30	Steinkirchen		W 20 - 30
Grünendeich	W	20 - 30	Stelle	*)	S - 20
			Stemwarde		NO - 20
Halstenbek	*)	NW - 20	Sülzfeld	*)	NO 30 - 40
Hanstedt	*)	S 30 - 40			
Harksheide 1)	*)	NW - 20	Tangstedt Krs. Pinneberg		NW 20 - 30
Harsefeld, Flecken	*)	W 30 - 40	Tespe		S 30 - 40
Hartenholm		NW 30 - 40	Todtglüsing		S 30 - 40
Haseldorf		NW 20 - 30	Tötensen		S - 20
Hasloh	*)	NW - 20	Tornesch	*)	NW 20 - 30
Hedendorf		W 20 - 30	Tostedt	*)	S 30 - 40
Heidenau	S	30 - 40	Tremsbüttel		NO 30 - 40
Heidgraben	NW	20 - 30	Trittau	*)	NO 20 - 30
Heist	NW	20 - 30			
Hemdingen	NW	20 - 30	Uetersen, Stadt	*)	NW 20 - 30
Henstedt 2)	*)	NW 20 - 30	Ulzburg 2)	*)	NW 20 - 30
Hittfeld	*)	S - 20			
Holsbüttel	*)	NO - 20			
Holsdorf	*)	NO 20 - 30	Wedel (Holstein), Stadt	*)	NW - 20
Hollenstedt		W 20 - 30	Wentorf b. Hamburg	*)	NO - 20
Hollern	*)	W 20 - 30	Wiepenkathen		W 30 - 40
Holm		NW 20 - 30	Willinghusen		NO - 20
Horneburg, Flecken	*)	W 20 - 30	Wilstedt		NW 20 - 30
Horst (Holstein)	*)	NW 30 - 40	Vinsen (Luhe), Stadt	*)	S 20 - 30
			Wistedt		S 30 - 40
Jesteburg	*)	S 20 - 30	Wohltorf	*)	NO - 20
Jork	W	20 - 30			

*) Gemeinden mit 2000 und mehr Einwohnern

1) Ab 1.1.1970 = Norderstedt.- 2) Zusammen mit Gützburg ab 1.1.1970 = Henstedt - Ulzburg.

Tabelle 2

**Gemeinden im Hamburger Umland mit 1000 und mehr Einwohnern mit Zahl der Einwohner und Wohnungen 1961 und 1968
nach Sektoren und Entfernungszonen
- Stand 31.12.1968 -**

Gemeinden	Wohnbevölkerung		Wohnungen	
	6.6. 1961	31.12. 1968	6.6. 1961	31.12. 1968
	1	2	3	4
Sektor Nordwest				
<u>bis 20 km</u>				
Pinneberg, Stadt	28 397	35 772	8 216	12 151
Wedel (Holstein), Stadt	24 951	31 052	7 582	10 728
Garstedt 1)	12 875	20 541	3 873	6 998
Harksheide 1)	10 544	18 573	3 124	5 735
Schenefeld	8 834	15 524	2 536	4 996
Rellingen	6 837	9 490	1 833	3 057
Halstenbek	7 337	9 398	2 126	3 127
Friedrichsgabe 1)	4 602	6 222	1 347	2 077
Glashütte 1)	3 055	6 043	803	1 921
Ellerbek	2 087	3 248	519	939
Bönningstedt	1 933	2 424	525	765
Hasloh	1 798	2 151	480	635
Egenbüttel	1 577	2 127	437	688
Borstel-Hohenraden	1 229	1 395	308	401
<u>20 bis 30 km</u>				
Uetersen, Stadt	16 032	16 650	4 753	6 033
Quickborn	9 437	13 898	2 553	4 050
Tornesch	6 686	8 263	1 908	2 666
Appen	4 436	5 606	643	793
Henstedt 2)	2 825	5 051	785	1 567
Ulzburg 2)	2 729	4 121	834	1 189
Moorrege	3 220	3 432	895	1 128
Klein Nordende	1 908	2 039	514	642
Ellerau	1 409	1 747	408	613
Tangstedt Krs. Pinneberg	1 042	1 735	275	453
Holm	1 465	1 732	390	532
Kisdorf	1 560	1 704	411	536
Alveslohe	1 670	1 656	459	551
Heist	1 234	1 586	315	506
Frisdorf	1 489	1 473	323	390
Haseldorf	1 389	1 326	371	420
Heidgraben	1 202	1 319	325	410
Nahe	929	1 258	262	425
Wilstedt	1 035	1 222	252	324
Kummerfeld	1 001	1 121	231	319
Hemdingen	985	1 091	245	290
<u>30 bis 40 km</u>				
Elmshorn, Stadt	34 962	39 891	11 155	16 022
Barmstedt, Stadt	7 921	8 219	2 306	3 055
Kaltenkirchen	5 069	6 817	1 431	2 493
Horst (Holstein)	3 946	4 100	1 139	1 386
Kiebitzreihe	640	1 660	152	401
Klein Offenseth-Sparrieshoop	1 560	1 632	403	540
Seth	1 054	1 375	297	413
Kölln-Reisiek	1 262	1 298	335	426
Lentföhrden	992	1 220	282	391
Schmalfeld	980	1 207	245	319
Hartenholm	1 083	1 144	283	346
Leezen	1 135	1 100	334	382
Nützen	963	1 057	224	265
Klein Kollmar	1 053	1 014	289	355
Sektor Nordost				
<u>bis 20 km</u>				
Reinbek, Stadt	10 806	14 898	3 084	5 187
Wentorf b/Hamburg	5 244	9 252	1 405	2 444
Glinde	6 738	8 963	1 567	2 536
Schönningstedt	4 128	5 588	1 055	1 441
Hoisdorf	1 617	4 017	403	1 114
Barsbüttel	3 043	3 870	803	1 214
Oststeinbek	2 802	3 381	792	1 014
Wohltorf	2 271	2 473	674	911
Willinghusen	1 004	1 191	271	358
Stenwarde	1 004	1 105	228	287
<u>20 bis 30 km</u>				
Ahrensburg, Stadt	21 178	25 319	6 190	8 875
Geesthacht, Stadt	20 809	23 149	5 764	8 280
Großhansdorf	6 015	7 716	1 716	2 483
Bargteheide	5 730	7 152	1 608	2 477
Trittau	4 313	5 380	1 203	1 734
Aumühle	3 506	3 406	1 118	1 272
Bünningstedt	2 206	2 851	616	965
Börnsen	2 236	2 606	650	946
Hoisdorf	2 359	2 559	615	783
Lütjensee	2 050	2 441	586	764
Dassendorf	1 723	2 031	451	614
Bargfeld-Stegen	1 114	1 522	324	402
Escheburg	1 009	1 309	296	416
Großensee	1 017	1 142	293	360
Elmenhorst	974	1 088	280	350
Siek	823	1 051	228	359
Grönwohld	960	1 038	301	364
Sektor Süd				
<u>bis 20 km</u>				
Meckelfeld	3 455	5 382	976	1 943
Stelle	3 376	4 525	824	1 288
Maschen	2 733	4 010	726	1 136
Fleestedt	2 097	2 923	571	848
Hittfeld	2 451	2 877	602	856
Tötensen	917	1 134	181	274
Emmelndorf	1 143	1 125	290	342
<u>20 bis 30 km</u>				
Buchholz i.d.N., Stadt	8 574	13 075	2 286	4 353
Winsen (Luhe), Stadt	9 703	11 818	2 830	4 107
Jesteburg	2 789	3 696	634	1 031
Ashausen	1 298	1 899	309	518
Klecken	1 009	1 772	245	511
Seppensen	1 250	1 522	366	484
Bendestorf	1 021	1 518	269	445
Sprötze	1 305	1 414	317	401
Ramsloh	883	1 272	175	291
Steinbeck	1 032	1 218	248	357
Lüllau	931	1 215	258	376
Borstel Krs. Harburg	901	1 173	192	247
Brackel	1 143	1 157	256	319
Eckel	1 023	1 105	228	310
Luhdorf	786	1 051	206	311
	946	1 022	215	273
Sektor West				
<u>bis 20 km</u>				
Neu Wulmstorf	4 255	7 213	1 141	1 947
Borstel Krs.-Stade	2 324	1 998	523	613
Elstorf	860	1 207	199	350
Königreich	1 224	1 192	278	343
Ehestorf	765	1 091	154	278
Nennndorf	744	1 001	182	287
<u>20 bis 30 km</u>				
Buxtehude, Stadt	15 735	22 333	4 260	7 346
Horneburg, Flecken	3 347	3 457	942	1 188
Hollern	2 717	2 564	668	816
Jork	2 126	1 927	520	646
Hollenstedt	1 439	1 611	321	458
Apensen	1 484	1 532	315	398
Grünendeich	1 672	1 440	394	442
Steinkirchen	1 401	1 215	346	387
Neukloster	1 062	1 159	249	341
Hedendorf	743	1 134	182	333
Moisburg	923	1 033	240	302
Appel	821	1 003	171	268
<u>30 bis 40 km</u>				
Stade, Stadt	30 530	31 541	8 669	11 485
Harsefeld, Flecken	3 931	4 787	1 011	1 413
Assel	3 559	3 540	967	1 165
Bützflöth	3 396	3 390	901	1 097
Wiepenkathen	731	1 019	173	304
Ahlerstedt	904	1 007	208	272

1) Ab 1.1.1970 = Norderstedt.-

2) Mit Götzenberg ab 1.1.1970 = Henstedt - Ulzburg.

Tabelle 3a

Wohnbevölkerung in den Sektoren des Umlandes Hamburg bis 40 km

Sektoren — Gemeinden	Wohnbevölkerung				
	6.6. 1961	31.12. 1965	31.12. 1966	31.12. 1967	31.12. 1968
	Anzahl				
	1	2	3	4	5
Sektor Nordwest	263 808	304 185	315 959	324 276	335 386
darunter					
Elmshorn, Stadt	34 962	37 398	38 180	38 665	39 891
Pinneberg, Stadt	28 397	33 123	33 907	34 343	35 772
Wedel (Holstein), Stadt	24 951	29 420	30 447	30 907	31 052
Garstedt 1)	12 875	18 221	19 328	20 025	20 541
Harksheide 1)	10 544	15 301	16 358	17 042	18 573
Uetersen, Stadt	16 032	16 470	16 545	16 597	16 650
Schenefeld	8 834	13 084	14 391	15 009	15 524
Quickborn	9 437	12 178	12 666	13 184	13 898
Rellingen	6 837	7 979	8 306	8 923	9 490
Halstenbek	7 337	8 127	8 413	8 798	9 398
Tornesch	6 686	7 668	7 913	8 211	8 263
Barmstedt, Stadt	7 921	8 136	8 100	8 140	8 219
Kaltenkirchen	5 069	5 365	5 610	6 540	6 817
Friedrichsgabe 1)	4 602	5 370	5 663	5 728	6 222
Glashütte 1)	3 055	4 025	5 139	5 616	6 043
Appen	4 436	5 295	5 882	5 528	5 606
Henstedt 2)	2 825	3 790	4 190	4 754	5 051
Summe der Gemeinden	194 800	230 950	241 038	248 010	257 010
Anteil am Sektor in %	73,8	75,9	76,3	76,5	76,6
Sektor Nordost	181 720	200 595	205 785	211 380	217 747
darunter					
Ahrensburg, Stadt	21 178	23 328	24 129	24 831	25 319
Geesthacht, Stadt	20 809	22 515	22 989	22 952	23 149
Bad Oldesloe, Stadt	15 988	16 863	17 148	18 155	18 851
Reinbek, Stadt	10 806	12 483	13 255	14 044	14 898
Wentorf bei Hamburg	5 244	8 436	8 522	8 913	9 252
Glinde	6 738	7 942	8 178	8 410	8 963
Schwarzenbek, Stadt	7 803	8 362	8 371	8 467	8 905
Großhansdorf	6 015	6 943	7 270	7 474	7 716
Bargteheide	5 730	6 878	7 031	7 061	7 152
Schönningstedt	4 128	5 002	5 176	5 417	5 588
Trittau	4 313	4 838	4 995	5 122	5 380
Summe der Gemeinden	108 752	123 590	127 064	130 846	135 173
Anteil am Sektor in %	59,8	61,6	61,7	61,9	62,1
Sektor Süd	105 877	119 970	123 095	126 510	129 207
darunter					
Buchholz i.d.N., Stadt	8 574	11 215	12 012	12 761	13 075
Winsen (Luhe), Stadt	9 703	11 244	11 565	11 690	11 818
Meckelfeld	3 455	4 559	4 801	4 964	5 382
Summe der Gemeinden	21 732	27 018	28 378	29 415	30 275
Anteil am Sektor in %	20,5	22,5	23,1	23,3	23,4
Sektor West	111 514	119 345	121 333	123 976	125 851
darunter					
Stade, Stadt	30 530	31 344	31 559	31 616	31 541
Buxtehude, Stadt	15 735	19 866	20 819	21 972	22 333
Neu Wulmstorf	4 255	6 163	6 303	6 863	7 213
Summe der Gemeinden	50 520	57 373	58 681	60 451	61 087
Anteil am Sektor in %	45,3	48,1	48,4	48,8	48,5
Umland Hamburg i n s g e s a m t	662 919	744 095	766 172	786 142	808 191
darunter					
Gemeinden mit 5 000 und mehr Einwohnern	375 804	438 931	455 161	468 722	483 545
Anteil am Umland in %	56,7	59,0	59,4	59,6	59,8

1) Ab 1.1.1970 = Norderstedt.-

2) Mit Ulzburg und Götzburg ab 1.1.1970 = Henstedt - Ulzburg.

und in deren Gemeinden mit 5000 und mehr Einwohnern 1961, 1965 bis 1968

Zu- bzw. Abnahme (-)										Sektoren — Gemeinden
1965 gegen 1964		1966 gegen 1965		1967 gegen 1966		1968 gegen 1967		1968 gegen 1961		
absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%	
6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	
10 985	3,7	11 774	3,9	8 317	2,6	11 110	3,4	71 578	27,1	Sektor Nordwest darunter
1 126	3,1	782	2,1	485	1,3	1 226	3,2	4 929	14,1	Elmshorn, Stadt
1 277	4,0	784	2,4	436	1,3	1 429	4,2	7 375	26,0	Pinneberg, Stadt
903	3,2	1 027	3,5	460	1,5	145	0,5	6 101	24,5	Wedel (Holstein), Stadt
1 428	8,5	1 107	6,1	697	3,6	516	2,6	7 666	59,5	Garstedt 1)
1 156	8,2	1 057	6,9	684	4,2	1 531	9,0	8 029	76,1	Harksheide 1)
147	0,9	75	0,5	52	0,3	53	0,3	618	3,9	Uetersen, Stadt
1 062	8,8	1 307	10,0	618	4,3	515	3,4	6 690	75,7	Schenefeld
652	5,7	488	4,0	518	4,1	714	5,4	4 461	47,3	Quickborn
277	3,6	327	4,1	617	7,4	567	6,4	2 653	38,8	Rellingen
258	3,3	286	3,5	385	4,6	600	6,8	2 061	28,1	Halstenbek
356	4,9	245	3,2	298	3,8	52	0,6	1 577	23,6	Tornesch
25	0,3	36	0,4	40	0,5	79	1,0	298	3,8	Barmstedt, Stadt
108	2,1	245	4,6	930	16,6	277	4,2	1 748	34,5	Kaltenkirchen
177	3,4	293	5,5	65	1,1	494	8,6	1 620	35,2	Friedrichsgabe 1)
404	11,2	1 114	27,7	477	9,3	427	7,6	2 988	97,8	Glashütte 1)
196	3,8	587	11,1	354	6,0	78	1,4	1 170	26,4	Appen
488	14,8	400	10,6	564	13,5	297	6,2	2 226	78,8	Henstedt 2)
10 040	4,5	10 088	4,4	6 972	2,9	9 000	3,6	62 210	31,9	Summe der Gemeinden
91,4	..	85,7	.	83,8	.	81,0	.	86,9	.	Anteil am Sektor in %
5 467	2,8	5 190	2,6	5 595	2,7	6 367	3,0	36 027	19,8	Sektor Nordost darunter
390	1,7	801	3,4	702	2,9	488	2,0	4 141	19,6	Ahrensburg, Stadt
566	2,6	474	2,1	37	0,2	197	0,9	2 340	11,2	Geesthacht, Stadt
111	0,7	285	1,7	1 007	5,9	696	3,8	2 863	17,9	Bad Oldesloe, Stadt
578	4,9	772	6,2	789	6,0	854	6,1	4 092	37,9	Reinbek, Stadt
709	9,2	86	1,0	391	4,6	339	3,8	4 008	76,4	Wentorf bei Hamburg
396	5,2	236	3,0	232	2,8	553	6,6	2 225	33,0	Glinde
49	0,6	9	0,1	96	1,1	438	5,2	1 102	14,1	Schwarzenbek, Stadt
229	3,4	327	4,7	204	2,8	242	3,2	1 701	28,3	Großhansdorf
310	4,7	153	2,2	30	0,4	91	1,3	1 422	24,8	Bargteheide
225	4,7	174	3,5	241	4,7	171	3,2	1 460	35,4	Schönningstedt
162	3,5	157	3,2	127	2,5	258	5,0	1 067	24,7	Trittau
3 725	3,1	3 474	2,8	3 782	3,0	4 327	3,3	26 421	24,3	Summe der Gemeinden
68,1	.	66,9	.	67,6	.	68,0	.	73,3	.	Anteil am Sektor in %
3 361	2,9	3 125	2,6	3 415	2,8	2 697	2,1	23 330	22,0	Sektor Süd darunter
586	5,5	797	7,1	749	6,2	314	2,5	4 501	52,5	Buchholz i.d.N., Stadt
238	2,2	321	2,9	125	1,1	128	1,1	2 115	21,8	Winsen (Luhe), Stadt
238	5,5	242	5,3	163	3,4	418	8,4	1 927	55,8	Meckelfeld
1 062	4,1	1 360	5,0	1 037	3,7	860	2,9	8 543	39,3	Summe der Gemeinden
31,6	.	43,5	.	30,4	.	31,9	.	36,6	.	Anteil am Sektor in %
2 450	2,1	1 988	1,7	2 643	2,2	1 875	1,5	14 337	12,9	Sektor West darunter
- 22	- 0,1	215	0,7	57	0,2	- 75	- 0,2	1 011	3,3	Stade, Stadt
1 545	8,4	953	4,8	1 153	5,5	361	1,6	6 598	41,9	Buxtehude, Stadt
154	2,6	140	2,3	560	8,9	350	5,1	2 958	69,5	Neu Wulmstorf
1 677	3,0	1 308	2,3	1 770	3,0	636	1,1	10 567	20,9	Summe der Gemeinden
68,4	.	65,8	.	67,0	.	33,9	.	73,7	.	Anteil am Sektor in %
22 263	3,1	22 077	3,0	19 970	2,6	22 049	2,8	145 272	21,9	Umland Hamburg insgesamt darunter
16 504	3,9	16 230	3,7	13 561	3,0	14 823	3,2	107 741	28,7	Gemeinden mit 5 000 und mehr Einwohnern
74,1	.	73,5	.	67,9	.	67,2	.	74,2	.	Anteil am Umland in %

Tabelle 3b

Wohnungen in den Sektoren des Umlandes Hamburg bis 40 km

Sektoren Gemeinden		Wohnungen				
		6.6. 1961	31.12. 1965	31.12. 1966	31.12. 1967	31.12. 1968
		Anzahl				
		1	2	3	4	5
Sektor Nordwest		75 312	96 921	101 648	106 361	111 487
darunter						
Elmshorn, Stadt		11 155	13 908	14 571	14 939	16 022
Pinneberg, Stadt		8 216	10 761	11 014	11 293	12 151
Wedel (Holstein), Stadt		7 582	9 894	10 370	10 645	10 728
Garstedt 2)		3 873	6 092	6 437	6 788	6 998
Harksheide 2)		3 124	4 686	5 011	5 316	5 735
Uetersen, Stadt		4 753	5 542	5 708	5 830	6 033
Schenefeld		2 536	4 096	4 604	4 888	4 996
Quickborn		2 553	3 548	3 647	3 839	4 050
Rellingen		1 833	2 400	2 570	2 896	3 057
Halstenbek		2 126	2 569	2 697	2 969	3 127
Tornesch		1 908	2 409	2 466	2 605	2 666
Barmstedt, Stadt		2 306	2 735	2 787	2 908	3 055
Kaltenkirchen		1 431	1 862	1 938	2 309	2 493
Friedrichsgrube 2)		1 347	1 702	1 791	1 872	2 077
Glashütte 2)		803	1 284	1 654	1 838	1 921
Appen		643	714	735	753	793
Henstedt 3)		785	1 169	1 235	1 454	1 567
Summe der Gemeinden		56 974	75 371	79 235	83 142	87 469
Anteil am Sektor in %		75,7	77,8	78,0	78,2	78,5
Sektor Nordost		50 995	62 928	65 985	69 024	71 864
darunter						
Ahrensburg, Stadt		6 190	7 743	8 286	8 603	8 875
Geesthacht, Stadt		5 764	7 431	7 916	8 016	8 280
Bad Oldesloe, Stadt		4 737	5 758	6 124	6 476	6 765
Reinbek, Stadt		3 084	4 187	4 500	4 919	5 187
Wentorf bei Hamburg		1 405	1 938	1 976	2 146	2 444
Glinde		1 567	2 060	2 126	2 382	2 536
Schwarzenbek, Stadt		2 407	2 911	2 931	3 147	3 312
Großhansdorf		1 716	2 216	2 268	2 407	2 483
Bargteheide		1 608	2 329	2 373	2 428	2 477
Schönningstedt		1 055	1 316	1 367	1 392	1 441
Trittau		1 178	1 497	1 575	1 627	1 734
Summe der Gemeinden		30 711	39 386	41 442	43 543	45 534
Anteil am Sektor in %		60,2	62,6	62,8	63,1	63,4
Sektor Süd		26 486	34 070	35 570	36 923	38 627
darunter						
Buchholz i.d.N., Stadt		2 286	3 482	3 898	4 139	4 353
Winsen (Luhe), Stadt		2 830	3 620	3 802	3 921	4 107
Meckelfeld		976	1 407	1 477	1 518	1 943
Summe der Gemeinden		6 092	8 509	9 177	9 578	10 403
Anteil am Sektor in %		23,0	25,0	25,8	25,9	26,9
Sektor West		28 574	34 974	37 042	38 647	39 821
darunter						
Stade, Stadt		8 669	10 522	10 964	11 239	11 485
Buxtehude, Stadt		4 260	5 631	6 675	7 170	7 346
Neu Wulmstorf		1 141	1 594	1 615	1 875	1 947
Summe der Gemeinden		14 070	17 747	19 254	20 284	20 778
Anteil am Sektor in %		49,2	50,7	52,0	52,5	52,2
Umland Hamburg insgesamt		181 367	228 893	240 245	250 955	261 799
darunter						
Gemeinden mit 5 000 und mehr Einwohnern		107 847	141 013	149 108	156 547	164 184
Anteil am Umland in %		59,5	61,6	62,1	62,4	62,7

1) Reihenfolge in den Sektoren: Einwohner am 31.12.1968.

2) Ab 1.1.1970 = Norderstedt.-

3) Mit Ulzburg und Götzberg ab 1.1.1970 = Henstedt - Ulzburg.

und in deren Gemeinden¹⁾ mit 5000 und mehr Einwohnern 1961, 1965 bis 1968

Zunahme										Sektoren — Gemeinden
1965 gegen 1964		1966 gegen 1965		1967 gegen 1966		1968 gegen 1967		1968 gegen 1961		
absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%	
6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	
5 955	6,5	4 727	4,9	4 713	4,6	5 126	4,8	36 175	48,0	Sektor Nordwest darunter
836	6,4	663	4,8	368	2,5	1 083	7,2	4 867	43,6	Elmshorn, Stadt
798	8,0	253	2,4	279	2,5	858	7,6	3 935	47,9	Pinneberg, Stadt
485	5,2	476	4,8	275	2,7	83	0,8	3 146	41,5	Wedel (Holstein), Stadt
693	12,8	345	5,7	351	5,5	210	3,1	3 125	80,7	Garstedt 2)
416	9,7	325	6,9	305	6,1	419	7,9	2 611	83,6	Harksheide 2)
187	3,5	166	3,0	122	2,1	203	3,5	1 280	26,9	Uetersen, Stadt
402	10,9	508	12,4	284	6,2	108	2,2	2 460	97,0	Schenefeld
247	7,5	99	2,8	192	5,3	211	5,5	1 497	58,6	Quickborn
154	6,9	170	7,1	326	12,7	161	5,6	1 224	66,8	Rellingen
114	4,6	128	5,0	272	10,1	158	5,3	1 001	47,1	Halstenbek
63	2,7	57	2,4	139	5,6	61	2,3	758	39,7	Tornesch
122	4,7	52	1,9	121	4,3	147	5,1	749	32,5	Barmstedt, Stadt
155	9,1	76	4,1	371	19,1	184	8,0	1 062	74,2	Kaltenkirchen
118	7,4	89	5,2	81	4,5	205	11,0	730	54,2	Friedrichsgabe 2)
194	17,8	370	28,8	184	11,1	83	4,5	1 118	139,2	Glashütte 2)
19	2,7	21	2,9	18	2,4	40	5,3	150	23,3	Appen
189	19,3	66	5,6	219	17,7	113	7,8	782	99,6	Henstedt 3)
5 192	7,4	3 864	5,1	3 907	4,9	4 327	5,2	30 495	53,5	Summe der Gemeinden
87,2	.	81,7	.	82,9	.	84,4	.	84,3	.	Anteil am Sektor in %
3 028	5,1	3 057	4,9	3 039	4,6	2 840	4,1	20 869	40,9	Sektor Nordost darunter
404	5,5	543	7,0	317	3,8	272	3,2	2 685	43,4	Ahrensburg, Stadt
502	7,2	485	6,5	100	1,3	264	3,3	2 516	43,7	Geesthacht, Stadt
269	4,9	366	6,4	352	5,7	289	4,5	2 028	42,8	Bad Oldesloe, Stadt
375	9,8	313	7,5	419	9,3	268	5,4	2 103	68,2	Reinbek, Stadt
92	5,0	38	2,0	170	8,6	298	13,9	1 039	74,0	Wentorf bei Hamburg
120	6,2	66	3,2	256	12,0	154	6,5	969	61,8	Glinde
89	3,2	20	0,7	216	7,4	165	5,2	905	37,6	Schwarzenbek, Stadt
121	5,8	52	2,3	139	6,1	76	3,2	767	44,7	Großhansdorf
168	7,8	44	1,9	55	2,3	49	2,0	869	54,0	Bargteheide
74	6,0	51	3,9	25	1,8	49	3,5	386	36,6	Schönningstedt
40	2,7	78	5,2	52	3,3	107	6,6	556	47,2	Trittau
2 254	6,1	2 056	5,2	2 101	5,1	1 991	4,6	14 823	48,3	Summe der Gemeinden
74,4	.	67,3	.	69,1	.	70,1	.	71,0	.	Anteil am Sektor in %
1 514	4,7	1 500	4,4	1 353	3,8	1 704	4,6	12 141	45,8	Sektor Süd darunter
208	6,4	416	11,9	241	6,2	214	5,2	2 067	90,4	Buchholz i.d.N., Stadt
143	4,1	182	5,0	119	3,1	186	4,7	1 277	45,1	Winsen (Luhe), Stadt
118	9,2	70	5,0	41	2,8	425	28,0	967	99,1	Meckelfeld
469	5,8	668	7,9	401	4,4	825	8,6	4 311	70,8	Summe der Gemeinden
31,0	.	44,5	.	29,6	.	48,4	.	35,5	.	Anteil am Sektor in %
1 443	4,3	2 068	5,9	1 605	4,3	1 174	3,0	11 247	39,4	Sektor West darunter
484	4,8	442	4,2	275	2,5	246	2,2	2 816	32,5	Stade, Stadt
333	6,3	1 044	18,5	495	7,4	176	2,5	3 086	72,4	Buxtehude, Stadt
57	3,7	21	1,3	260	16,1	72	3,8	806	70,6	Neu Wulmstorf
874	5,2	1 507	8,5	1 030	5,3	494	2,4	6 708	47,7	Summe der Gemeinden
60,6	.	72,9	.	64,2	.	42,1	.	59,6	.	Anteil am Sektor in %
11 940	5,5	11 352	5,0	10 710	4,5	10 844	4,3	80 432	44,3	Umland Hamburg insgesamt darunter
8 789	6,6	8 095	5,7	7 439	5,0	7 637	4,9	56 337	52,2	Gemeinden mit 5 000 und mehr Einwohnern
73,6	.	71,3	.	69,5	.	70,4	.	70,0	.	Anteil am Umland in %

Tabelle 4

Die Entwicklung der Wohnbevölkerung und des Wohnungsbestandes in den Umlandgemeinden
mit 10 000 und mehr Einwohnern 1961 bis 1968 nach Sektoren

Gemeinden	Wohnbevölkerung am 31.12.1968								Wohnungen am 31.12.1968							
	Anzahl	Meßziffern (1961 = 100) 1)							Anzahl	Meßziffern (1961 = 100) 2)						
		1962	1963	1964	1965	1966	1967	1968		1962	1963	1964	1965	1966	1967	1968
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
Sektor Nordwest																
Elmshorn, Stadt	39 891	100	102	103	107	109	110	114	16 022	.	114	117	125	131	134	144
Pinneberg, Stadt	35 772	102	106	110	115	118	119	124	12 151	.	114	121	131	134	137	148
Wedel (Holstein), Stadt	31 052	102	107	112	116	120	122	122	10 728	.	116	124	130	137	140	141
Garstedt 3)	20 541	108	115	123	133	142	147	150	6 998	.	130	139	157	166	175	181
Harksheide 3)	18 573	108	115	127	138	147	153	167	5 735	.	128	137	150	160	170	184
Uetersen, Stadt	16 650	101	102	101	102	102	103	103	6 033	.	111	113	117	120	123	127
Schenefeld	15 524	112	122	131	143	157	164	169	4 996	.	136	146	162	182	193	197
Quickborn	13 898	106	112	119	125	130	136	143	4 050	.	120	129	139	143	150	159
Z u s a m m e n in % des Sektors	191 901 57,2	103	107	112	117	122	125	129	66 713 59,8	.	118	124	134	140	145	152
Sektor Nordost																
Ahrensburg, Stadt	25 319	102	105	107	109	113	116	119	8 875	.	112	119	125	134	139	143
Geesthacht, Stadt	23 149	101	102	104	107	109	109	110	8 280	.	114	120	129	137	139	144
Bad Oldesloe, Stadt	18 851	101	102	104	105	106	113	117	6 765	.	110	116	122	129	137	143
Reinbek, Stadt	14 898	101	104	109	114	121	129	136	5 187	.	114	124	136	146	160	168
Z u s a m m e n in % des Sektors	82 217 37,8	101	103	106	108	112	115	118	29 107 40,5	.	113	119	127	136	142	147
Sektor Süd																
Buchholz i.d.N., Stadt	13 075	109	113	119	126	135	143	147	4 353	.	131	143	152	171	181	190
Winsen (Luhe), Stadt	11 818	103	106	111	114	117	118	120	4 107	.	113	123	128	134	139	145
Z u s a m m e n in % des Sektors	24 893 19,3	106	110	115	120	125	130	132	8 460 21,9	.	121	132	139	151	158	165
Sektor West																
Stade, Stadt	31 541	102	102	102	102	103	103	103	11 485	.	112	116	121	126	130	132
Buxtehude, Stadt	22 333	104	108	112	121	127	134	136	7 346	.	119	124	132	157	168	172
Z u s a m m e n in % des Sektors	53 874 42,8	103	104	106	109	111	114	115	18 831 47,3	.	114	119	125	136	142	146

1) 31.12.1961.-

2) 6.6.1961.-

3) Mit Friedrichsgabe und Glashütte ab 1.1.1970 = Norderstedt.

Tabelle 5

Meßziffern zur Wohnbevölkerung und zum Wohnungsbestand im Raum Hamburg 1961 bis 1968

Gebiete	Anzahl 31.12. 1968	Meßziffern 1) (1961=100)						
		31.12.						
		1962	1963	1964	1965	1966	1967	1968
	1	2	3	4	5	6	7	8
a) Wohnbevölkerung								
Freie und Hansestadt Hamburg	1 822 837	100	101	101	101	100	100	99
davon								
nördlich der Elbe	1 590 491	101	101	101	101	100	100	99
südlich der Elbe	232 346	97	97	97	98	100	100	99
Umland Hamburg bis 40 km	808 191	102	105	108	111	114	117	120
davon								
nördlich der Elbe	553 133	102	105	108	112	116	119	123
davon								
Sektor Nordwest	335 386	103	106	109	114	118	121	125
Sektor Nordost	217 747	102	104	106	109	112	115	119
südlich der Elbe	255 058	102	104	106	109	111	114	116
davon								
Sektor Süd	129 207	103	105	109	112	115	118	120
Sektor West	125 851	102	103	104	106	108	110	112
davon								
Entfernungszone - 20 km	269 358	104	108	114	120	125	130	135
" 20 - 30 "	300 928	102	104	107	110	113	116	119
" 30 - 40 "	237 905	101	102	103	104	105	107	109
Raum Hamburg insgesamt	2 631 028	101	102	103	103	104	104	105
davon								
nördlich der Elbe	2 143 624	101	102	103	103	104	104	104
südlich der Elbe	487 404	100	100	102	103	105	107	107
b) Wohnungen								
Freie und Hansestadt Hamburg	682 266	.	110	113	115	118	121	124
davon								
nördlich der Elbe	599 875	.	110	113	115	117	120	123
südlich der Elbe	82 391	.	108	111	116	120	124	127
Umland Hamburg bis 40 km	261 799	.	114	120	126	132	138	144
davon								
nördlich der Elbe	183 351	.	114	119	127	133	139	145
davon								
Sektor Nordwest	111 487	.	115	121	129	135	141	148
Sektor Nordost	71 864	.	112	117	123	129	135	141
südlich der Elbe	78 448	.	114	120	125	132	137	142
davon								
Sektor Süd	38 627	.	115	123	129	134	139	146
Sektor West	39 821	.	113	117	122	130	135	139
davon								
Entfernungszone - 20 km	85 986	.	117	125	135	143	151	159
" 20 - 30 "	95 386	.	113	119	125	132	138	143
" 30 - 40 "	80 427	.	111	115	120	124	128	133
Raum Hamburg insgesamt	944 065	.	111	114	118	121	125	129
davon								
nördlich der Elbe	783 226	.	111	114	118	120	124	128
südlich der Elbe	160 839	.	111	115	120	126	130	134

1) Wohnbevölkerung: 31.12.1961
Wohnungen: 6. 6.1961

Tabelle 6a

Wohnbevölkerung des Raumes Hamburg bis 40 km 1961,

Gebiete	Wohnbevölkerung				
	6.6. 1961	31.12. 1965	31.12. 1966	31.12. 1967	31.12. 1968
	Anzahl				
	1	2	3	4	5
Freie und Hansestadt Hamburg	1 832 346	1 854 361	1 847 267	1 832 560	1 822 837
davon					
nördlich der Elbe	1 600 480	1 624 358	1 613 748	1 599 175	1 590 491
davon					
Entfernungszone - 10 km	1 281 338	1 259 682	1 240 953	1 216 912	1 203 548
" 10 - 20 "	319 142	364 676	372 795	382 263	386 943
südlich der Elbe	231 866	230 003	233 519	233 385	232 346
davon					
Entfernungszone - 10 km	158 556	144 409	142 129	137 784	133 941
" 10 - 20 "	73 310	85 594	91 390	95 601	98 405
Umland Hamburg	662 919	744 095	766 172	786 142	808 191
davon					
nördlich der Elbe	445 528	504 780	521 744	535 656	553 133
davon					
Entfernungszone - 20 km	159 007	196 330	206 645	213 730	223 202
" 20 - 30 "	157 706	174 302	179 323	182 883	187 433
" 30 - 40 "	128 815	134 148	135 776	139 043	142 498
südlich der Elbe	217 391	239 315	244 428	250 486	255 058
davon					
Entfernungszone - 20 km	35 925	41 646	42 864	44 499	46 156
" 20 - 30 "	91 936	103 917	106 840	111 275	113 495
" 30 - 40 "	89 530	93 752	94 724	94 712	95 407
Raum Hamburg insgesamt	2 495 265	2 598 456	2 613 439	2 618 702	2 631 028
davon					
Entfernungszone - 10 km	1 439 894	1 404 091	1 383 082	1 354 696	1 337 489
" 10 - 20 "	587 384	688 246	713 694	736 093	754 706
" 20 - 30 "	249 642	278 219	286 163	294 158	300 928
" 30 - 40 "	218 345	227 900	230 500	233 755	237 905
Nördlich der Elbe	2 046 008	2 129 138	2 135 492	2 134 831	2 143 624
davon					
Entfernungszone - 10 km	1 281 338	1 259 682	1 240 953	1 216 912	1 203 548
" 10 - 20 "	478 149	561 006	579 440	595 993	610 145
" 20 - 30 "	157 706	174 302	179 323	182 883	187 433
" 30 - 40 "	128 815	134 148	135 776	139 043	142 498
Südlich der Elbe	449 257	469 318	477 947	483 871	487 404
davon					
Entfernungszone - 10 km	158 556	144 409	142 129	137 784	133 941
" 10 - 20 "	109 235	127 240	134 254	140 100	144 561
" 20 - 30 "	91 936	103 917	106 840	111 275	113 495
" 30 - 40 "	89 530	93 752	94 724	94 712	95 407
Sektor Nordwest	263 808	304 185	315 959	324 276	335 386
davon					
Entfernungszone - 20 km	116 909	145 625	153 451	158 244	164 866
" 20 - 30 "	70 932	78 776	81 275	82 982	85 390
" 30 - 40 "	75 967	79 784	81 233	83 050	85 130
Sektor Nordost	181 720	200 595	205 785	211 380	217 747
davon					
Entfernungszone - 20 km	42 098	50 705	53 194	55 486	58 336
" 20 - 30 "	86 774	95 526	98 048	99 901	102 043
" 30 - 40 "	52 848	54 364	54 543	55 993	57 368
Sektor Süd	105 877	119 970	123 095	126 510	129 207
davon					
Entfernungszone - 20 km 1)	20 736	24 365	25 238	26 117	27 251
" 20 - 30 "	50 136	58 106	59 922	61 939	63 059
" 30 - 40 "	35 005	37 499	37 935	38 454	38 897
Sektor West	111 514	119 345	121 333	123 976	125 851
davon					
Entfernungszone - 20 km	15 189	17 281	17 626	18 382	18 905
" 20 - 30 " 2)	41 800	45 811	46 918	49 336	50 436
" 30 - 40 "	54 525	56 253	56 789	56 258	56 510

1) Stelle (bis 20 km) und Achterdeich (bis 30 km) ab 1.7.1968 zu Stelle (bis 20 km) vereint.

2) Hollern (bis 40 km) und Twielenfleth (bis 30 km) ab 1.1.1967 zu Hollern (bis 30 km) vereint.

0000-0001-9111-1111

Tabelle 6b

Wohnungsbestand des Raumes Hamburg bis 40 km 1961,

Gebiete	Wohnungen				
	6.6. 1961	31.12. 1965	31.12. 1966	31.12. 1967	31.12. 1968
	Anzahl				
	1	2	3	4	5
Freie und Hansestadt Hamburg	551 159	636 442	648 226	664 938	682 266
davon					
nördlich der Elbe	486 224	561 345	570 081	584 724	599 875
davon					
Entfernungszone - 10 km	398 780	446 347	450 688	458 438	468 210
" 10 - 20 "	87 444	114 998	119 393	126 286	131 665
südlich der Elbe	64 935	75 097	78 145	80 214	82 391
davon					
Entfernungszone - 10 km	44 062	47 617	47 798	47 952	48 052
" 10 - 20 "	20 873	27 480	30 347	32 262	34 339
Umland Hamburg	181 367	228 893	240 245	250 955	261 799
davon					
nördlich der Elbe	126 307	159 849	167 633	175 385	183 351
davon					
Entfernungszone - 20 km	45 103	61 258	65 033	68 698	72 219
" 20 - 30 "	43 633	53 900	56 243	58 421	60 585
" 30 - 40 "	37 571	44 691	46 357	48 266	50 547
südlich der Elbe	55 060	69 044	72 612	75 570	78 448
davon					
Entfernungszone - 20 km	9 065	11 775	12 207	12 898	13 767
" 20 - 30 "	23 160	29 648	31 835	33 619	34 801
" 30 - 40 "	22 835	27 621	28 570	29 053	29 880
Raum Hamburg insgesamt	732 526	865 335	888 471	915 893	944 065
davon					
Entfernungszone - 10 km	442 842	493 964	498 486	506 390	516 262
" 10 - 20 "	162 485	215 511	226 980	240 144	251 990
" 20 - 30 "	66 793	83 548	88 078	92 040	95 386
" 30 - 40 "	60 406	72 312	74 927	77 319	80 427
Nördlich der Elbe	612 531	721 194	737 714	760 109	783 226
davon					
Entfernungszone - 10 km	398 780	446 347	450 688	458 438	468 210
" 10 - 20 "	132 547	176 256	184 426	194 984	203 884
" 20 - 30 "	43 633	53 900	56 243	58 421	60 585
" 30 - 40 "	37 571	44 691	46 357	48 266	50 547
Südlich der Elbe	119 995	144 141	150 757	155 784	160 839
davon					
Entfernungszone - 10 km	44 062	47 617	47 798	47 952	48 052
" 10 - 20 "	29 938	39 255	42 554	45 160	48 106
" 20 - 30 "	23 160	29 648	31 835	33 619	34 801
" 30 - 40 "	22 835	27 621	28 570	29 053	29 880
Sektor Nordwest	75 312	96 921	101 648	106 361	111 487
davon					
Entfernungszone - 20 km	33 949	46 732	49 624	52 131	54 531
" 20 - 30 "	19 071	23 183	23 940	25 015	26 107
" 30 - 40 "	22 292	27 006	28 084	29 215	30 849
Sektor Nordost	50 995	62 928	65 985	69 024	71 864
davon					
Entfernungszone - 20 km	11 154	14 526	15 409	16 567	17 688
" 20 - 30 "	24 562	30 717	32 303	33 406	34 478
" 30 - 40 "	15 279	17 685	18 273	19 051	19 698
Sektor Süd	26 486	34 070	35 570	36 923	38 627
davon					
Entfernungszone - 20 km ¹⁾	5 340	6 970	7 276	7 593	8 273
" 20 - 30 "	12 687	16 783	17 719	18 439	19 115
" 30 - 40 "	8 459	10 317	10 575	10 891	11 239
Sektor West	28 574	34 974	37 042	38 647	39 821
davon					
Entfernungszone - 20 km	3 725	4 805	4 931	5 305	5 494
" 20 - 30 " ²⁾	10 473	12 865	14 116	15 180	15 686
" 30 - 40 "	14 376	17 304	17 995	18 162	18 641

1) Stelle (bis 20 km) und Achterdeich (bis 30 km) ab 1.7.1968 zu Stelle (bis 20 km) vereint.

2) Hollern (bis 40 km) und Twielenfleth (bis 30 km) ab 1.1.1967 zu Hollern (bis 30 km) vereint.

Tabelle 7

Der Verdichtungsprozeß im Raum Hamburg 1939 bis 1968 nach Sektoren und Entfernungszonen

Gebiete	Gemeinden		Einwohner je qkm 1)											Meßzahlen der Einwohnerdichte (1939 = 100)								
	Anzahl	Fläche in ha	17.5. 1939	13.5. 1950	6.6. 1961	31.12.								13.5. 1950	31.12.							
						1961	1962	1963	1964	1965	1966	1967	1968		1961	1962	1963	1964	1965	1966	1967	1968
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22
Freie und Hansestadt Hamburg	1	74 723	2 273	2 149	2 452	2 463	2 472	2 482	2 486	2 482	2 472	2 452	2 439	95	108	109	109	109	109	109	108	107
davon	-																					
nördlich der Elbe	-	54 136	2 851	2 588	2 956	2 968	2 994	3 007	3 012	3 001	2 981	2 954	2 938	91	104	105	105	106	105	105	104	103
südlich der Elbe	-	20 587	754	995	1 126	1 136	1 102	1 102	1 103	1 117	1 134	1 134	1 129	132	151	146	146	146	148	150	150	150
Umland Hamburg	412	430 376	83	157	154	155	159	163	168	173	178	183	188	189	187	192	196	202	208	214	220	227
davon																						
nördlich der Elbe	217	231 633	96	193	192	194	199	204	211	218	225	231	239	201	202	207	212	220	227	234	241	249
davon																						
Sektor Nordwest	89	119 607	112	213	221	224	230	237	245	254	264	271	280	190	200	205	212	219	227	236	242	250
davon																						
Entfernungszone bis 20 km	15	20 866	226	440	560	574	599	626	662	698	735	758	790	195	254	265	277	293	309	325	335	350
" 20 " 30 "	34	46 203	84	161	154	155	159	162	166	170	176	180	185	192	185	189	193	198	202	210	214	220
" 30 " 40 "	40	52 538	91	169	145	145	146	148	149	152	155	158	162	186	159	160	163	164	167	170	174	178
Sektor Nordost	128	112 026	79	171	162	162	167	170	174	179	184	189	194	216	205	211	215	220	227	233	239	246
davon																						
Entfernungszone bis 20 km	17	13 304	145	295	316	321	333	347	360	381	400	417	438	203	221	230	239	248	263	276	288	302
" 20 " 30 "	38	39 556	97	226	219	216	225	230	235	241	248	253	258	233	223	232	237	242	248	256	261	266
" 30 " 40 "	73	59 166	53	107	89	90	91	91	92	92	92	95	97	202	170	172	172	174	174	174	179	183
südlich der Elbe	195	198 743	67	116	109	111	113	115	117	120	123	126	128	173	166	169	172	175	179	184	188	191
davon																						
Sektor Süd	119	114 574	54	98	92	94	96	99	102	105	107	110	113	181	174	178	183	189	194	198	204	209
davon																						
Entfernungszone bis 20 km	19	11 036	97	178	188	192	198	205	213	221	229	237	247	184	198	204	211	220	228	236	244	255
" 20 " 30 "	50	39 330	70	132	127	130	135	139	144	148	152	157	160	189	186	193	199	206	211	217	224	229
" 30 " 40 "	50	64 208	38	63	55	55	55	56	57	58	59	60	61	166	145	145	147	150	153	155	158	161
Sektor West	76	84 169	83	141	132	133	136	137	139	142	144	147	150	170	160	164	165	167	171	173	177	181
davon																						
Entfernungszone bis 20 km	17	13 222	62	110	115	116	119	124	127	131	133	139	143	177	187	192	200	205	211	215	224	231
" 20 " 30 "	31	31 298	84	152	137	139	141	142	144	150	153	158	161	181	165	168	169	171	179	182	188	192
" 30 " 40 "	28	39 649	90	143	135	135	137	138	139	139	141	142	143	159	150	152	153	154	154	157	158	159
Raum Hamburg	413	505 099	407	452	494	497	502	506	511	514	517	518	521	111	122	123	124	126	126	127	127	128
davon																						
nördlich der Elbe	2) 218	285 769	618	647	716	719	729	735	741	745	747	747	750	105	116	118	119	120	121	121	121	121
südlich der Elbe	195	219 330	131	199	205	207	206	208	210	214	218	221	222	152	158	157	159	160	163	166	169	169
von den Daten des Raums Hamburg entfallen auf:																						
Entfernungszone bis 10 km	1	35 584	4 231	3 538	4 047	4 039	4 023	4 010	3 985	3 946	3 887	3 807	3 759	84	95	95	95	94	93	92	90	89
" 10 " 20 "	68	97 567	285	525	602	617	638	660	683	705	731	754	774	184	216	224	232	240	247	256	265	272
" 20 " 30 "	153	156 387	84	168	160	161	166	169	173	179	184	188	192	200	193	198	201	206	213	219	224	229
" 30 " 40 "	191	215 561	64	116	101	101	102	103	104	105	106	108	110	181	158	159	161	162	164	166	169	172

1) Gebietsstand 31.12.1967.

2) einschl. Hamburg.

Tabelle 8

Zahl der Gemeinden des Hamburger Umlandes im Umkreis von 40 km 1939, 1950, 1961 und 1968
nach Sektoren, Größenklassen und Entfernungszonen

Gemeindegrößenklassen	Zahl der Gemeinden				davon in den Entfernungszonen											
					bis 20 km				20 bis 30 km				30 bis 40 km			
	17.5. 1939	13.9. 1950	6.6. 1961	31.12. 1968	17.5. 1939	13.9. 1950	6.6. 1961	31.12. 1968	17.5. 1939	13.9. 1950	6.6. 1961	31.12. 1968	17.5. 1939	13.9. 1950	6.6. 1961	31.12. 1968
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
Sektor Nordwest																
unter 250 Einw.	7	1	6	7	-	-	-	-	1	-	1	1	6	1	5	6
250 bis 500 "	16	5	16	11	-	-	-	-	7	1	6	5	9	4	10	6
500 " 750 "	26	8	8	12	3	-	-	-	12	5	3	3	11	3	5	9
750 " 1 000 "	12	10	15	10	3	-	1	1	3	3	5	4	6	7	9	5
1 000 " 2 000 "	9	38	23	24	2	6	4	1	7	15	12	13	-	17	7	10
2 000 " 5 000 "	11	10	8	8	5	2	3	4	3	7	4	3	3	1	1	1
5 000 " 10 000 "	2	9	7	9	1	5	3	4	1	2	2	3	-	2	2	2
10 000 und mehr	2	4	6	8	1	2	4	5	-	1	1	2	1	1	1	1
Z u s a m m e n	85	85	89	89	15	15	15	15	34	34	34	34	36	36	40	40
Sektor Nordost																
unter 250 Einw.	45	8	31	31	3	-	1	1	8	1	6	4	34	7	24	26
250 bis 500 "	45	33	39	36	6	2	4	2	13	7	8	8	26	24	27	26
500 " 750 "	13	27	20	21	1	3	1	3	6	6	6	5	6	18	13	13
750 " 1 000 "	5	19	10	9	2	2	1	1	2	6	4	4	1	11	5	4
1 000 " 2 000 "	7	17	8	9	2	3	3	2	4	7	4	6	1	7	1	1
2 000 " 5 000 "	5	11	11	11	2	4	4	4	2	6	6	6	1	1	1	1
5 000 " 10 000 "	4	6	5	7	1	3	2	3	2	2	2	3	1	1	1	1
10 000 und mehr	-	3	4	4	-	-	1	1	-	2	2	2	-	1	1	1
Z u s a m m e n	124	124	128	128	17	17	17	17	37	37	38	38	70	70	73	73
Sektor Süd																
unter 250 Einw.	38	13	23	19	6	2	4	3	15	5	8	7	17	6	11	9
250 bis 500 "	39	32	33	30	6	6	4	3	18	12	12	11	15	14	17	16
500 " 750 "	22	18	18	18	2	2	4	4	13	8	9	6	7	8	5	8
750 " 1 000 "	8	20	20	18	1	4	1	2	1	9	10	9	6	7	9	7
1 000 " 2 000 "	7	26	15	22	4	1	1	2	1	13	8	13	2	12	6	7
2 000 " 5 000 "	3	7	8	8	-	4	5	4	1	1	1	1	2	2	2	3
5 000 " 10 000 "	1	2	2	1	-	-	-	1	1	2	2	-	-	-	-	-
10 000 und mehr	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-
Z u s a m m e n	118	118	119	118	19	19	19	19	50	50	50	49	49	49	50	50
Sektor West																
unter 250 Einw.	20	4	7	4	6	-	2	1	8	2	4	3	6	2	1	-
250 bis 500 "	29	21	23	25	6	7	4	6	7	7	6	6	16	7	13	13
500 " 750 "	12	18	19	15	3	4	5	2	7	4	6	6	2	10	8	7
750 " 1 000 "	4	9	10	8	-	2	3	2	3	4	5	4	1	3	2	2
1 000 " 2 000 "	6	15	9	16	2	3	1	5	4	9	7	9	-	3	1	2
2 000 " 5 000 "	4	8	7	5	-	1	2	-	1	4	2	2	3	3	3	3
5 000 " 10 000 "	1	-	-	1	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-
10 000 und mehr	1	2	2	2	-	-	-	-	-	1	1	1	1	1	1	1
Z u s a m m e n	77	77	77	76	17	17	17	17	31	31	31	31	29	29	29	28
Umland Hamburg insgesamt																
unter 250 Einw.	110	26	67	61	15	2	7	5	32	8	19	15	63	16	41	41
250 bis 500 "	129	91	111	102	18	15	12	11	45	27	32	30	66	49	67	61
500 " 750 "	73	71	65	66	9	9	10	9	38	23	24	20	26	39	31	37
750 " 1 000 "	29	58	55	45	6	8	6	6	9	22	24	21	14	28	25	18
1 000 " 2 000 "	29	96	55	71	10	13	9	10	16	44	31	41	3	39	15	20
2 000 " 5 000 "	23	36	34	32	7	11	14	12	7	18	13	12	9	7	7	8
5 000 " 10 000 "	8	17	14	18	2	8	5	9	5	6	6	6	1	3	3	3
10 000 und mehr	3	9	12	16	1	2	5	6	-	4	4	7	2	3	3	3
Z u s a m m e n	404	404	413	411	68	68	68	68	152	152	153	152	184	184	192	191

Tabelle 9

**Wohnbevölkerung und Wohnungen in den Gemeinden des Umlandes Hamburg bis 40 km 1961, 1964 und 1968
nach Sektoren und Gemeindegrößenklassen
- Stand 31.12.1968 -**

Sektoren Gemeindegrößenklassen		Zahl der Ge- meinden	Wohnbevölkerung			Veränderung in %			Wohnungen			Veränderung in %		
			6.6. 1961	31.12. 1964	31.12. 1968	1964 gegen 1961	1968 gegen 1964	1968 gegen 1961	6.6. 1961	31.12. 1964	31.12. 1968	1964 gegen 1961	1968 gegen 1964	1968 gegen 1961
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Sektor Nordwest														
bis unter 250 Einwohner	7	1 370	1 282	1 248	- 6,4	- 2,7	- 8,9	352	372	399	5,7	7,3	13,4	
250 " " 500 "	11	4 236	4 133	4 239	- 2,4	2,6	0,1	1 046	1 130	1 211	8,0	7,2	15,8	
500 " " 750 "	12	6 983	7 198	7 440	3,1	3,4	6,5	1 792	1 982	2 182	10,6	10,1	21,8	
750 " " 1 000 "	10	8 862	8 616	8 735	- 2,8	1,4	- 1,4	2 386	2 611	2 846	9,4	9,0	19,3	
1 000 " " 2 000 "	24	28 359	29 970	33 072	5,7	10,4	16,6	7 419	8 504	10 008	14,6	17,7	34,9	
2 000 " " 5 000 "	8	19 198	21 091	23 642	9,9	12,1	23,1	5 343	6 188	7 372	15,8	19,1	38,0	
5 000 " " 10 000 "	9	48 768	53 466	65 109	9,6	21,8	33,5	13 182	15 716	20 756	19,2	32,1	57,5	
10 000 und mehr	8	146 032	167 444	191 901	14,7	14,6	31,4	43 792	54 463	66 713	24,4	22,5	52,3	
Z u s a m m e n	89	263 808	293 200	335 386	11,1	14,4	27,1	75 312	90 966	111 487	20,8	22,6	48,0	
Sektor Nordost														
bis unter 250 Einwohner	31	5 399	5 206	5 214	- 3,6	0,2	- 3,4	1 451	1 537	1 701	5,9	10,7	17,2	
250 " " 500 "	36	12 855	12 965	13 218	0,9	2,0	2,8	3 482	3 779	4 103	8,5	8,6	17,8	
500 " " 750 "	21	12 196	12 515	13 324	2,6	6,5	9,2	3 435	3 857	4 338	12,3	12,5	26,3	
750 " " 1 000 "	9	7 428	7 587	7 946	2,1	4,7	7,0	2 055	2 283	2 548	11,1	11,6	24,0	
1 000 " " 2 000 "	9	8 902	9 358	10 611	5,1	13,4	19,2	2 507	2 868	3 288	14,4	14,6	31,2	
2 000 " " 5 000 "	11	26 188	27 632	32 261	5,5	16,8	23,2	7 332	8 444	10 352	15,2	22,6	41,2	
5 000 " " 10 000 "	7	39 971	46 321	52 956	15,9	14,3	32,5	10 961	13 563	16 427	23,7	21,1	49,9	
10 000 und mehr	4	68 781	73 544	82 217	6,9	11,8	19,5	19 772	23 569	29 107	19,2	23,5	47,2	
Z u s a m m e n	128	181 720	195 128	217 747	7,4	11,6	19,8	50 995	59 900	71 864	17,5	20,0	40,9	
nördlich der Elbe														
bis unter 250 Einwohner	38	6 769	6 488	6 462	- 4,2	- 0,4	- 4,5	1 803	1 909	2 100	5,9	10,0	16,5	
250 " " 500 "	47	17 091	17 098	17 457	0,0	2,1	2,1	4 528	4 909	5 314	8,4	8,3	17,4	
500 " " 750 "	33	19 179	19 713	20 764	2,8	5,3	8,3	5 227	5 839	6 520	11,7	11,7	24,7	
750 " " 1 000 "	19	16 290	16 203	16 681	- 0,5	3,0	2,4	4 441	4 894	5 394	10,2	10,2	21,5	
1 000 " " 2 000 "	33	37 261	39 328	43 683	5,5	11,1	17,2	9 926	11 372	13 296	14,6	16,9	34,0	
2 000 " " 5 000 "	19	45 306	48 723	55 903	7,4	14,7	23,2	12 675	14 632	17 724	15,4	21,1	39,8	
5 000 " " 10 000 "	16	88 739	99 787	118 065	12,4	18,3	33,0	24 143	29 279	37 183	21,3	27,0	54,0	
10 000 und mehr	12	214 813	240 988	274 118	12,2	13,7	27,6	63 564	78 032	95 820	22,8	22,8	50,7	
Z u s a m m e n	217	445 528	488 328	553 133	9,6	13,3	24,2	126 307	150 866	183 351	19,4	21,5	45,2	
Sektor Süd														
bis unter 250 Einwohner	19	2 985	2 839	2 849	- 4,9	0,4	- 4,6	725	798	875	10,1	9,6	20,7	
250 " " 500 "	30	10 486	10 790	11 527	2,9	6,8	9,9	2 454	2 823	3 194	15,0	13,1	30,2	
500 " " 750 "	18	10 086	10 775	11 354	6,8	5,4	12,6	2 420	2 838	3 169	17,3	11,7	31,0	
750 " " 1 000 "	18	13 722	14 548	15 498	6,0	6,5	12,9	3 295	3 890	4 463	18,1	14,7	35,4	
1 000 " " 2 000 "	22	24 227	26 334	28 879	8,7	9,7	19,2	5 676	6 934	7 962	22,2	14,8	40,3	
2 000 " " 5 000 "	8	22 639	25 367	28 825	12,1	13,6	27,3	5 824	7 233	8 561	24,2	18,4	47,0	
5 000 " " 10 000 "	1	3 455	4 321	5 382	25,1	24,6	55,8	976	1 289	1 943	32,1	50,7	99,1	
10 000 und mehr	2	18 277	21 635	24 893	18,4	15,1	36,2	5 116	6 751	8 460	32,0	25,3	65,4	
Z u s a m m e n	118	105 877	116 609	129 207	10,1	10,8	22,0	26 486	32 556	38 627	22,9	18,6	45,8	
Sektor West														
bis unter 250 Einwohner	4	1 125	696	700	- 38,1	0,6	- 37,8	249	283	301	13,7	6,4	20,9	
250 " " 500 "	25	8 421	8 704	9 465	3,4	8,7	12,4	1 791	2 148	2 501	19,9	16,4	39,6	
500 " " 750 "	15	8 653	8 844	9 367	2,2	5,9	8,3	1 976	2 220	2 518	12,3	13,4	27,4	
750 " " 1 000 "	8	6 622	6 587	6 925	- 0,5	5,1	4,6	1 544	1 800	2 022	16,6	12,3	31,0	
1 000 " " 2 000 "	16	19 223	19 292	20 569	0,4	6,6	7,0	4 455	5 142	6 022	15,4	17,1	35,2	
2 000 " " 5 000 "	5	16 950	17 076	17 738	0,7	3,9	4,6	4 489	5 065	5 679	12,8	12,1	26,5	
5 000 " " 10 000 "	1	4 255	6 009	7 213	41,2	20,0	69,5	1 141	1 537	1 947	34,7	26,7	70,6	
10 000 und mehr	2	46 265	49 687	53 874	7,4	8,4	16,4	12 929	15 336	18 831	18,6	22,8	45,6	
Z u s a m m e n	76	111 514	116 895	125 851	4,8	7,7	12,9	28 574	33 531	39 821	17,3	18,8	39,4	
südlich der Elbe														
bis unter 250 Einwohner	23	4 110	3 535	3 549	- 14,0	0,4	- 13,6	974	1 081	1 176	11,0	8,8	20,7	
250 " " 500 "	55	18 907	19 494	20 992	3,1	7,7	11,0	4 245	4 971	5 695	17,1	14,6	34,2	
500 " " 750 "	33	18 739	19 619	20 721	4,7	5,6	10,6	4 396	5 058	5 687	15,1	12,4	29,4	
750 " " 1 000 "	26	20 344	21 135	22 423	3,9	6,1	10,2	4 839	5 690	6 485	17,6	14,0	34,0	
1 000 " " 2 000 "	38	43 450	45 626	49 448	5,0	8,4	13,8	10 131	12 076	13 984	19,2	15,8	38,0	
2 000 " " 5 000 "	13	39 589	42 443	46 563	7,2	9,7	17,6	10 313	12 298	14 240	19,2	15,8	38,1	
5 000 " " 10 000 "	2	7 710	10 330	12 595	34,0	21,9	63,4	2 117	2 826	3 890	33,5	37,7	83,8	
10 000 und mehr	4	64 542	71 322	78 767	10,5	10,4	22,0	18 045	22 087	27 291	22,4	23,6	51,2	
Z u s a m m e n	194	217 391	233 504	255 058	7,4	9,2	17,3	55 060	66 087	78 448	20,0	18,7	42,5	
Umland insgesamt														
bis unter 250 Einwohner	61	10 879	10 023	10 011	- 7,9	- 0,1	- 8,0	2 777	2 990	3 276	7,7	9,6	18,0	
250 " " 500 "	102	35 998	36 592	38 449	1,7	5,1	6,8	8 773	9 880	11 009	12,6	11,4	25,5	
500 " " 750 "	66	37 918	39 332	41 485	3,7	5,5	9,4	9 623	10 897	12 207	13,2	12,0	26,9	
750 " " 1 000 "	45	36 634	37 338	39 104	1,9	4,7	6,7	9 280	10 584	11 879	14,1	12,2	28,0	
1 000 " " 2 000 "	71	80 711	84 954	93 131	5,3	9,6	15,4	20 057	23 448	27 280	16,9	16,3	36,0	
2 000 " " 5 000 "	32	84 975	91 166	102 466	7,3	12,4	20,6	22 988	26 930	31 964	17,1	18,7	39,0	
5 000 " " 10 000 "	18	96 449	110 117	130 660	14,2	18,7	35,5	26 260	32 105	41 073	22,3	27,9	56,4	
10 000 und mehr	16	279 355	312 310	352 885	11,8	13,0	26,3	81 609	100 119	123 111	22,7	23,0	50,9	
I n s a m m e n darunter	411	662 919	721 832	808 191	8,9	12,0	21,9	181 367	216 953	261 799	19,6	20,7	44,3	
10 000 bis unter 15 000 Einwohner	4	38 520	45 066	53 689	17,0	19,1	39,4	10 753	13 864	17 697	28,9	27,6	64,6	
15 000 " " 20 000 "	4	51 398	59 242	69 598	15,3	17,5	35,4	15 147	18 808	23 529	24,2	25,1	55,3	
20 000 und mehr	8	189 437	208 002	229 598	9,8	10,4	21,2	55 709	67 447	81 885	21,1	21,4	47,0	

II. Daten zur Bevölkerungsentwicklung und zum Wohnungsbestand für die Raumkonzeption der Gemeinsamen Landesplanung Schleswig-Holstein / Hamburg / Niedersachsen

Tabelle		Seite
1 a	Die Wohnbevölkerung im Gebiet der Gemeinsamen Landesplanung Schleswig-Holstein / Hamburg / Niedersachsen 1939 bis 1968 nach Aufbauachsen und -gebieten und Zwischenachsenräumen	18
1 b	Der Wohnungsbestand im Gebiet der Gemeinsamen Landesplanung Schleswig-Holstein / Hamburg / Niedersachsen 1950 bis 1968 nach Aufbauachsen und -gebieten und Zwischenachsenräumen	21
2 a	Die Wohnbevölkerung in den Gemeinden der Aufbau- und Entwicklungsgebiete der Gemeinsamen Landesplanung Schleswig-Holstein / Hamburg / Niedersachsen 1939 bis 1968	24
2 b	Der Wohnungsbestand in den Gemeinden der Aufbau- und Entwicklungsgebiete der Gemeinsamen Landesplanung Schleswig-Holstein / Hamburg / Niedersachsen 1950 bis 1968	28
3	Wohnbevölkerung und Wohnungen in den Aufbau- und Entwicklungsgebieten der Gemeinsamen Landesplanung und im übrigen Umland Hamburgs bis 40 km am 31. 12. 1968 – Meßziffern 1950 bis 1968 –	32
4	Einwohnerdichte in Hamburg und in seinem Nahbereich bis 20 km 1939 bis 1968	33
5	Die Bevölkerungsentwicklung 1939 bis 1968 im Nahbereich des Umlandes Hamburg bis 20 km	34
6	Wohnbevölkerung und Wohnungsbestand in den Zentralen Orten des Umlandes Hamburg bis 40 km 1939 bis 1968	36

Tabelle 1a

Die Wohnbevölkerung im Gebiet der Gemeinsamen Landesplanung Schleswig-Holstein / Hamburg / Niedersachsen 1939 bis 1968
nach Aufbauachsen und -gebieten und Zwischenachsenräumen

Landesplanungsgebiet 1)	Wohnbevölkerung											
	17.5. 1939		13.9. 1950		25.9. 1956		6.6. 1961		31.12.			
									1964		1968	
	1	1a	2	2a	3	3a	4	4a	5	5a	6	6a
Landesplanungsgebiet insgesamt	239 915		472 736		449 659		492 942		547 062		626 421	
davon												
Aufbau- und Entwicklungsgebiete	166 554		326 534		327 257		370 319		418 222		482 978	
Zwischenachsenräume		73 361		146 202		122 402		122 623		128 840		143 443
Landesplanungsgebiet nördlich der Elbe	191 074		383 223		365 258		401 424		443 726		507 497	
davon												
Aufbauachsen und Schwerpunktgebiete	138 530		274 400		273 583		308 995		346 366		397 994	
Zwischenachsenräume		52 544		108 823		91 675		92 429		97 360		109 503
Landesplanungsgebiet südlich der Elbe	48 841		89 513		84 401		91 518		103 336		118 924	
davon												
Entwicklungsachsen	28 024		52 134		53 674		61 324		71 856		84 984	
Zwischenachsenräume		20 817		37 379		30 727		30 194		31 480		33 940
N ö r d l i c h d e r E l b e												
Aufbauachse Hamburg -Elmshorn	59 646		108 290		105 572		113 684		124 048		139 819	
Zwischenachsenraum Wedel -Elmshorn		7 016		11 063		11 548		11 585		12 558		13 664
Aufbauachse Hamburg -Kaltenkirchen	18 543		38 322		39 739		51 362		63 501		81 464	
Zwischenachsenraum Elmshorn -Kaltenkirchen		16 377		33 008		27 777		28 410		29 681		32 043
Aufbauachse Hamburg -Bad Oldesloe	23 279		48 068		46 587		51 541		55 808		62 091	
Zwischenachsenraum Kaltenkirchen-Bad Oldesloe		12 485		25 402		20 335		20 510		21 548		26 729
Aufbauachse Hamburg -Schwarzenbek	13 782		27 191		27 117		29 630		33 912		38 934	
Zwischenachsenraum Bad Oldesloe -Schwarzenbek		15 602		36 347		29 474		29 300		30 916		34 142
Aufbauachse Hamburg -Geesthacht	10 330		24 746		23 278		24 603		26 028		27 695	
Zwischenachsenraum Schwarzenbek -Geesthacht		1 064		3 003		2 541		2 624		2 657		2 925
Schwerpunktgemeinde Wedel (Holstein)	8 292		16 417		19 620		24 951		28 517		31 052	
Schwerpunktgebiet Glinde	4 658		11 366		11 670		13 224		14 552		16 939	
S ü d l i c h d e r E l b e												
Entwicklungsachse Hamburg -Winsen (Luhe)	14 119		25 054		24 904		27 467		31 364		35 893	
Zwischenachsenraum Geesthacht -Winsen (Luhe)		5 367		8 511		6 858		6 540		6 596		6 725
Entwicklungsachse Hamburg -Buchholz i.d.N. 2)	4 716		10 020		10 085		11 919		14 551		17 787	
Zwischenachsenraum Winsen (Luhe) -Buchholz i.d.N.		2 889		6 105		5 126		5 304		6 141		7 043
Entwicklungsachse Hamburg -Buxtehude	9 189		17 060		18 685		21 938		25 941		31 304	
Zwischenachsenraum Buchholz i.d.N.-Buxtehude		4 752		9 040		7 904		8 537		9 682		11 194
Zwischenachsenraum Buxtehude -Wedel (Holstein)		7 809		13 723		10 839		9 813		9 061		8 978

1) Gemeinden der Aufbau- und Entwicklungsgebiete siehe Tabelle 2a.-

2) einschließlich Eckel und Klecken.

Die Wohnbevölkerung im Gebiet der Gemeinsamen Landesplanung Schleswig-Holstein / Hamburg / Niedersachsen 1939 bis 1968
nach Aufbauachsen und -gebieten und Zwischenachsenräumen

Landesplanungsgebiet 1)			Zu- bzw. Abnahme (-) absolut									
			1950		1956		1961		1964		1968	
			gegen									
			1939		1950		1956		1961		1964	
			1	1a	2	2a	3	3a	4	4a	5	5a
Landesplanungsgebiet insgesamt davon			232 821		- 23 077		43 283		54 120		79 359	
Aufbau- und Entwicklungsgebiete Zwischenachsenräume			159 980 72 841		723 - 23 800		43 062 221		47 903 6 217		64 756 14 603	
Landesplanungsgebiet nördlich der Elbe davon			192 149		- 17 965		36 166		42 302		63 771	
Aufbauachsen und Schwerpunktgebiete Zwischenachsenräume			135 870 56 279		- 817 - 17 148		35 412 754		37 371 4 931		51 628 12 143	
Landesplanungsgebiet südlich der Elbe davon			40 672		- 5 112		7 117		11 818		15 588	
Entwicklungsachsen Zwischenachsenräume			24 110 16 562		1 540 - 6 652		7 650 - 533		10 532 1 286		13 128 2 460	
N ö r d l i c h d e r E l b e												
Aufbauachse Hamburg -Elmshorn Zwischenachsenraum Wedel -Elmshorn			48 644 4 047		- 2 718 485		8 112 37		10 364 973		15 771 1 106	
Aufbauachse Hamburg -Kaltenkirchen Zwischenachsenraum Elmshorn -Kaltenkirchen			19 779 16 631		1 417 - 5 231		11 623 633		12 139 1 271		17 963 2 362	
Aufbauachse Hamburg -Bad Oldesloe Zwischenachsenraum Kaltenkirchen-Bad Oldesloe			24 789 12 917		- 1 481 - 5 067		4 954 175		4 267 1 038		6 283 5 181	
Aufbauachse Hamburg -Schwarzenbek Zwischenachsenraum Bad Oldesloe -Schwarzenbek			13 409 20 745		- 74 - 6 873		2 513 - 174		4 282 1 616		5 022 3 226	
Aufbauachse Hamburg -Geesthacht Zwischenachsenraum Schwarzenbek -Geesthacht			14 416 1 939		- 1 468 - 462		1 325 83		1 425 33		1 667 268	
Schwerpunktgemeinde Wedel (Holstein)			8 125		3 203		5 331		3 566		2 535	
Schwerpunktgebiet Glinde			6 708		304		1 554		1 328		2 387	
S ü d l i c h d e r E l b e												
Entwicklungsachse Hamburg -Winsen (Luhe) Zwischenachsenraum Geesthacht -Winsen (Luhe)			10 935 3 144		- 150 - 1 653		2 563 - 318		3 897 56		4 529 129	
Entwicklungsachse Hamburg -Buchholz i.d.N. 2) Zwischenachsenraum Winsen (Luhe) -Buchholz i.d.N.			5 304 3 216		65 - 979		1 834 178		2 632 837		3 236 902	
Entwicklungsachse Hamburg -Buxtehude Zwischenachsenraum Buchholz i.d.N.-Buxtehude			7 871 4 288		1 625 - 1 136		3 253 633		4 003 1 145		5 363 1 512	
Zwischenachsenraum Buxtehude -Wedel (Holstein)			5 914		- 2 884		- 1 026		- 752		- 83	

1) Gemeinden der Aufbau- und Entwicklungsgebiete siehe Tabelle 2a.-

2) einschließlich Eckel und Klecken.

Die Wohnbevölkerung im Gebiet der Gemeinsamen Landesplanung Schleswig-Holstein / Hamburg / Niedersachsen 1939 bis 1968
nach Aufbauachsen und -gebieten und Zwischenachsenräumen

Landesplanungsgebiet 1)	Zu- bzw. Abnahme (-) in %									
	1950		1956		1961		1964		1968	
	gegen									
	1939		1950		1956		1961		1964	
	1	1a	2	2a	3	3a	4	4a	5	5a
Landesplanungsgebiet insgesamt	97,0		- 4,9		9,6		11,0		14,5	
davon	96,1		0,2		13,2		12,9		15,5	
Aufbau- und Entwicklungsgebiete	99,3		- 16,3		0,2		5,1		11,3	
Zwischenachsenräume										
Landesplanungsgebiet nördlich der Elbe	100,6		- 4,7		9,9		10,5		14,4	
davon	98,1		- 0,3		12,9		12,1		14,9	
Aufbauachsen und Schwerpunktgebiete	107,1		- 15,8		0,8		5,3		12,5	
Zwischenachsenräume										
Landesplanungsgebiet südlich der Elbe	83,3		- 5,7		8,4		12,7		15,1	
davon	86,0		3,0		14,3		17,2		18,3	
Entwicklungsachsen	79,6		- 17,8		- 1,7		4,3		7,8	
Zwischenachsenräume										
N ö r d l i c h d e r E l b e										
Aufbauachse Hamburg -Elmshorn	81,6		- 2,5		7,7		9,1		12,7	
Zwischenachsenraum Wedel -Elmshorn	57,7		4,4		0,3		8,4		8,8	
Aufbauachse Hamburg -Kaltenkirchen	106,7		3,7		29,2		23,6		28,3	
Zwischenachsenraum Elmshorn -Kaltenkirchen	101,6		- 15,8		2,3		4,5		8,0	
Aufbauachse Hamburg -Bad Oldesloe	106,5		- 3,1		10,6		8,3		11,3	
Zwischenachsenraum Kaltenkirchen-Bad Oldesloe	103,5		- 19,9		0,9		5,1		24,0	
Aufbauachse Hamburg -Schwarzenbek	97,3		- 0,3		9,3		14,5		14,8	
Zwischenachsenraum Bad Oldesloe -Schwarzenbek	133,0		- 18,9		- 0,6		5,5		10,4	
Aufbauachse Hamburg -Geesthacht	139,6		- 5,9		5,7		5,8		6,4	
Zwischenachsenraum Schwarzenbek -Geesthacht	182,2		- 15,4		3,3		1,3		10,1	
Schwerpunktgemeinde Wedel (Holstein)	98,0		19,5		27,2		14,3		8,9	
Schwerpunktgebiet Glinde	144,0		2,7		13,3		10,0		16,4	
S ü d l i c h d e r E l b e										
Entwicklungsachse Hamburg -Winsen (Luhe)	77,4		- 0,6		10,3		14,2		14,4	
Zwischenachsenraum Geesthacht -Winsen (Luhe)	58,6		- 19,4		- 4,6		0,9		2,0	
Entwicklungsachse Hamburg -Buchholz i.d.N. 2)	112,5		0,6		18,2		22,1		22,2	
Zwischenachsenraum Winsen (Luhe) -Buchholz i.d.N.	111,3		- 16,0		3,5		15,8		14,7	
Entwicklungsachse Hamburg -Buxtehude	85,7		9,5		17,4		18,2		20,7	
Zwischenachsenraum Buchholz i.d.N.-Buxtehude	90,2		- 12,6		8,0		13,4		15,6	
Zwischenachsenraum Buxtehude -Wedel (Holstein)	75,7		- 21,0		- 9,5		- 7,7		- 0,9	

1) Gemeinden der Aufbau- und Entwicklungsgebiete siehe Tabelle 2a.-

2) einschließlich Eckel und Klecken.

Tabelle 1b

Der Wohnungsbestand im Gebiet der Gemeinsamen Landesplanung Schleswig-Holstein / Hamburg / Niedersachsen 1950 bis 1968
nach Aufbauachsen und -gebieten und Zwischenachsenräumen

Landesplanungsgebiet 1)	Wohnungsbestand 2)									
	13.9. 1950		25.9. 1956		6.6. 1961		31.12.			
							1964		1968	
	1	1a	2	2a	3	3a	4	4a	5	5a
Landesplanungsgebiet insgesamt	80 594		111 562		137 773		167 043		205 603	
davon										
Aufbau- und Entwicklungsgebiete	58 598		83 921		106 370		130 882		162 994	
Zwischenachsenräume		21 996		27 641		31 403		36 161		42 609
Landesplanungsgebiet nördlich der Elbe	66 326		91 829		114 260		137 623		168 891	
davon										
Aufbauachsen und Schwerpunktgebiete	49 619		70 737		89 977		109 894		135 935	
Zwischenachsenräume		16 707		21 092		24 283		27 729		32 956
Landesplanungsgebiet südlich der Elbe	14 268		19 733		23 513		29 420		36 712	
davon										
Entwicklungsachsen	8 979		13 184		16 393		20 988		27 059	
Zwischenachsenräume		5 289		6 549		7 120		8 432		9 653
N ö r d l i c h d e r E l b e										
Aufbauachse Hamburg -Elmshorn	20 578		28 023		33 689		40 439		49 494	
Zwischenachsenraum Wedel -Elmshorn		1 646		2 130		2 592		2 925		3 377
Aufbauachse Hamburg -Kaltenkirchen	6 909		10 074		14 822		19 320		26 109	
Zwischenachsenraum Elmshorn -Kaltenkirchen		5 133		6 597		7 652		8 775		10 376
Aufbauachse Hamburg -Bad Oldesloe	8 330		11 951		14 982		17 969		21 592	
Zwischenachsenraum Kaltenkirchen-Bad Oldesloe		3 968		4 661		5 489		6 309		8 004
Aufbauachse Hamburg -Schwarzenbek	4 461		6 993		8 688		10 498		13 126	
Zwischenachsenraum Bad Oldesloe -Schwarzenbek		5 512		7 101		7 883		8 960		10 326
Aufbauachse Hamburg -Geesthacht	4 739		5 954		6 858		8 276		9 854	
Zwischenachsenraum Schwarzenbek -Geesthacht		448		603		667		760		873
Schwerpunktgemeinde Wedel (Holstein)	2 755		4 881		7 582		9 409		10 728	
Schwerpunktgebiet Glinde	1 847		2 861		3 356		3 983		5 032	
S ü d l i c h d e r E l b e										
Entwicklungsachse Hamburg -Winsen (Luhe)	4 298		6 079		7 454		9 233		11 459	
Zwischenachsenraum Geesthacht -Winsen (Luhe)		1 260		1 500		1 588		1 759		1 905
Entwicklungsachse Hamburg -Buchholz i.d.N. 3)	1 649		2 474		3 104		4 392		5 704	
Zwischenachsenraum Winsen (Luhe) -Buchholz i.d.N.		843		1 081		1 241		1 619		1 936
Entwicklungsachse Hamburg -Buxtehude	3 032		4 631		5 835		7 363		9 896	
Zwischenachsenraum Buchholz i.d.N.-Buxtehude		1 205		1 712		1 956		2 524		3 045
Zwischenachsenraum Buxtehude -Wedel (Holstein)		1 981		2 256		2 335		2 530		2 767

1) Gemeinden der Aufbau- und Entwicklungsgebiete siehe Tabelle 2b.-
schreibung nach der Bautätigkeitsstatistik auf der Basis von 1961.-

2) 1950, 1956 und 1961 = Normalwohnungen nach den Zählungstichtagen; 1964 und 1968; Fort-
3) einschließlich Eckel und Klecken.

Der Wohnungsbestand im Gebiet der Gemeinsamen Landesplanung Schleswig-Holstein/Hamburg/Niedersachsen 1950 bis 1968
nach Aufbauachsen und -gebieten und Zwischenachsenräumen

Landesplanungsgebiet 1)	Zunahme absolut							
	1956		1961		1964		1968	
	gegen							
	1950		1956		1961		1964	
	1	1a	2	2a	3	3a	4	4a
Landesplanungsgebiet insgesamt	30 968		26 211		29 270		38 560	
davon								
Aufbau- und Entwicklungsgebiete	25 323		22 449		24 512		32 112	
Zwischenachsenräume		5 645		3 762		4 758		6 448
Landesplanungsgebiet nördlich der Elbe	25 503		22 431		23 363		31 268	
davon								
Aufbauachsen und Schwerpunktgebiete	21 118		19 240		19 917		26 041	
Zwischenachsenräume		4 385		3 191		3 446		5 227
Landesplanungsgebiet südlich der Elbe	5 465		3 780		5 907		7 292	
davon								
Entwicklungsachsen	4 205		3 209		4 595		6 071	
Zwischenachsenräume		1 260		571		1 312		1 221
N ö r d l i c h d e r E l b e								
Aufbauachse Hamburg -Elmshorn	7 445		5 666		6 750		9 055	
Zwischenachsenraum Wedel -Elmshorn		484		462		333		452
Aufbauachse Hamburg -Kaltenkirchen	3 165		4 748		4 498		6 789	
Zwischenachsenraum Elmshorn -Kaltenkirchen		1 464		1 055		1 123		1 601
Aufbauachse Hamburg -Bad Oldesloe	3 621		3 031		2 987		3 623	
Zwischenachsenraum Kaltenkirchen-Bad Oldesloe		693		828		820		1 695
Aufbauachse Hamburg -Schwarzenbek	2 532		1 695		1 810		2 628	
Zwischenachsenraum Bad Oldesloe -Schwarzenbek		1 589		782		1 077		1 366
Aufbauachse Hamburg -Geesthacht	1 215		904		1 418		1 578	
Zwischenachsenraum Schwarzenbek -Geesthacht		155		64		93		113
Schwerpunktgemeinde Wedel (Holstein)	2 126		2 701		1 827		1 319	
Schwerpunktgebiet Glinde	1 014		495		627		1 049	
S ü d l i c h d e r E l b e								
Entwicklungsachse Hamburg -Winsen (Luhe)	1 781		1 375		1 779		2 226	
Zwischenachsenraum Geesthacht -Winsen (Luhe)		240		88		171		146
Entwicklungsachse Hamburg -Buchholz i.d.N. 3)	825		630		1 288		1 312	
Zwischenachsenraum Winsen (Luhe) -Buchholz i.d.N.		238		160		378		317
Entwicklungsachse Hamburg -Buxtehude	1 599		1 204		1 528		2 533	
Zwischenachsenraum Buchholz i.d.N.-Buxtehude		507		244		568		521
Zwischenachsenraum Buxtehude -Wedel (Holstein)		275		79		195		237

1) Gemeinden der Aufbau- und Entwicklungsgebiete siehe Tabelle 2b.-
schreibung nach der Bautätigkeitsstatistik auf der Basis von 1961.-

2) 1950, 1956 und 1961 = Normalwohnungen nach den Zählungstichtagen; 1964 und 1968: Port-
3) einschließlich Eckel und Klecken.

Der Wohnungsbestand im Gebiet der Gemeinsamen Landesplanung Schleswig-Holstein / Hamburg / Niedersachsen 1950 bis 1968
nach Aufbauachsen und -gebieten und Zwischenachsenräumen

Landesplanungsgebiet 1)			Zunahme in %							
			1956		1961		1964		1968	
			gegen							
			1950		1956		1961		1964	
			1	1a	2	2a	3	3a	4	4a
Landesplanungsgebiet insgesamt			38,4		23,5		21,2		23,1	
davon			43,2		26,8		23,0		24,5	
Aufbau- und Entwicklungsgebiete			25,7		13,6		15,2		17,8	
Zwischenachsenräume										
Landesplanungsgebiet nördlich der Elbe			38,5		24,4		20,4		22,7	
davon			42,6		27,2		22,1		23,7	
Aufbauachsen und Schwerpunktgebiete			26,2		15,1		14,2		18,9	
Zwischenachsenräume										
Landesplanungsgebiet südlich der Elbe			38,3		19,2		25,1		24,8	
davon			46,8		24,3		28,0		28,9	
Entwicklungsachsen			23,8		8,7		18,4		14,5	
Zwischenachsenräume										
N ö r d l i c h d e r E l b e										
Aufbauachse Hamburg -Elmshorn			36,2		20,2		20,0		22,4	
Zwischenachsenraum Wedel -Elmshorn			29,4		21,7		12,8		15,5	
Aufbauachse Hamburg -Kaltenkirchen			45,8		47,1		30,3		35,1	
Zwischenachsenraum Elmshorn -Kaltenkirchen			28,5		16,0		14,7		18,2	
Aufbauachse Hamburg -Bad Oldesloe			43,5		25,4		19,9		20,2	
Zwischenachsenraum Kaltenkirchen-Bad Oldesloe			17,5		17,8		14,9		26,9	
Aufbauachse Hamburg -Schwarzenbek			56,8		24,2		20,8		25,0	
Zwischenachsenraum Bad Oldesloe -Schwarzenbek			28,8		11,0		13,7		15,2	
Aufbauachse Hamburg -Geesthacht			25,6		15,2		20,7		19,1	
Zwischenachsenraum Schwarzenbek -Geesthacht			34,6		10,6		13,9		14,9	
Schwerpunktgemeinde Wedel (Holstein)			77,2		55,3		24,1		14,0	
Schwerpunktgebiet Glinde			54,9		17,3		18,7		26,3	
S ü d l i c h d e r E l b e										
Entwicklungsachse Hamburg -Winsen (Luhe)			41,4		22,6		23,9		24,1	
Zwischenachsenraum Geesthacht -Winsen (Luhe)			19,0		5,9		10,8		8,3	
Entwicklungsachse Hamburg -Buchholz i.d.N. 3)			50,0		25,5		41,5		29,9	
Zwischenachsenraum Winsen (Luhe) -Buchholz i.d.N.			28,2		14,8		30,5		19,6	
Entwicklungsachse Hamburg -Buxtehude			52,7		26,0		26,2		34,4	
Zwischenachsenraum Buchholz i.d.N.-Buxtehude			42,1		14,3		29,0		20,6	
Zwischenachsenraum Buxtehude -Wedel (Holstein)			13,9		3,5		8,4		9,4	

1) Gemeinden der Aufbau- und Entwicklungsgebiete siehe Tabelle 2b.-
beschreibung nach der Bautätigkeitsstatistik auf der Basis von 1961.-

2) 1950, 1956 und 1961 = Normalwohnungen nach den Zählungstagen, 1964 und 1968; Fort-
3) einschließlich Eckel und Klecken.

Tabelle 2a

Die Wohnbevölkerung in den Gemeinden der Aufbau- und Entwicklungsgebiete der Gemeinsamen

Gemeinden — Aufbaugesbiete	Wohnbevölkerung					
	17.5. 1939	13.9. 1950	25.9. 1956	6.6. 1961	31.12. 1964	31.12. 1968
	Anzahl					
	1	2	3	4	5	6
Schenefeld	2 944	5 844	7 058	8 834	12 022	15 524
Halstenbek	3 668	6 514	6 822	7 337	7 869	9 398
Pinneberg	13 866	26 426	25 318	28 397	31 846	35 772
Reilingen	3 469	6 894	6 526	6 837	7 702	9 490
Frisdorf	663	1 582	1 417	1 489	1 482	1 473
Tornesch	3 112	6 189	6 110	6 686	7 312	8 263
Uetersen	7 788	15 433	14 971	16 032	16 323	16 650
Heidgraben	730	1 291	1 202	1 202	1 259	1 319
Klein Nordende	1 176	1 931	1 821	1 908	1 961	2 039
Elmshorn	22 230	36 186	34 327	34 962	36 272	39 891
Aufbauachse Hamburg-Elmshorn z u s a m m e n	59 646	108 290	105 572	113 684	124 048	139 819
Garstedt	4 633	9 189	9 236	12 875	16 793	20 541
Glashütte	1 648	2 667	2 742	3 055	3 621	6 043
Harksheide	2 792	6 043	6 814	10 544	14 145	18 573
Friedrichsgabe	1 230	2 448	2 888	4 602	5 193	6 222
Quickborn	3 982	8 104	8 452	9 437	11 526	13 898
Henstedt	1 227	2 697	2 702	2 825	3 302	5 051
Götzberg	175	368	232	226	220	198
Ulzburg	856	2 243	2 033	2 729	3 444	4 121
Kaltenkirchen	2 000	4 563	4 640	5 069	5 257	6 817
Aufbauachse Hamburg-Kaltenkirchen z u s a m m e n	18 543	38 322	39 739	51 362	63 501	81 464
Ahrensburg	8 136	17 586	18 108	21 178	22 938	25 319
Großhansdorf	1 941	5 173	5 040	6 015	6 714	7 716
Delingsdorf	438	940	722	679	758	823
Bargtheide	3 050	6 658	5 683	5 730	6 568	7 152
Tremsbüttel	692	1 363	984	997	1 060	1 165
Fischbek	261	547	361	372	402	430
Rümpel	480	857	607	582	616	635
Bad Oldesloe	8 281	14 944	15 082	15 988	16 752	18 851
Aufbauachse Hamburg-Bad Oldesloe z u s a m m e n	23 279	48 068	46 587	51 541	55 808	62 091
Reinbek	4 032	9 436	9 461	10 806	11 905	14 898
Wentorf	5 072	5 143	4 836	5 244	7 727	9 252
Wohltorf	851	2 137	2 032	2 271	2 474	2 473
Aumühle	1 527	3 743	3 506	3 506	3 493	3 406
Schwarzenbek	2 300	6 732	7 282	7 803	8 313	8 905
Aufbauachse Hamburg-Schwarzenbek z u s a m m e n	13 782	27 191	27 117	29 630	33 912	38 934
Börnsen	1 132	2 286	2 211	2 236	2 385	2 606
Escheburg	560	954	988	1 009	1 139	1 309
Krüppelshagen-Fahrendorf	371	694	549	549	555	631
Geesthacht	8 267	20 812	19 530	20 809	21 949	23 149
Aufbauachse Hamburg-Geesthacht z u s a m m e n	10 330	24 746	23 278	24 603	26 028	27 695
Barsbüttel	863	2 413	2 638	3 043	3 324	3 870
Oststeinbek	1 222	2 466	2 645	2 802	2 932	3 381
Havighorst bei Reinbek	400	820	643	641	750	725
Glinde	2 173	5 667	5 744	6 738	7 546	8 963
Schwerpunktgebiet Glinde z u s a m m e n	4 658	11 366	11 670	13 224	14 552	16 939
Schwerpunktgemeinde Wedel (Holstein)	8 292	16 417	19 620	24 951	28 517	31 052
Aufbauachsen und Schwerpunktgebiete nördlich der Elbe z u s a m m e n	138 530	274 400	273 583	308 995	346 366	397 994

1) Ab 1.1.1970 = Norderstedt.

2) Ab 1.1.1970 = Henstedt-Ulzburg.

Landesplanung Schleswig-Holstein/Hamburg/Niedersachsen 1939 bis 1968

Zu- bzw. Abnahme (-)										Gemeinden — Aufbaugebiete
1950 gegen 1939		1956 gegen 1950		1961 gegen 1956		1964 gegen 1961		1968 gegen 1964		
absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%	
7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	
2 900	98,5	1 214	20,8	1 776	25,2	3 188	36,1	3 502	29,1	Schenefeld
2 846	77,6	308	4,7	515	7,5	532	7,3	1 529	19,4	Halstenbek
12 560	90,6	- 1 108	- 4,2	3 079	12,2	3 449	12,1	3 926	12,3	Pinneberg
3 425	98,7	- 368	- 5,3	311	4,8	865	12,7	1 788	23,2	Rellingen
919	138,6	- 165	- 10,4	72	5,1	- 7	- 0,5	- 9	- 0,6	Prisdorf
3 077	98,9	- 79	- 1,3	576	9,4	626	9,4	951	13,0	Tornesch
7 645	98,2	- 462	- 3,0	1 061	7,1	291	1,8	327	2,0	Uetersen
561	76,8	- 89	- 6,9	± 0	± 0	57	4,7	60	4,8	Heidgraben
755	64,2	- 110	- 5,7	87	4,8	53	2,8	78	4,0	Klein Nordende
13 956	62,8	- 1 859	- 5,1	635	1,8	1 310	3,7	3 619	10,0	Elmshorn
48 644	81,6	- 2 718	- 2,5	8 112	7,7	10 364	9,1	15 771	12,7	Aufbauachse Hamburg-Elmshorn z u s a m m e n
4 556	98,3	47	0,5	3 639	39,4	3 918	30,4	3 748	22,3	Garstedt
1 019	61,8	75	2,8	313	11,4	566	18,5	2 422	66,9	Glashütte
3 251	116,4	771	12,8	3 730	54,7	3 601	34,2	4 428	31,3	Harksheide
1 218	99,0	440	18,0	1 714	59,3	591	12,8	1 029	19,8	Friedrichsgabe
4 122	103,5	348	4,3	985	11,7	2 089	22,1	2 372	20,6	Quickborn
1 470	119,8	5	0,2	123	4,6	477	16,9	1 749	53,0	Henstedt
193	110,3	- 136	- 37,0	- 6	- 2,6	- 6	- 2,7	- 22	- 10,0	Götzberg
1 387	162,0	- 210	- 9,4	696	34,2	715	26,2	677	19,7	Ulzburg
2 563	128,1	77	1,7	429	9,2	188	3,7	1 560	29,7	Kaltenkirchen
19 779	106,7	1 417	3,7	11 623	29,2	12 139	23,6	17 963	28,3	Aufbauachse Hamburg-Kaltenkirchen z u s a m m e n
9 450	116,2	522	3,0	3 070	17,0	1 760	8,3	2 381	10,4	Ahrensburg
3 232	166,5	- 133	- 2,6	975	19,3	699	11,6	1 002	14,9	Großhansdorf
502	114,6	- 218	- 23,2	- 43	- 6,0	79	11,6	65	8,6	Delingsdorf
3 608	118,3	- 975	- 14,6	47	0,8	838	14,6	584	8,9	Bargteheide
671	97,0	- 379	- 27,8	13	1,3	63	6,3	105	9,9	Trensbüttel
286	109,6	- 186	- 34,0	11	3,0	30	8,1	28	7,0	Fischbek
377	78,5	- 250	- 29,2	- 25	- 4,1	34	5,8	19	3,1	Rümpel
6 663	80,5	138	0,9	906	6,0	764	4,8	2 099	12,5	Bad Oldesloe
24 789	106,5	- 1 481	- 3,1	4 954	10,6	4 267	8,3	6 283	11,3	Aufbauachse Hamburg-Bad Oldesloe z u s a m m e n
5 404	134,0	25	0,3	1 345	14,2	1 099	10,2	2 993	25,1	Reinbek
71	1,4	- 307	- 6,0	408	8,4	2 483	47,3	1 525	19,7	Wentorf
1 286	151,1	- 105	- 4,9	239	11,8	203	8,9	- 1	- 0,0	Wohltorf
2 216	145,1	- 237	- 6,3	± 0	± 0	- 13	- 0,4	- 87	- 2,5	Aumühle
4 432	192,7	550	8,2	521	7,2	510	6,5	592	7,1	Schwarzenbek
13 409	97,3	- 74	- 0,3	2 513	9,3	4 282	14,5	5 022	14,8	Aufbauachse Hamburg-Schwarzenbek z u s a m m e n
1 154	101,9	- 75	- 3,3	25	1,1	149	6,7	221	9,3	Börnsen
394	70,4	34	3,6	21	2,1	130	12,9	170	14,9	Escheburg
323	87,1	- 145	- 20,9	± 0	± 0	6	1,1	76	13,7	Kröppelshagen-Fahrendorf
12 545	151,7	- 1 282	- 6,2	1 279	6,5	1 140	5,5	1 200	5,5	Geesthacht
14 416	139,6	- 1 468	- 5,9	1 325	5,7	1 425	5,8	1 667	6,4	Aufbauachse Hamburg-Geesthacht z u s a m m e n
1 550	179,6	225	9,3	405	15,4	281	9,2	546	16,4	Barsbüttel
1 244	101,8	179	7,3	157	5,9	130	4,6	449	15,3	Oststeinbek
420	105,0	- 177	- 21,6	- 2	- 0,3	109	17,0	- 25	- 3,3	Havighorst bei Reinbek
3 494	160,8	77	1,4	994	17,3	808	12,0	1 417	18,8	Glinde
6 708	144,0	304	2,7	1 554	13,3	1 328	10,0	2 387	16,4	Schwerpunktgebiet Glinde z u s a m m e n
8 125	98,0	3 203	19,5	5 331	27,2	3 566	14,3	2 535	8,9	Schwerpunktgemeinde Wedel (Holstein)
135 870	98,1	- 817	- 0,3	35 412	12,9	37 371	12,1	51 628	14,9	Aufbauachsen und Schwerpunktgebiete nördlich der Elbe z u s a m m e n

Noch: Tabelle 2a

Die Wohnbevölkerung in den Gemeinden der Aufbau- und Entwicklungsgebiete der Gemeinsamen

Gemeinden — Aufbaugebiete	Wohnbevölkerung					
	17.5. 1939	13.9. 1950	25.9. 1956	6.6. 1961	31.12. 1964	31.12. 1968
	Anzahl					
	1	2	3	4	5	6
Groß Moor	85	132	89	81	48	41
Klein Moor	51	66	64	70	69	77
Meckelfeld	1 615	2 816	2 707	3 455	4 321	5 382
Fleestedt	797	1 403	1 816	2 097	2 639	2 923
Emmelndorf	304	964	1 042	1 143	1 084	1 125
Hittfeld	1 306	2 435	2 202	2 451	2 603	2 877
Glüsing	386	594	528	595	659	681
Hörsten	281	453	368	372	354	424
Maschen	1 064	2 485	2 355	2 733	3 410	4 010
Stelle	1 956	3 235	3 151	3 376	3 620	4 525
Ashausen	742	1 447	1 320	1 298	1 456	1 899
Gehrden	86	138	104	93	95	111
Winsen (Luhe)	5 446	8 886	9 158	9 703	11 006	11 818
Entwicklungssachse Hamburg-Winsen zusammen	14 119	25 054	24 904	27 467	31 364	35 893
Roydorf	306	574	550	592	686	708
Borstel (Krs. Harburg)	736	1 292	894	901	1 104	1 173
Radbruch	507	1 100	963	976	985	979
Bardowick, Flecken	2 547	3 729	3 539	3 543	3 673	3 977
Lüneburg	42 043	58 139	56 845	60 282	60 933	59 869
Entwicklungssachse Hamburg-Winsen-Lüneburg zusammen	60 258	89 888	87 695	93 761	98 745	102 599
Steinbeck	365	923	1 025	1 032	1 134	1 218
Itzenbüttel	252	633	545	518	588	671
Buchholz i.d.N.	3 113	6 723	6 957	8 574	10 629	13 075
Entwicklungsgebiet Buchholz i.d.N. zusammen	3 730	8 279	8 527	10 124	12 351	14 964
Eckel	379	680	662	786	921	1 051
Kleck	607	1 061	896	1 009	1 279	1 772
Trelde	358	775	714	737	865	919
Sprötze	562	1 361	1 275	1 305	1 405	1 414
Drestedt	197	360	327	330	364	456
Kakenstorf	381	631	521	510	500	536
Todtglüsing	779	1 524	1 368	1 447	1 624	1 735
Bötersheim	106	165	124	116	105	99
Döhren	288	496	440	463	452	499
Tostedt	2 172	3 813	3 887	4 080	4 561	4 790
Entwicklungssachse Hamburg-Buchholz-Tostedt zusammen	9 559	19 145	18 741	20 907	24 427	28 235
Neu Wulmstorf	565	1 276	3 189	4 255	6 009	7 213
Ketzendorf	177	380	445	578	165	168
Rübke	350	521	419	390	365	368
Ovelgönne	231	437	321	267	286	289
Immenbeck	312	543	522	530	565	642
Eilendorf	144	226	202	183	230	291
Buxtehude	7 410	13 677	13 587	15 735	18 321	22 333
Entwicklungssachse Hamburg-Buxtehude zusammen	9 189	17 060	18 685	21 938	25 941	31 304
Neukloster	732	1 183	1 117	1 062	967	1 159
Hedendorf	552	929	779	743	821	1 134
Nottensdorf	432	711	630	632	624	638
Bliebersdorf	543	902	820	814	849	902
Horneburg, Flecken	2 012	3 578	3 320	3 347	3 338	3 457
Dollern	358	799	775	769	764	840
Agathenburg	357	769	733	701	731	836
Stade	19 570	30 009	30 477	30 530	31 366	31 541
Entwicklungssachse Hamburg-Buxtehude-Stade zusammen	33 745	55 940	57 336	60 536	65 401	71 811
Entwicklungssachsen und -gebiete südlich der Elbe zusammen	103 562	164 973	163 772	175 204	188 573	202 645
Aufbau- und Entwicklungsgebiete im Umland Hamburg bis 40 km zusammen 1)	242 092	439 373	437 355	484 199	534 939	600 639
Freie und Hansestadt Hamburg	1 698 388	1 605 606	1 751 289	1 832 346	1 857 431	1 822 837
Insgesamt	1 940 480	2 044 979	2 188 644	2 316 545	2 392 370	2 423 476

1) einschließlich Lüneburg, Stadt.

Landesplanung Schleswig-Holstein/Hamburg/Niedersachsen 1939 bis 1968

Zu- bzw. Abnahme (-)										Gemeinden Aufbaugebiete			
1950 gegen 1939		1956 gegen 1950		1961 gegen 1956		1964 gegen 1961		1968 gegen 1964					
absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%				
7	8	9	10	11	12	13	14	15	16				
47	55,3	-	43	-32,6	-	8	-9,0	-	33	-40,7	7	-14,6	Groß Moor
15	29,4	-	2	-3,0	-	6	9,4	-	1	-1,4	8	11,6	Klein Moor
1 201	74,4	-	109	-3,9	748	27,6	866	25,1	1 061	24,6	284	10,8	Meckelfeld
606	76,0	413	29,4	281	15,5	542	25,8	274	10,5	41	3,8	Fleestedt	
660	217,1	78	8,1	101	9,7	-	5,2	274	10,5	22	3,3	Emmelndorf	
1 129	86,4	-	233	-9,6	249	11,3	152	6,2	274	10,5	70	19,8	Hittfeld
208	53,9	-	66	-11,1	67	12,7	64	10,8	22	3,3	600	17,6	Glüsing
172	61,2	-	85	-18,8	4	1,1	-	18	-4,8	70	19,8	Hörsten	
1 421	133,6	-	130	-5,2	378	16,1	677	24,8	600	17,6	905	25,0	Maschen
1 279	65,4	-	84	-2,6	225	7,1	244	7,2	905	25,0	443	30,4	Stelle
705	95,0	-	127	-8,8	-	22	-1,7	158	12,2	443	30,4	16	Ashausen
52	60,5	-	34	-2,5	-	11	-10,6	2	2,2	16	16,8	7,4	Gehrden
3 440	63,2	272	3,1	545	6,0	1 303	13,4	812	7,4				Winsen (Luhe)
10 935	77,4	-	150	-0,6	2 563	10,3	3 897	14,2	4 529	14,4			Entwicklungssachse Hamburg-Winsen zusammen
268	87,6	-	24	-4,2	42	7,6	94	15,9	22	3,2			Roydorf
556	75,5	-	398	-30,8	7	0,8	203	22,5	69	6,2			Borstel (Krs. Harburg)
593	117,0	-	137	-12,5	13	1,3	9	0,9	6	0,6			Radbruch
1 182	46,4	-	190	-5,1	4	0,1	130	3,7	304	8,3			Bardowick, Flecken
16 096	38,3	-	1 294	-2,2	3 437	6,0	651	1,1	1 064	1,7			Lüneburg
29 630	49,2	-	2 093	-2,3	6 066	7,0	4 984	5,3	3 854	3,9			Entwicklungssachse Hamburg-Winsen-Lüneburg zusammen
558	152,9	102	11,1	7	0,7	102	9,9	84	7,4				Steinbeck
381	151,2	-	88	-13,9	-	27	-5,0	70	13,5	83	14,1		Itzenbüttel
3 610	116,0	234	3,5	1 617	23,2	2 055	24,0	2 446	23,0				Buchholz i.d.N.
4 549	122,0	248	3,0	1 597	18,7	2 227	22,0	2 613	21,2				Entwicklungsgebiet Buchholz i.d.N. zusammen
301	79,4	-	18	-2,6	124	18,7	135	17,2	130	14,1			Eckel
454	74,8	-	165	-15,6	113	12,6	270	26,8	493	38,5			Klecken
417	116,5	-	61	-7,9	23	3,2	128	17,4	54	6,2			Trelde
799	142,2	-	86	-6,3	30	2,4	100	7,7	9	0,6			Sprötze
163	82,7	-	33	-9,2	3	0,9	34	10,3	92	25,3			Drestedt
250	65,6	-	110	-17,4	-	11	-2,1	-	36	7,2			Kakenstorf
745	95,6	-	156	-10,2	79	5,8	177	12,2	111	6,8			Todtglüsing
59	55,7	-	41	-24,8	-	8	-6,5	-	6	5,7			Bötersheim
208	72,2	-	56	-11,3	23	5,2	-	11	-2,4	47	10,4		Dohren
1 641	75,6	74	1,9	193	5,0	481	11,8	229	5,0				Tostedt
9 586	100,3	-	404	-2,1	2 166	11,6	3 520	16,8	3 808	15,6			Entwicklungssachse Hamburg-Buchholz-Tostedt zusammen
711	125,8	1 913	149,9	1 066	33,4	1 754	41,2	1 204	20,0				Neu Wulmstorf
203	114,7	65	17,1	133	29,9	-	413	-71,5	3	1,8			Ketzendorf
171	48,9	-	102	-19,6	-	29	-6,9	-	3	0,8			Rübke
206	89,2	-	116	-26,5	-	54	-16,8	19	7,1	1,0			Ovelgönne
231	74,0	-	21	-3,9	8	1,5	35	6,6	77	13,6			Immenbeck
82	56,9	-	24	-10,6	-	19	-9,4	47	25,7	61	26,5		Eilendorf
6 267	84,6	-	90	-0,7	2 148	15,8	2 586	16,4	4 012	21,9			Buxtehude
7 871	85,7	1 625	9,5	3 253	17,4	4 003	18,2	5 363	20,7				Entwicklungssachse Hamburg-Buxtehude zusammen
451	61,6	-	66	-5,6	-	55	-4,9	-	95	-8,9	192	19,9	Neukloster
377	68,3	-	150	-16,1	-	36	-4,6	-	78	10,5	313	38,1	Hedendorf
279	64,6	-	81	-11,4	2	0,3	-	8	-1,3	14	2,2		Nottensdorf
359	66,1	-	82	-9,1	-	6	-0,7	-	35	4,3	53	6,2	Bliebersdorf
1 566	77,8	-	258	-7,2	27	0,8	-	9	-0,3	119	3,6		Horneburg, Flecken
441	123,2	-	24	-3,0	-	6	-0,8	-	5	-0,7	76	9,9	Dollern
412	115,4	-	36	-4,7	-	32	-4,4	30	4,3	105	14,4		Agathenburg
10 439	53,3	468	1,6	53	0,2	836	2,7	175	0,6				Stade
22 195	65,8	1 396	2,5	3 200	5,6	4 865	8,0	6 410	9,8				Entwicklungssachse Hamburg-Buxtehude-Stade zusammen
61 411	59,3	-	1 201	-0,7	11 432	7,0	13 369	7,6	14 072	7,5			Entwicklungssachsen und -gebiete südlich der Elbe zusammen
197 281	81,5	-	2 018	-0,5	46 844	10,7	50 740	10,5	65 700	12,3			Aufbau- und Entwicklungsgebiete im Umland Hamburg bis 40 km zusammen 1)
- 92 782	-5,5	145 683	9,1	81 057	4,6	25 085	1,4	- 34 594	-1,9				Freie und Hansestadt Hamburg
104 499	5,4	143 665	7,0	127 901	5,8	75 825	3,3	31 106	1,3				Insgesamt

Tabelle 2b

Der Wohnungsbestand in den Gemeinden der Aufbau- und Entwicklungsgebiete der Gemeinsamen

Gemeinden Aufbaugebiete	Wohnungsbestand				
	13.9. 1950	25.9. 1956	6.6. 1961	31.12. 1964	31.12. 1968
	Anzahl				
	1	2	3	4	5
Schenefeld	1 074	1 845	2 536	3 694	4 996
Halstenbek	1 292	1 861	2 126	2 455	3 127
Pinneberg	4 640	6 401	8 216	9 963	12 151
Rellingen	1 266	1 704	1 833	2 246	3 057
Prisdorf	197	282	323	357	390
Tornesch	1 160	1 576	1 908	2 346	2 666
Uetersen	2 998	3 981	4 753	5 355	6 033
Heidgraben	237	296	325	369	410
Klein Nordende	364	482	514	582	642
Elmshorn	7 350	9 595	11 155	13 072	16 022
Aufbauachse Hamburg-Elmshorn z u s a m m e n	20 578	28 023	33 689	40 439	49 494
Garstedt	1 740	2 536	3 873	5 399	6 998
Glashütte	452	650	803	1 090	1 921
Harksheide	1 160	1 731	3 124	4 270	5 735
Friedrichsgabe	453	726	1 347	1 584	2 077
Quickborn	1 546	2 045	2 553	3 301	4 050
Henstedt	480	645	785	980	1 567
Götzberg	51	56	72	76	79
Ulzburg	364	542	834	913	1 189
Kaltenkirchen	663	1 143	1 431	1 707	2 493
Aufbauachse Hamburg-Kaltenkirchen z u s a m m e n	6 909	10 074	14 822	19 320	26 109
Ahrensburg	3 013	4 471	6 190	7 339	8 875
Großhansdorf	857	1 294	1 716	2 095	2 483
Delingsdorf	141	192	191	241	289
Bargteheide	1 119	1 472	1 608	2 161	2 477
Tremsbüttel	209	255	286	360	392
Fischbek	80	98	100	121	134
Rümpel	127	141	157	163	177
Bad Oldesloe	2 784	4 028	4 734	5 489	6 765
Aufbauachse Hamburg-Bad Oldesloe z u s a m m e n	8 330	11 951	14 982	17 969	21 592
Reinbek	1 412	2 390	3 084	3 812	5 187
Wentorf	842	1 168	1 405	1 846	2 444
Wohltorf	335	515	674	830	911
Aumühle	620	895	1 118	1 188	1 272
Schwarzenbek	1 252	2 025	2 407	2 822	3 312
Aufbauachse Hamburg-Schwarzenbek z u s a m m e n	4 461	6 993	8 688	10 498	13 126
Börnsen	417	486	650	818	946
Escheburg	160	229	296	367	416
Kröppelshagen-Fahrendorf	104	137	148	162	212
Geesthacht	4 058	5 102	5 764	6 929	8 280
Aufbauachse Hamburg-Geesthacht z u s a m m e n	4 739	5 954	6 858	8 276	9 854
Barsbüttel	384	693	803	927	1 214
Oststeinbek	446	636	792	878	1 014
Havighorst bei Reinbek	97	167	194	238	268
Glinde	920	1 365	1 567	1 940	2 536
Schwerpunktgebiet Glinde zusammen	1 847	2 861	3 356	3 983	5 032
Schwerpunktgemeinde Wedel (Holstein)	2 755	4 881	7 582	9 409	10 728
Aufbauachsen und Schwerpunktgebiete nördlich der Elbe zusammen	49 619	70 737	89 977	109 894	135 935

1) Ab 1.1.1970 = Norderstedt

2) Ab 1.1.1970 = Henstedt-Ulzburg

Landesplanung Schleswig-Holstein/Hamburg/Niedersachsen 1950 bis 1968

Zu- bzw. Abnahme (-)								Gemeinden — Aufbaugebiete
1956 gegen 1950		1961 gegen 1956		1964 gegen 1961		1968 gegen 1964		
absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%	
6	7	8	9	10	11	12	13	
771	71,8	691	37,5	1 158	45,7	1 302	35,2	Schenefeld
569	44,0	265	14,2	329	15,5	672	27,4	Halstenbek
1 761	38,0	1 815	28,4	1 747	21,3	2 188	22,0	Pinneberg
438	34,6	129	7,6	413	22,5	811	36,1	Rellingen
85	43,1	41	14,5	34	10,5	33	9,2	Prisdorf
416	35,9	332	21,1	438	23,0	320	13,6	Tornesch
983	32,8	772	19,4	602	12,7	678	12,7	Uetersen
59	24,9	29	9,8	44	13,5	41	11,1	Heidgraben
118	32,4	32	6,6	68	13,2	60	10,3	Klein Nordende
2 245	30,5	1 560	16,3	1 917	17,2	2 950	22,6	Elmshorn
7 445	36,2	5 666	20,2	6 750	20,0	9 055	22,4	Aufbauachse Hamburg-Elmshorn z u s a m m e n
796	45,7	1 337	52,7	1 526	39,4	1 599	29,6	Garstedt
198	43,8	153	23,5	287	35,7	831	76,2	Glashütte
571	49,2	1 393	80,5	1 146	36,7	1 465	34,3	Harksheide
273	60,3	621	85,5	237	17,6	493	31,1	Friedrichsgabe
499	32,3	508	24,8	748	29,3	749	22,7	Quickborn
165	34,4	140	21,7	195	24,8	587	59,9	Henstedt
5	9,8	16	28,6	4	5,6	3	3,9	Cötzberg
178	48,9	292	53,9	79	9,5	276	30,2	Ulzburg
480	72,4	288	25,2	276	19,3	786	46,0	Kaltenkirchen
3 165	45,8	4 748	47,1	4 498	30,3	6 789	35,1	Aufbauachse Hamburg-Kaltenkirchen z u s a m m e n
1 458	48,4	1 719	38,4	1 149	18,6	1 536	20,9	Ahrensburg
437	51,0	422	32,6	379	22,1	388	18,5	Großhansdorf
51	36,2	1	0,5	50	26,2	48	19,9	Delingsdorf
353	31,5	136	9,2	553	34,4	316	14,6	Bargtheide
46	22,0	31	12,2	74	25,9	32	8,9	Tremsbüttel
18	22,5	2	2,0	21	21,0	13	10,7	Fischbek
14	11,0	16	11,3	6	3,8	14	8,6	Rümpel
1 244	44,7	706	17,5	755	15,9	1 276	23,2	Bad Oldesloe
3 621	43,5	3 031	25,4	2 987	19,9	3 623	20,2	Aufbauachse Hamburg-Bad Oldesloe z u s a m m e n
978	69,3	694	29,0	728	23,6	1 375	36,1	Reinbek
326	38,7	237	20,3	441	31,4	598	32,4	Wentorf
180	53,7	159	30,9	156	23,1	81	9,8	Wohltorf
275	44,4	223	24,9	70	6,3	84	7,1	Aumühle
773	61,7	382	18,9	415	17,2	490	17,4	Schwarzenbek
2 532	56,8	1 695	24,2	1 810	20,8	2 628	25,0	Aufbauachse Hamburg-Schwarzenbek z u s a m m e n
69	16,5	164	33,7	168	25,8	128	15,6	Börnsen
69	43,1	67	29,3	71	24,0	49	13,4	Escheburg
33	31,7	11	8,0	14	9,5	50	30,9	Kröppelshagen-Fahrendorf
1 044	25,7	662	13,0	1 165	20,2	1 351	19,5	Geesthacht
1 215	25,6	904	15,2	1 418	20,7	1 578	19,1	Aufbauachse Hamburg-Geesthacht z u s a m m e n
309	80,5	110	15,9	124	15,4	287	31,0	Barsbüttel
190	42,6	156	24,5	86	10,9	136	15,5	Oststeinbek
70	72,2	27	16,2	44	22,7	30	12,6	Havighorst bei Reinbek
445	48,4	202	14,8	373	23,8	596	30,7	Glinde
1 014	54,9	495	17,3	627	18,7	1 049	26,3	Schwerpunktgebiet Glinde zusammen
2 126	77,2	2 701	55,3	1 827	24,1	1 319	14,0	Schwerpunktgemeinde Wedel (Holstein)
21 118	42,6	19 240	27,2	19 917	22,1	26 041	23,7	Aufbauachsen und Schwerpunktgebiete nördlich der Elbe zusammen

Noch: Tabelle 2b

Der Wohnungsbestand in den Gemeinden der Aufbau- und Entwicklungsgebiete der Gemeinsamen

Gemeinden — Aufbaugebiete	Wohnungsbestand				
	13.9. 1950	25.9. 1956	6.6. 1961	31.12. 1964	31.12. 1968
	Anzahl				
	1	2	3	4	5
Groß Moor	17	23	20	20	20
Klein Moor	12	13	19	22	24
Meckelfeld	465	683	976	1 289	1 943
Fleestedt	234	446	571	742	848
Emmelndorf	183	252	290	320	342
Hittfeld	329	476	602	706	856
Glüsing	95	119	161	174	196
Hörsten	70	87	103	114	146
Maschen	413	581	726	958	1 136
Stelle	521	751	824	1 009	1 288
Ashausen	203	300	309	373	518
Gehrden	16	17	23	29	35
Winsen (Luhe)	1 740	2 331	2 830	3 477	4 107
Entwicklungssachse Hamburg-Winsen z u s a m m e n	4 298	6 079	7 454	9 233	11 459
Roydorf	80	115	148	188	201
Borstel (Krs. Harburg)	196	191	192	215	247
Radbruch	136	178	214	237	267
Bardowick, Flecken	606	907	956	1 101	1 243
Lüneburg	10 639	13 798	15 878	18 096	20 308
Entwicklungssachse Hamburg-Winsen-Lüneburg z u s a m m e n	15 955	21 268	24 842	29 070	33 725
Steinbeck	151	268	248	301	357
Itzenbüttel	104	132	119	152	172
Buchholz i.d.N.	1 132	1 728	2 286	3 274	4 353
Entwicklungsgebiet Buchholz i.d.N. z u s a m m e n	1 387	2 128	2 653	3 727	4 882
Eckel	119	154	206	274	311
Klecken	143	192	245	391	511
Trelde	116	149	175	248	281
Sprötze	224	287	317	359	401
Drestedt	57	72	79	105	136
Kakenstorf	85	118	103	130	150
Todtglüsing	230	330	320	386	441
Bötersheim	24	27	29	31	31
Dohren	71	96	99	115	131
Tostedt	586	877	1 096	1 314	1 482
Entwicklungssachse Hamburg-Buchholz-Tostedt z u s a m m e n	3 042	4 430	5 322	7 080	8 757
Neu Wulmstorf	212	804	1 141	1 537	1 947
Ketzendorf	58	102	136	158	164
Rübke	83	84	83	92	101
Ovelgönne	55	63	63	78	94
Immenbeck	85	107	113	144	175
Bilendorf	36	35	39	56	69
Buxtehude	2 503	3 436	4 260	5 298	7 346
Entwicklungssachse Hamburg-Buxtehude z u s a m m e n	3 032	4 631	5 835	7 363	9 896
Neukloster	159	226	249	278	341
Hedendorf	135	165	182	215	333
Nottendorf	106	131	162	180	201
Bliedersdorf	109	147	185	227	249
Horneburg, Flecken	633	794	942	1 057	1 188
Dollern	104	167	166	212	246
Agathenburg	98	140	149	184	253
Stade	5 556	7 163	8 669	10 038	11 485
Entwicklungssachse Hamburg-Buxtehude-Stade z u s a m m e n	9 932	13 564	16 539	19 754	24 192
Entwicklungssachsen und -gebiete südlich der Elbe z u s a m m e n	28 929	39 262	46 703	55 904	66 674
Aufbau- und Entwicklungsgebiete im Umland Hamburg bis 40 km zusammen 1)	78 548	109 999	136 680	165 798	202 609
Freie und Hansestadt Hamburg	309 724	457 235	551 159	620 217	682 266
I n s g e s a m t	388 272	567 234	687 839	786 015	884 875

1) einschließlich Lüneburg, Stadt.

Landesplanung Schleswig-Holstein/Hamburg/Niedersachsen 1950 bis 1968

Zu- bzw. Abnahme (-)								Gemeinden — Aufbaugebiete
1956 gegen 1950		1961 gegen 1956		1964 gegen 1961		1968 gegen 1964		
absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%	
6	7	8	9	10	11	12	13	
6	35,3	- 3	-13,0	± 0	± 0	± 0	± 0	Groß Moor
1	8,3	6	46,2	3	15,8	2	9,1	Klein Moor
218	46,9	293	42,9	313	32,1	654	50,7	Meckelfeld
212	90,6	125	28,0	171	29,9	106	14,3	Fleestedt
69	37,7	38	15,1	30	10,3	22	6,9	Emmelndorf
147	44,7	126	26,5	104	17,3	150	21,2	Hittfeld
24	25,3	42	35,3	13	8,1	22	12,6	Glüsing
17	24,3	16	18,4	11	10,7	32	2,8	Hörsten
168	40,7	145	25,0	232	32,0	178	18,6	Maschen
230	44,1	73	9,7	185	22,5	279	27,7	Stelle
97	47,8	9	3,0	64	20,7	145	38,9	Ashausen
1	6,2	6	35,3	6	26,1	6	20,7	Gehrden
591	34,0	499	21,4	647	22,9	630	18,1	Winsen (Luhe)
1 781	41,4	1 375	22,6	1 779	23,9	2 226	24,1	Entwicklungssachse Hamburg-Winsen z u s a m m e n
35	43,7	33	28,7	40	27,0	13	6,9	Roydorf
- 5	- 2,6	1	0,5	23	12,0	32	14,9	Borstel (Krs. Harburg)
42	30,9	36	20,2	23	10,7	30	12,7	Radbruch
301	49,7	49	5,4	145	15,2	142	12,9	Bardowick, Flecken
3 159	29,7	2 080	15,1	2 218	14,0	2 212	12,2	Lüneburg
5 313	33,3	3 575	16,8	4 228	17,0	4 655	16,0	Entwicklungssachse Hamburg-Winsen-Lüneburg z u s a m m e n
117	77,5	- 20	- 7,5	53	21,4	56	18,6	Steinbeck
28	26,9	- 13	- 9,8	33	27,7	20	13,2	Itzenbüttel
596	52,7	558	32,3	988	43,2	1 079	33,0	Buchholz i.d.N.
741	53,4	525	24,7	1 074	40,5	1 155	31,0	Entwicklungsgebiet Buchholz i.d.N. z u s a m m e n
35	29,4	52	33,8	68	33,0	37	13,5	Eckel
49	34,3	53	27,6	146	59,6	120	30,7	Klecken
33	28,4	26	17,4	73	41,7	33	13,3	Trelde
63	28,1	30	10,5	42	13,2	42	11,7	Sprötze
15	26,3	7	9,7	26	32,9	31	29,5	Drestedt
33	38,8	- 15	12,1	27	26,2	20	15,4	Kakenstorf
100	43,5	- 10	3,0	66	20,6	55	14,2	Todtglüsing
3	12,5	2	7,4	2	6,9	± 0	± 0	Bötersheim
25	35,2	3	3,1	16	16,2	16	13,9	Dohren
291	49,7	219	25,0	218	19,9	168	12,8	Tostedt
1 388	45,6	892	20,1	1 758	33,0	1 677	23,7	Entwicklungssachse Hamburg-Buchholz-Tostedt z u s a m m e n
592	279,2	337	41,9	396	34,7	410	26,7	Neu Wulmstorf
44	75,9	34	33,3	22	16,2	6	3,8	Ketzendorf
1	1,2	- 1	- 1,2	9	10,8	9	9,8	Rübke
8	14,5	± 0	± 0	15	23,8	16	20,5	Ovelgönne
22	25,9	6	5,6	31	27,4	31	21,5	Immenbeck
- 1	- 2,8	4	11,4	17	43,6	13	23,2	Eilendorf
933	37,3	824	24,0	1 038	24,4	2 048	38,7	Buxtehude
1 599	52,7	1 204	26,0	1 528	26,2	2 533	34,4	Entwicklungssachse Hamburg-Buxtehude z u s a m m e n
67	42,1	23	10,2	29	11,6	63	22,7	Neukloster
30	22,2	17	10,3	33	18,1	118	54,9	Hedendorf
25	23,6	31	23,7	18	11,1	21	11,7	Nottensdorf
38	34,9	38	25,8	42	22,7	22	9,7	Bliedersdorf
161	25,4	148	18,6	115	12,2	131	12,4	Hornburg, Flecken
63	60,6	- 1	- 0,6	46	27,7	34	16,0	Dollern
42	42,9	9	6,4	35	23,5	69	37,5	Agathenburg
1 607	28,9	1 506	21,0	1 369	15,8	1 447	14,4	Stade
3 632	36,6	2 975	21,9	3 215	19,4	4 438	22,5	Entwicklungssachse Hamburg-Buxtehude-Stade z u s a m m e n
10 333	35,7	7 441	19,0	9 201	19,7	10 770	19,3	Entwicklungssachsen und -gebiete südlich der Elbe z u s a m m e n
31 451	40,0	26 681	24,3	29 118	21,3	36 811	22,2	Aufbau- und Entwicklungsgebiete im Umland Hamburg bis 40 km zusammen 1)
147 511	47,6	93 924	20,5	69 058	12,5	62 049	10,0	Freie und Hansestadt Hamburg
178 962	46,1	120 605	21,3	98 176	14,3	98 860	12,6	I n s g e s a m t

Tabelle 3

Wohnbevölkerung und Wohnungen in den Aufbau- und Entwicklungsgebieten der Gemeinsamen Landesplanung
und im übrigen Umland Hamburgs bis 40 km am 31.12.1968
- Meßziffern 1950 bis 1968 -

Gebiete	Wohnbevölkerung								Wohnungen									
	Anzahl	Meßziffern (1950 = 100)							Anzahl	Meßziffern (1950 = 100)								
		31.12. 1968	25.9. 1956	6.6. 1961	1964	1965	1966	1967		1968	31.12. 1968	1956	1961	1964	1965	1966	1967	1968
		1	2	3	4	5	6	7		8	9	10	11	12	13	14	15	16
Aufbauachse Hamburg-Elmshorn davon Elmshorn, Stadt Achsengebiet ohne Elmshorn	139 819 39 891 99 928	97 95 99	105 97 109	115 100 122	119 103 126	122 106 131	125 107 134	129 110 139	49 494 16 022 33 472	136 131 139	164 152 170	197 178 207	209 189 220	219 198 230	228 203 241	241 218 253		
Aufbauachse Hamburg-Kaltenkirchen davon Kaltenkirchen Achsengebiet ohne Kaltenkirchen	81 464 6 817 74 647	104 102 104	134 111 137	166 115 173	177 118 185	190 123 199	200 143 208	213 149 221	26 109 2 493 23 616	146 172 143	215 216 214	280 257 282	309 281 312	330 292 333	355 348 356	378 376 378		
Schwerpunktgemeinde Wedel (Holstein)	31 052	120	152	174	179	185	188	189	10 728	177	275	342	359	376	386	389		
Aufbaugebiete im Sektor Nordwest	252 335	101	117	133	139	144	149	155	86 331	142	185	229	246	258	271	285		
Anteil am Sektor in %	75,2	.	.	.	.	.	.	.	77,4	.	.	.	.	.	.	.
Restgemeinden des Sektors Nordwest	83 051	81	80	84	85	87	88	90	25 156	121	139	158	164	170	176	182		
Aufbauachse Hamburg-Bad Oldesloe davon Bad Oldesloe, Stadt Achsengebiet ohne Bad Oldesloe	62 091 18 851 43 240	97 101 95	107 107 107	116 112 118	118 113 121	122 115 125	126 121 128	129 126 131	21 592 6 765 14 827	143 145 143	180 170 185	216 197 225	228 207 238	240 220 250	251 233 260	259 243 267		
Aufbauachse Hamburg-Schwarzenbek davon Schwarzenbek, Stadt Achsengebiet ohne Schwarzenbek	38 934 8 905 30 029	100 108 97	109 116 107	125 123 125	130 124 131	132 124 135	137 126 141	143 132 147	13 126 3 312 9 814	157 162 155	195 192 196	235 225 239	248 233 255	258 234 267	277 251 287	294 265 306		
Aufbauachse Hamburg-Geesthacht davon Geesthacht, Stadt Achsengebiet ohne Geesthacht	27 695 23 149 4 546	94 94 95	99 100 96	105 105 104	108 108 107	110 110 109	111 110 114	112 111 116	9 854 8 280 1 574	126 126 125	145 142 161	175 171 198	186 183 203	198 195 215	202 198 226	208 204 231		
Schwerpunktgebiet Glinde 1)	16 939	103	116	128	133	136	140	149	5 032	155	182	216	226	232	252	272		
Aufbaugebiete im Sektor Nordost	145 659	98	107	117	120	123	127	131	49 604	143	175	210	222	233	245	256		
Anteil am Sektor in %	66,9	.	.	.	.	.	.	.	69,0	.	.	.	.	.	.	.
Restgemeinden des Sektors Nordost	72 088	79	77	80	83	85	87	89	22 260	124	140	157	163	171	177	182		
Entwicklungsachse Hamburg-Winsen (Luhe) davon Winsen (Luhe), Stadt Achsengebiet ohne Winsen (Luhe)	35 893 11 818 24 075	99 103 97	110 109 110	125 124 126	130 127 132	135 130 138	139 132 143	143 133 149	11 459 4 107 7 352	141 134 147	173 163 181	215 200 225	227 208 241	239 219 252	249 225 265	267 236 287		
Entwicklungsachse Hamburg-Buchholz i.d.N. 2) davon Buchholz i.d.N., Stadt Achsengebiet ohne Buchholz	17 787 13 075 4 712	101 103 95	119 128 101	145 158 119	153 167 125	162 179 129	172 190 136	178 194 143	5 704 4 353 1 351	150 153 144	188 202 158	266 289 216	282 308 226	311 344 239	330 366 253	346 385 261		
Entwicklungsachse Hamburg-Buxtehude davon Buxtehude, Stadt Achsengebiet ohne Buxtehude	31 304 22 333 8 971	110 99 151	129 115 183	152 134 225	162 145 231	169 152 237	179 161 255	183 163 265	9 896 7 346 2 550	153 137 226	192 170 298	243 212 390	256 225 404	292 267 412	318 286 466	326 293 482		
Entwicklungsachsen im Sektor Süd und West 2)	84 984	103	118	138	145	151	159	163	27 059	147	183	234	247	270	287	301		
Anteil am Umland südlich der Elbe in %	33,3	.	.	.	.	.	.	.	34,5	.	.	.	.	.	.	.
Restgemeinden des Umlandes südl. d. Elbe	170 074	88	87	91	92	93	94	95	51 389	127	143	167	174	179	185	190		
Summe aller Aufbaugebiete 2)	482 978	100	114	128	133	138	143	148	162 994	140	182	223	238	252	265	278		
Anteil am Umland bis 40 km in %	59,8	.	.	.	.	.	.	.	62,3	.	.	.	.	.	.	.
Restgemeinden des Umlandes	325 213	84	83	86	88	90	91	93	98 805	124	141	162	169	175	180	186		

1) = Gemeinden: Barabüttel, Oststeinbek, Glinde, Havighorst b. Reinbek.

2) = einschließlich Klecken und Eckel.

Tabelle 4

Einwohnerdichte in Hamburg und in seinem Nahbereich bis 20 km 1939 bis 1968

Gebiete	Gemeinden		Bevölkerungsdichte										
	Anzahl	Fläche in ha	17.5. 1939	13.9. 1950	25.9. 1956	31.12.							
						1961	1962	1963	1964	1965	1966	1967	1968
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
a) Einwohner je qkm													
Freie und Hansestadt Hamburg 1)	1	68 441	2 482	2 346	2 559	2 689	2 699	2 710	2 714	2 709	2 699	2 678	2 663
Umland nördlich der Elbe bis 20 km													
Achsengemeinden	16	19 358	295	571	594	735	767	805	849	895	939	970	1 013
Zwischenachsengemeinden	16	14 817	63	138	127	136	139	142	146	156	168	175	182
davon													
<u>Sektor Nordwest</u>													
Achsengemeinden	9	14 464	294	570	602	762	795	834	883	931	981	1 012	1 055
Zwischenachsengemeinden	6	6 407	71	145	137	150	154	158	164	171	179	185	191
<u>Sektor Nordost</u>													
Achsengemeinden	7	4 894	299	574	572	656	685	719	749	788	812	845	890
Zwischenachsengemeinden	10	8 410	56	132	119	126	128	130	133	145	160	168	176
Umland südlich der Elbe bis 20 km													
Achsengemeinden	14	9 655	95	178	194	233	242	254	265	275	285	299	312
Zwischenachsengemeinden	22	14 675	67	117	97	97	98	99	101	104	105	107	109
davon													
<u>Sektor Süd</u>													
Achsengemeinden	10	6 909	114	211	207	242	251	260	272	383	295	307	319
Zwischenachsengemeinden	9	4 199	72	125	105	108	110	113	116	118	120	121	124
<u>Sektor West</u>													
Achsengemeinden	4	2 746	48	95	159	208	218	239	249	255	260	281	293
Zwischenachsengemeinden	13	10 476	65	114	94	92	93	94	96	98	100	102	104
b) Maßzahlen der Einwohnerdichte (1939=100)													
Freie und Hansestadt Hamburg 1)	1	68 441	100	95	103	108	109	109	109	109	109	108	107
Umland nördlich der Elbe bis 20 km													
Achsengemeinden	16	19 358	100	194	201	249	260	273	288	303	318	329	343
Zwischenachsengemeinden	16	14 817	100	219	202	216	221	225	232	248	267	278	289
davon													
<u>Sektor Nordwest</u>													
Achsengemeinden	9	14 464	100	194	205	259	270	284	300	317	334	344	359
Zwischenachsengemeinden	6	6 407	100	204	193	211	217	223	231	241	252	261	269
<u>Sektor Nordost</u>													
Achsengemeinden	7	4 894	100	192	191	219	229	240	251	264	272	283	298
Zwischenachsengemeinden	10	8 410	100	236	212	225	229	232	237	259	286	300	314
Umland südlich der Elbe bis 20 km													
Achsengemeinden	14	9 655	100	187	204	245	255	267	279	289	300	315	328
Zwischenachsengemeinden	22	14 675	100	175	145	145	146	148	151	155	157	160	163
davon													
<u>Sektor Süd</u>													
Achsengemeinden	10	6 909	100	185	182	212	220	228	239	336	259	269	280
Zwischenachsengemeinden	9	4 199	100	174	146	150	153	157	161	164	167	168	172
<u>Sektor West</u>													
Achsengemeinden	4	2 746	100	198	331	433	454	498	519	531	542	585	610
Zwischenachsengemeinden	13	10 476	100	175	145	142	143	145	148	151	154	157	160

1) ohne Wasserfläche.

Tabelle 5

Die Bevölkerungsentwicklung 1939 bis 1968 im Nahbereich des Umlandes Hamburg bis 20 km

Gemeinden	Wohnbevölkerung 31.12. 1968	Meßziffern (1939 = 100)									
		13.9. 1950	25.9. 1956	31.12.							
				1961	1962	1963	1964	1965	1966	1967	1968
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
a) Gemeinden der Aufbauachsen und Schwerpunktgebiete im nördlichen Umland											
Pinneberg, Stadt	35 772	191	183	208	212	219	230	239	245	248	258
Wedel (Holstein), Stadt	31 052	198	237	307	314	328	344	355	367	373	374
Garstedt 1)	20 541	198	199	295	319	339	362	393	417	432	443
Harksheide 1)	18 573	216	244	398	429	459	507	548	586	610	665
Schenefeld	15 524	199	240	311	348	379	408	444	489	510	527
Rellingen	9 490	199	188	201	205	209	222	230	239	257	274
Halstenbek	9 398	178	186	201	207	213	215	222	229	240	256
Friedrichsgabe 1)	6 222	199	235	377	386	399	422	437	460	466	506
Glashütte 1)	6 043	162	166	186	193	201	220	244	312	341	367
9 Gemeinden des Sektors Nordwest	152 615	194	205	259	270	283	300	317	334	344	359
Reinbek, Stadt	14 898	234	235	271	273	282	295	310	329	348	369
Wentorf bei Hamburg	9 252	101	95	107	127	146	152	166	168	176	177
Glinde	8 963	261	264	314	323	335	347	365	376	387	412
Barsbüttel	3 870	280	306	361	359	371	385	389	391	408	448
Oststeinbek	3 381	202	216	233	237	236	240	249	254	260	277
Wohltorf	2 473	251	239	272	278	277	291	295	291	290	291
Havighorst bei Reinbek	725	205	161	165	168	171	187	195	208	207	181
7 Gemeinden des Sektors Nordost	43 562	192	192	220	229	241	251	264	272	283	298
16 Gemeinden nördlich der Elbe bis 20 km zusammen	196 177	193	201	249	260	273	288	303	318	328	343
b) Gemeinden der Zwischenachsenräume im nördlichen Umland											
Ellerbek	3 248	198	222	272	280	295	309	332	369	397	415
Bönningstedt	2 424	199	186	202	203	209	216	225	232	237	245
Hasloh	2 151	212	198	213	217	217	221	228	242	251	256
Egenbüttel	2 127	215	236	262	291	295	312	328	333	337	348
Borstel-Hohenraden	1 395	206	172	178	177	181	186	194	194	195	201
Tangstedt (Krs. Pinneberg)	906	189	139	131	133	133	134	137	137	134	138
6 Gemeinden des Sektors Nordwest	12 251	203	192	210	216	221	229	240	251	259	268
Schönningstedt	5 588	242	249	286	298	308	320	335	347	363	374
Hoisbüttel	4 017	223	215	219	219	215	221	306	451	492	543
Willinghusen	1 191	218	208	212	218	224	230	240	245	252	256
Stenwarde	1 105	290	276	317	317	323	331	329	333	339	341
Stapelfeld	872	245	194	202	197	202	196	189	194	198	201
Braak	504	250	173	160	158	154	155	158	166	189	202
Stellau	502	270	210	181	181	181	184	195	204	209	221
Ahrensfelde	494	207	157	140	141	145	146	153	147	143	143
Meilsdorf	266	197	134	121	115	118	121	121	118	115	114
Langeloh	235	232	147	125	125	122	126	129	124	126	129
10 Gemeinden des Sektors Nordost	14 774	237	214	226	229	233	239	259	287	301	315
16 Gemeinden nördlich der Elbe bis 20 km zusammen	27 025	220	203	218	223	227	234	250	269	280	292

1) ab 1.1.1970 = Norderstedt.

Noch: Tabelle 5

Die Bevölkerungsentwicklung 1939 bis 1968 im Nahbereich des Umlandes Hamburg bis 20 km

Gemeinden	Wohnbevölkerung 31.12. 1968	Meßziffern (1939 = 100)									
		13.9. 1950	25.9. 1956	31.12.							
				1961	1962	1963	1964	1965	1966	1967	1968
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
a) Gemeinden der Entwicklungsachsen im südlichen Umland											
Meckelfeld	5 382	174	168	227	245	249	268	282	297	307	333
Stelle	4 525	165	161	174	176	179	185	192	199	226	231
Maschen	4 010	234	221	264	277	292	320	339	353	363	377
Fleestedt	2 923	176	228	272	283	316	331	343	351	361	367
Hittfeld	2 877	186	169	190	196	196	199	204	213	214	220
Emmelndorf	1 125	317	343	374	368	371	357	356	367	360	370
Glüsing	681	154	137	154	153	170	171	180	183	171	176
Hörsten	424	161	131	125	131	130	126	127	140	147	151
Klein Moor	77	129	125	135	135	135	135	137	135	133	151
Groß Moor	41	155	105	92	82	71	56	56	59	52	48
10 Gemeinden des Sektors Süd	22 065	186	183	214	221	229	240	249	260	270	281
Neu Wulmstorf	7 213	226	564	794	842	943	1 064	1 091	1 116	1 215	1 277
Rübke	368	149	120	108	105	105	104	103	105	105	105
Ovelgönne	289	189	139	119	113	119	124	129	129	132	125
Ketzendorf	168	215	251	326	346	338	93	95	96	99	95
4 Gemeinden des Sektors West	8 038	198	331	432	453	496	516	528	540	583	608
14 Gemeinden südlich der Elbe bis 20 km zusammen	30 103	188	204	245	255	268	280	290	300	315	328
b) Gemeinden der Zwischenachsenräume im südlichen Umland											
Tötensen	1 134	236	230	285	279	293	310	325	328	342	349
Over	796	154	118	117	116	118	118	117	123	124	126
Bullenhausen	768	190	155	161	168	176	191	198	200	200	208
Fliegenberg	636	148	120	115	115	117	114	115	115	115	112
Lindhorst	539	181	153	163	170	175	179	179	188	189	197
Beckedorf	521	178	174	177	193	197	214	214	210	212	215
Iddensen	293	161	137	152	147	147	147	144	143	151	155
Metzendorf	261	212	149	121	132	133	133	130	134	139	135
Rosenweide	238	148	117	106	105	102	99	108	104	103	106
9 Gemeinden des Sektors Süd	5 186	174	146	151	153	157	161	164	166	169	172
Borstel Krs. Stade	1 998	169	128	114	111	106	104	102	100	101	101
Elstorf	1 207	171	165	177	188	201	194	200	216	236	245
Königreich	1 192	184	142	120	116	115	116	114	117	117	118
Ehestorf	1 091	243	228	320	359	380	398	441	398	397	426
Nenndorf	1 001	163	156	174	184	195	206	218	223	229	232
Levern	852	154	133	182	181	201	211	231	264	279	284
Estebügg	821	179	149	134	130	124	127	127	126	121	121
Vahrenndorf	678	225	222	245	254	257	263	287	298	317	326
Moorende	568	164	128	104	103	102	105	103	107	110	105
Hove	462	161	127	113	113	109	111	110	111	109	108
Schwiederstorf	375	125	90	102	106	116	124	127	141	142	151
Sottorf	348	187	175	172	185	193	210	224	245	242	249
Daerstorf	274	206	157	159	184	178	178	178	192	188	190
13 Gemeinden des Sektors West	10 867	174	143	141	143	144	146	150	153	156	159
22 Gemeinden südlich der Elbe bis 20 km zusammen	16 053	174	144	144	146	148	151	154	157	160	163

Tabelle 6

Wohnbevölkerung und Wohnungsbestand in den Zentralen Orten

Zentrale Orte	Wohnbevölkerung												
	Bestand am					Zu- bzw. Abnahme (-)							
						1956		1961		1964		1968	
	13.9. 1950	25.9. 1956	6.6. 1961	31.12. 1964	31.12. 1968	gegenüber							
						1950		1956		1961		1964	
	absolut					abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
<u>Schleswig-Holstein</u>													
1. Mittelzentren													
Elmshorn, Stadt	36 186	34 327	34 962	36 272	39 891	- 1 859	- 5,1	635	1,8	1 310	3,7	3 619	10,0
Pinneberg, Stadt	26 426	25 318	28 397	31 846	35 772	- 1 108	- 4,2	3 079	12,2	3 449	12,1	3 926	12,3
Bad Oldesloe, Stadt	14 944	15 082	15 988	16 752	18 851	138	0,9	906	6,0	764	4,8	2 099	12,5
2. Unterzentren													
Geesthacht, Stadt	20 812	19 530	20 809	21 949	23 149	- 1 282	- 6,2	1 279	6,5	1 140	5,5	1 200	5,5
Uetersen	15 433	14 971	16 032	16 323	16 650	- 462	- 3,0	1 061	7,1	291	1,8	327	2,0
Schwarzenbek, Stadt	6 732	7 282	7 803	8 313	8 905	550	8,2	521	7,2	510	6,5	592	7,1
Barmstedt, Stadt	8 896	7 834	7 921	8 111	8 219	- 1 062	-11,9	87	1,1	190	2,4	108	1,3
Bargteheide	6 658	5 683	5 730	6 568	7 152	- 975	-14,6	47	0,8	838	14,6	584	8,9
Kaltenkirchen	4 563	4 640	5 069	5 257	6 817	77	1,7	429	9,2	188	3,7	1 560	29,7
3. Stadtrandkerne I. Ordnung													
Garstedt 1)	9 189	9 236	12 875	16 793	20 541	47	0,5	3 639	39,4	3 918	30,4	3 748	22,3
Harksheide 1)	6 043	6 814	10 544	14 145	18 573	771	12,8	3 730	54,7	3 601	34,2	4 428	31,3
Friedrichsgabe 1)	2 448	2 888	4 602	5 193	6 222	440	18,0	1 714	59,3	591	12,8	1 029	19,8
Glashütte 1)	2 667	2 742	3 055	3 621	6 043	75	2,8	313	11,4	566	18,5	2 422	66,9
Wedel (Holstein), Stadt	16 417	19 620	24 951	28 517	31 052	3 203	19,5	5 331	27,2	3 566	14,3	2 535	8,9
Ahrensburg, Stadt	17 586	18 108	21 178	22 938	25 319	522	3,0	3 070	17,0	1 760	8,3	2 381	10,4
Reinbek, Stadt	9 436	9 461	10 806	11 905	14 898	25	0,3	1 345	14,2	1 099	10,2	2 993	25,1
<u>Niedersachsen</u>													
1. Mittelzentren													
Stade, Stadt	30 009	30 477	30 530	31 366	31 541	468	1,6	53	0,2	836	2,7	175	0,6
2. zu Mittelzentren zu entwickelnde Grundzentren													
Buxtehude, Stadt	13 677	13 587	15 735	18 321	22 333	- 90	- 0,7	2 148	15,8	2 586	16,4	4 012	21,9
Buchholz i.d.N., Stadt	6 723	6 957	8 574	10 629	13 075	234	3,5	1 617	23,2	2 055	24,0	2 446	23,0
Winsen (Luhe), Stadt	8 886	9 158	9 703	11 006	11 818	272	3,1	545	6,0	1 303	13,4	812	7,4

1) Ab 1.1.1970 = Norderstedt, Stadt.

des Umlandes Hamburg bis 40 km 1939 bis 1968

Wohnungen													Zentrale Orte
Bestand am					Zu- bzw. Abnahme (-)								
					1956		1961		1964		1968		
13.9. 1950	25.9. 1956	6.6. 1961	31.12. 1964	31.12. 1968	gegenüber								
					1950		1956		1961		1964		
absolut					abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	
<u>Schleswig-Holstein</u>													
1. Mittelzentren													
7 350	9 595	11 155	13 072	16 022	2 245	30,5	1 560	16,3	1 917	17,2	2 950	22,6	Elmshorn, Stadt
4 640	6 401	8 216	9 963	12 151	1 761	38,0	1 815	28,4	1 747	21,3	2 188	22,0	Pinneberg, Stadt
2 784	4 028	4 734	5 489	6 765	1 244	44,7	706	17,5	755	15,9	1 276	23,2	Bad Oldesloe, Stadt
2. Unterzentren													
4 058	5 102	5 764	6 929	8 280	1 044	25,7	662	13,0	1 165	20,2	1 351	19,5	Geesthacht, Stadt
2 998	3 981	4 753	5 355	6 033	983	32,8	772	19,4	602	12,7	678	12,7	Uetersen
1 252	2 025	2 407	2 822	3 312	773	61,7	382	18,9	415	17,2	490	17,4	Schwarzenbek, Stadt
1 595	1 914	2 306	2 613	3 055	319	20,0	392	20,5	307	13,3	442	16,9	Barmstedt, Stadt
1 119	1 472	1 608	2 161	2 477	353	31,5	136	9,2	553	34,4	316	14,6	Bargteheide
663	1 143	1 431	1 707	2 493	480	72,4	288	25,2	276	19,3	786	46,0	Kaltenkirchen
3. Stadtrandkerne I. Ordnung													
1 740	2 536	3 873	5 399	6 998	796	45,7	1 337	52,7	1 526	39,4	1 599	29,6	Garstedt 1)
1 160	1 731	3 124	4 270	5 735	571	49,2	1 393	80,5	1 146	36,7	1 465	34,3	Harksheide 1)
453	726	1 347	1 584	2 077	273	60,3	621	85,5	237	17,6	493	31,1	Friedrichsgabe 1)
452	650	803	1 090	1 921	198	43,8	153	23,5	287	35,7	831	76,2	Glashütte 1)
2 755	4 881	7 582	9 409	10 728	2 126	77,2	2 701	55,3	1 827	24,1	1 319	14,0	Wedel (Holstein), Stadt
3 013	4 471	6 190	7 339	8 875	1 458	48,4	1 719	38,4	1 149	18,6	1 536	20,9	Ahrensburg, Stadt
1 412	2 390	3 084	3 812	5 187	978	69,3	694	29,0	728	23,6	1 375	36,1	Reinbek, Stadt
<u>Niedersachsen</u>													
1. Mittelzentren													
5 556	7 163	8 669	10 038	11 485	1 607	28,9	1 506	21,0	1 369	15,8	1 447	14,4	Stade, Stadt
2. zu Mittelzentren zu ent- wickelnde Grundzentren													
2 503	3 436	4 260	5 298	7 346	933	37,3	824	24,0	1 038	24,4	2 048	38,7	Buxtehude, Stadt
1 132	1 728	2 286	3 274	4 353	596	52,7	558	32,3	988	43,2	1 079	33,0	Buchholz i.d.N., Stadt
1 740	2 331	2 830	3 477	4 107	591	34,0	499	21,4	647	22,9	630	18,1	Winsen (Luhe), Stadt

Name of the person	Personal details											
	Date of birth						Place of birth					
	Year	Month	Day	Year	Month	Day	Year	Month	Day	Year	Month	Day
	1917	1918	1919	1920	1921	1922	1923	1924	1925	1926	1927	1928
	1929	1930	1931	1932	1933	1934	1935	1936	1937	1938	1939	1940
1. General information												
1.1. Name and surname	1917	1918	1919	1920	1921	1922	1923	1924	1925	1926	1927	1928
1.2. Date of birth	1929	1930	1931	1932	1933	1934	1935	1936	1937	1938	1939	1940
1.3. Place of birth	1941	1942	1943	1944	1945	1946	1947	1948	1949	1950	1951	1952
1.4. Date of death	1953	1954	1955	1956	1957	1958	1959	1960	1961	1962	1963	1964
1.5. Place of death	1965	1966	1967	1968	1969	1970	1971	1972	1973	1974	1975	1976
2. Family information												
2.1. Name of father	1977	1978	1979	1980	1981	1982	1983	1984	1985	1986	1987	1988
2.2. Date of birth	1989	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000
2.3. Place of birth	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012
2.4. Date of death	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024
2.5. Place of death	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	2034	2035	2036
3. Education information												
3.1. Name of school	2037	2038	2039	2040	2041	2042	2043	2044	2045	2046	2047	2048
3.2. Date of birth	2049	2050	2051	2052	2053	2054	2055	2056	2057	2058	2059	2060
3.3. Place of birth	2061	2062	2063	2064	2065	2066	2067	2068	2069	2070	2071	2072
3.4. Date of death	2073	2074	2075	2076	2077	2078	2079	2080	2081	2082	2083	2084
3.5. Place of death	2085	2086	2087	2088	2089	2090	2091	2092	2093	2094	2095	2096
4. Work information												
4.1. Name of employer	2097	2098	2099	2100	2101	2102	2103	2104	2105	2106	2107	2108
4.2. Date of birth	2109	2110	2111	2112	2113	2114	2115	2116	2117	2118	2119	2120
4.3. Place of birth	2121	2122	2123	2124	2125	2126	2127	2128	2129	2130	2131	2132
4.4. Date of death	2133	2134	2135	2136	2137	2138	2139	2140	2141	2142	2143	2144
4.5. Place of death	2145	2146	2147	2148	2149	2150	2151	2152	2153	2154	2155	2156
5. Other information												
5.1. Name of organization	2157	2158	2159	2160	2161	2162	2163	2164	2165	2166	2167	2168
5.2. Date of birth	2169	2170	2171	2172	2173	2174	2175	2176	2177	2178	2179	2180
5.3. Place of birth	2181	2182	2183	2184	2185	2186	2187	2188	2189	2190	2191	2192
5.4. Date of death	2193	2194	2195	2196	2197	2198	2199	2200	2201	2202	2203	2204
5.5. Place of death	2205	2206	2207	2208	2209	2210	2211	2212	2213	2214	2215	2216

III. Wirtschaftsstatistische Grunddaten für ausgewählte Gebiete Norddeutschlands - insbesondere für die Nachbarkreise Hamburgs -

Tabelle		Seite
1	Die Wohnbevölkerung in den Nachbarkreisen Hamburgs 1961 und 1965 bis 1968	40
2	Der Wohnungsbestand in den Nachbarkreisen Hamburgs 1961 und 1965 bis 1968	40
3	Wohnbevölkerung und Wohnungen in den Nachbarkreisen mit Anteil des Umlandes Hamburg bis 40 km 1965 bis 1968	41
4	Wirtschaftsstatistische Grunddaten für die Nachbarkreise Hamburgs .	42
5	Wirtschaftsstatistische Grunddaten für die Nachbarkreise Hamburgs und deren Gemeinden mit 5000 und mehr Einwohner im 40 km-Umland	43
6	Bruttoinlandsprodukt und Bevölkerung der Bundesrepublik Deutschland und ausgewählter Gebiete Norddeutschlands 1961 und 1966 . . .	44
7	Die Realsteuerkraft im Bundesgebiet und in ausgewählten Gebieten Norddeutschlands in DM je Einwohner 1963 bis 1968	44
8	Das Bruttoinlandsprodukt des Bundesgebietes und ausgewählter Gebiete Norddeutschlands 1961 und 1966 nach Wirtschaftsbereichen .	45

Tabelle 1

Die Wohnbevölkerung in den Nachbarkreisen Hamburgs 1961 und 1965 bis 1968

Landkreise	Wohnbevölkerung					Zu- bzw. Abnahme (-)										Von Sp. 5 entfallen auf das Umland
	6.6. 1961	31.12. 1965	31.12. 1966	31.12. 1967	31.12. 1968	1965 gegen 1964		1966 gegen 1965		1967 gegen 1966		1968 gegen 1967		1968 gegen 1961		
	Anzahl					absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15		16
Steinburg	121.906	125 759	127 017	128 476	128 416	959	0,8	1 258	1,0	1 459	1,1	- 60	- 0,0	6 510	5,3	6,2
Pinneberg 1)	212 811	243 534	251 755	256 655	263 805	8 340	3,5	8 221	3,4	4 900	1,9	7 150	2,8	50 994	24,0	100,0
Segeberg	94 236	105 363	108 223	111 664	114 023	2 763	2,7	2 860	2,7	3 441	3,2	2 359	2,1	19 787	21,0	35,8
Stormarn	143 657	162 473	169 321	175 409	182 886	5 634	3,6	6 848	4,2	6 088	3,6	7 477	4,3	39 229	27,3	92,4
Hzgt. Lauenburg	130 453	138 114	139 494	140 856	142 713	2 106	1,5	1 380	1,0	1 362	1,0	1 857	1,3	12 260	9,4	50,2
Lüneburg	56 640	60 046	60 809	61 549	62 375	1 346	2,3	763	1,3	740	1,2	826	1,3	5 735	10,1	19,1
Harburg	116 122	132 396	135 819	140 045	143 346	3 480	2,7	3 423	2,6	4 226	3,1	3 301	2,4	27 224	23,4	96,9
Stade	128 238	132 888	134 542	136 495	137 756	1 988	1,5	1 654	1,2	1 953	1,5	1 261	0,9	9 518	7,4	75,3
Z u s a m m e n	1 004 063	1 100 573	1 126 980	1 151 149	1 175 320	26 616	2,5	26 407	2,4	24 169	2,1	24 171	2,1	171 257	17,1	68,8
davon																
nördlich der Elbe	703 063	775 243	795 810	813 060	831 843	19 802	2,6	20 567	2,7	17 250	2,2	18 783	2,3	128 780	18,3	66,5
südlich der Elbe	301 000	325 330	331 170	338 089	343 477	6 814	2,1	5 840	1,8	6 919	2,1	5 388	1,6	42 477	14,1	74,1
außerdem																
Kreisfreie Stadt Lüneburg	60 282	60 269	60 257	60 280	59 869	- 631	- 1,0	- 12	- 0,0	23	0,0	- 411	- 0,7	- 413	- 0,7	-

1) ohne Helgoland.

Tabelle 2

Der Wohnungsbestand in den Nachbarkreisen Hamburgs 1961 und 1965 bis 1968

Landkreise	Wohnungen					Zunahme										Von Sp. 5 entfallen auf das Umland
	6.6. 1961	31.12. 1965	31.12. 1966	31.12. 1967	31.12. 1968	1965 gegen 1964		1966 gegen 1965		1967 gegen 1966		1968 gegen 1967		1968 gegen 1961		
	Anzahl					absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15		16
Steinburg	35 987	41 349	42 442	43 530	44 619	1 111	2,8	1 093	2,6	1 088	2,6	1 089	2,5	8 632	24,0	5,6
Pinneberg 1)	61 143	78 447	81 977	85 245	89 082	4 642	6,3	3 530	4,5	3 268	4,0	3 837	4,5	27 939	45,7	100,0
Segeberg	25 958	32 161	33 392	35 194	36 557	1 480	4,8	1 231	3,8	1 802	5,4	1 363	3,9	10 599	40,8	35,2
Stormarn	40 254	51 002	54 018	56 899	59 400	2 833	5,9	3 016	5,9	2 881	5,3	2 501	4,4	19 146	47,6	92,0
Hzgt. Lauenburg	38 446	45 887	47 541	49 250	51 035	1 736	3,9	1 654	3,6	1 709	3,6	1 785	3,6	12 589	32,7	47,5
Lüneburg	14 689	17 462	17 903	18 470	18 979	719	4,3	441	2,5	567	3,2	509	2,8	4 290	29,2	18,4
Harburg	28 787	37 147	38 788	40 489	42 375	1 573	4,4	1 641	4,4	1 701	4,4	1 886	4,7	13 588	47,2	97,1
Stade	32 844	39 177	41 272	42 705	43 884	1 510	4,0	2 095	5,3	1 433	3,5	1 179	2,8	11 040	33,6	76,7
Z u s a m m e n	278 108	342 632	357 333	371 782	385 931	15 604	4,8	14 701	4,3	14 449	4,0	14 149	3,8	107 823	38,8	67,8
davon																
nördlich der Elbe	201 788	248 846	259 370	270 118	280 693	11 802	5,0	10 524	4,2	10 748	4,1	10 575	3,9	78 905	39,1	65,3
südlich der Elbe	76 320	93 786	97 963	101 664	105 238	3 802	4,2	4 177	4,5	3 701	3,8	3 574	3,5	28 918	37,9	74,4
außerdem																
Kreisfreie Stadt Lüneburg	15 878	18 511	19 024	19 645	20 308	415	2,3	513	2,8	621	3,3	663	3,4	4 430	27,9	-

1) ohne Helgoland.

Tabelle 3

Wohnbevölkerung und Wohnungen in den Nachbarkreisen mit Anteil des Umlandes Hamburg bis 40 km 1965 bis 1968

Landkreise		Wohnbevölkerung am 31. Dezember				Wohnungen am 31. Dezember			
		1965	1966	1967	1968	1965	1966	1967	1968
		1	2	3	4	5	6	7	8
Steinburg	absolut	125 759	127 017	128 478	128 416	41 349	42 442	43 530	44 619
darunter									
Umland bis 40 km	absolut	7 559	7 725	7 863	7 946	2 296	2 388	2 465	2 514
	in %	6,0	6,1	6,1	6,2	5,6	5,6	5,7	5,6
Pinneberg ¹⁾	absolut	243 534	251 755	256 655	263 805	78 447	81 977	85 245	89 082
darunter									
Umland bis 40 km	absolut	243 534	251 755	256 655	263 805	78 447	81 977	85 245	89 082
	in %	100	100	100	100	100	100	100	100
Segeberg	absolut	105 363	108 223	111 664	114 023	32 161	33 392	35 194	36 557
darunter									
Umland bis 40 km	absolut	35 840	36 998	39 107	40 815	10 847	11 264	12 147	12 867
	in %	34,0	34,2	35,0	35,8	33,7	33,7	34,5	35,2
Stormarn	absolut	162 473	169 321	175 409	182 886	51 002	54 018	56 899	59 400
darunter									
Umland bis 40 km	absolut	148 859	155 637	161 666	168 900	46 514	49 448	52 224	54 624
	in %	91,6	91,9	92,2	92,4	91,2	91,5	91,8	92,0
Hzgt. Lauenburg	absolut	138 114	139 494	140 856	142 713	45 887	47 541	49 250	51 035
darunter									
Umland bis 40 km	absolut	68 988	69 629	70 365	71 667	21 745	22 556	23 304	24 264
	in %	50,0	49,9	50,0	50,2	47,4	47,4	47,3	47,5
Nachbarkreise nördlich der Elbe	absolut	775 243	795 810	813 060	831 843	248 846	259 370	270 118	280 693
darunter									
Umland bis 40 km	absolut	504 780	521 744	535 656	553 133	159 849	167 633	175 385	183 351
	in %	65,1	65,6	65,9	66,5	64,2	64,6	64,9	65,3
Lüneburg	absolut	60 046	60 809	61 549	62 375	17 462	17 903	18 470	18 979
darunter									
Umland bis 40 km	absolut	11 477	11 618	11 772	11 890	3 264	3 336	3 424	3 496
	in %	19,1	19,1	19,1	19,1	18,7	18,6	18,5	18,4
Harburg	absolut	132 396	135 819	140 045	143 346	37 147	38 788	40 489	42 375
darunter									
Umland bis 40 km	absolut	127 933	131 388	135 553	138 838	36 015	37 626	39 302	41 165
	in %	96,6	96,7	96,8	96,9	97,0	97,0	97,1	97,1
Stade	absolut	132 888	134 542	136 495	137 756	39 177	41 272	42 705	43 884
darunter									
Umland bis 40 km	absolut	99 251	100 761	102 514	103 702	29 637	31 522	32 716	33 659
	in %	74,7	74,9	75,1	75,3	75,6	76,4	76,6	76,7
Nachbarkreise südlich der Elbe	absolut	325 330	331 170	338 089	343 477	93 786	97 963	101 664	105 238
darunter									
Umland bis 40 km	absolut	238 661	243 767	249 839	254 430	68 916	72 484	75 442	78 320
	in %	73,4	73,6	73,9	74,1	73,5	74,0	74,2	74,4
Nachbarkreise insgesamt ¹⁾	absolut	1 100 573	1 126 980	1 151 149	1 175 320	342 632	357 333	371 782	385 931
darunter									
Umland bis 40 km ²⁾	absolut	743 441	765 511	785 495	807 563	228 765	240 117	250 827	261 671
	in %	67,6	67,9	68,2	68,8	66,8	67,2	67,5	67,8

1) ohne Helgoland.- 2) ohne Wohnste, Kreis Bremervörde.-

Tabelle 4

Wirtschaftsstatistische Grunddaten für die Nachbarkreise Hamburgs

Landkreise	Bauge- nehmigungen 1968	Kraftfahrzeugbestand 1.7.1969		Monatliche Industriebereichterstattung 1968 1)			
	Zahl der Wohnungen	insgesamt	darunter PKW und Kombiwagen	Be- triebe	Be- schäftigte	Umsatz 2)	
				Jahresdurchschnitt		insgesamt	darunter Auslandsumsatz
						in 1000 DM	
	1	2	3	4	5	6	7
Pinneberg 3)	3 550	65 963	56 380	259	25 103	1 574 499	185 622
Segeberg	1 250	34 248	25 919	89	5 632	337 407	11 629
Stormarn	2 547	48 019	40 659	135	14 675	1 532 712	131 448
Hzgt. Lauenburg	1 377	37 359	29 894	93	8 480	372 792	35 855
Harburg	1 732	39 704	31 884	91	3 147	4) 206 288	10 135
Stade	1 723	39 587	29 806	102	5 486	4) 288 454	31 224

1) Betriebe mit im allgemeinen 10 und mehr Beschäftigten.

2) ohne Umsatzsteuer.

3) ohne Helgoland.

4) mit Umsatzsteuer.

Tabelle 5

**Wirtschaftsstatistische Grunddaten für die Nachbarkreise Hamburgs und deren
Gemeinden mit 5000 und mehr Einwohner im 40 km - Umland**

Kreise — Gemeinden	Fläche qkm	Einwohner		Wanderungen 1968				Bau- fertig- stel- lungen 1968 Zahl der Woh- nungen 1)	Industriedaten 2)		
		Anzahl	je qkm	Zuzüge		Fortzüge			Be- triebe	Beschäf- tigte	Umsatz in 1000 DM im September 1968
				ins- gesamt	aus Hamburg	ins- gesamt	nach Hamburg				
		31.12.1968	ins- gesamt	aus Hamburg	ins- gesamt	nach Hamburg	30.9.1968				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
Landkreis Pinneberg 3) darunter	692,5	263 805	381	26 344	8 691	21 079	4 752	4 018	.	.	.
Elmshorn, Stadt	17,9	39 891	2 226	3 185	616	2 159	362	1 121	64	4 086	31 286
Pinneberg, Stadt	21,5	35 772	1 661	4 336	1 437	3 153	556	891	51	4 843	23 965
Wedel (Holstein), Stadt	33,8	31 052	918	2 369	1 009	2 473	757	103	42	3 956	18 119
Garstedt	23,2	20 541	885	2 301	1 219	1 977	722	217	42	1 776	8 082
Uetersen, Stadt	11,1	16 650	1 499	1 111	144	1 162	105	252	37	2 291	18 933
Schenefeld	10,0	15 524	1 554	1 857	1 112	1 579	738	108	33	2 113	5 571
Quickborn	43,2	13 898	322	1 609	547	977	216	215	12	977	2 732
Rellingen	8,7	9 490	1 086	1 326	469	856	194	164	17	416	1 763
Halstenbek	12,6	9 398	747	1 236	612	722	240	167	12	244	1 513
Tornesch	21,0	8 263	394	545	115	542	93	61	10	538	4 308
Barmstedt, Stadt	17,1	8 219	480	640	101	562	68	149	20	1 329	8 063
Friedrichsgabe	9,6	6 222	648	976	376	537	101	208	12	1 101	7 058
Appen	20,3	5 606	276	1 239	59	1 195	58	43	1	.	.
Landkreis Segeberg darunter	1 301,6	114 023	88	11 336	1 899	9 698	1 109	1 384	.	.	.
Kaltenkirchen	21,6	6 817	316	624	124	428	83	185	15	534	2 516
Henstedt	22,3	5 051	226	731	342	501	157	113	5	203	1 179
Landkreis Stormarn darunter	791,5	182 886	231	20 360	8 687	14 067	4 261	2 565	.	.	.
Ahrensburg, Stadt	30,1	25 319	842	2 131	924	1 786	620	279	24	.	.
Bad Oldesloe, Stadt	41,3	18 851	456	1 775	510	1 225	234	313	25	1 860	11 860
Harksheide	12,9	18 573	1 436	2 745	1 396	1 428	468	420	33	1 907	9 438
Reinbek, Stadt	7,9	14 898	1 876	1 840	789	1 064	292	273	17	703	3 253
Glinde	10,0	8 963	898	1 234	562	760	281	154	9	2 534	10 658
Großhansdorf	11,2	7 716	688	994	407	755	243	76	1	.	.
Bargteheide	15,8	7 152	452	478	141	440	132	49	11	361	3 199
Glashütte	12,3	6 043	493	814	457	497	234	83	14	805	4 563
Schönningstedt	21,5	5 588	259	817	520	692	400	49	12	517	2 995
Trittau	28,6	5 380	188	605	193	364	79	107	9	504	2 102
Landkreis Hsgt. Lauenburg darunter	1 266,0	142 713	113	12 894	2 501	11 547	1 777	1 825	.	.	.
Geesthacht, Stadt	33,1	23 149	699	1 385	426	1 293	355	271	33	2 440	10 451
Wentorf bei Hamburg	6,8	9 252	1 371	2 164	508	1 889	225	300	6	121	287
Schwarzenbek, Stadt	11,6	8 905	771	887	187	472	81	165	11	1 544	4 196
Landkreis Harburg darunter	1 347,6	137 756	106	12 055	4 288	9 834	2 508	1 886	171	3 613	18 032
Buchholz i.d.N., Stadt	17,5	13 075	748	996	351	832	206	214	10	371	1 118
Winsen (Luhe), Stadt	11,5	11 818	1 029	1 015	152	955	128	186	19	903	4 453
Neu Wulmstorf	10,8	7 213	669	520	263	261	98	72	7	231	886
Meckelfeld	7,9	5 382	683	806	458	463	251	425	6	138	1 226
Landkreis Stade darunter	1 262,9	137 756	109	9 450	1 532	9 063	1 210	1 179	161	5 807	25 528
Stade, Stadt	42,8	31 541	737	2 139	252	2 298	263	246	38	1 961	4 669
Buxtehude, Stadt	18,6	22 333	1 203	2 047	578	1 924	523	176	30	1 904	11 285

1) in Wohn- und Nichtwohngebäuden.-

2) Totalerhebung einschl. der Kleinbetriebe mit weniger als 10 Beschäftigten.-

3) ohne Helgoland.-

Tabelle 6

**Bruttoinlandsprodukt und Bevölkerung der Bundesrepublik Deutschland
und ausgewählter Gebiete Norddeutschlands 1961 und 1966**

Gebiete	Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen		Wirtschaftsbevölkerung		Bruttoinlandsprodukt je Kopf der Wirtschaftsbevölkerung	
	in Mio DM		Anzahl		in DM	
	1961	1966 1)	1961	1966	1961	1966 1)
	1	2	3	4	5	6
Bundesrepublik Deutschland	326 600	481 510	55 971 000	59 428 000	5 840	8 100
Hamburg	18 160	25 799	2 011 600	2 064 500	9 030	12 500
Schleswig-Holstein	11 027	16 723	2 191 600	2 308 600	5 030	7 240
Niedersachsen	33 684	48 904	6 423 400	6 673 200	5 240	7 330
Bremen	5 238	7 647	802 000	847 700	6 530	9 020
Landkreis Steinburg	592	852	116 500	120 800	5 080	7 050
" Pinneberg	1 005	1 901	170 800	200 100	5 890	9 500
" Segeberg	370	641	83 000	94 000	4 460	6 820
" Stormarn	875	1 206	100 400	116 100	8 710	10 390
" Hsgt. Lauenburg	488	709	107 800	114 800	4 520	6 180
" Lüneburg	177	252	43 400	45 700	4 080	5 520
" Harburg	345	507	83 500	96 400	4 130	5 260
" Stade	502	822	121 300	126 600	4 140	6 490
Kreisfreie Stadt Lüneburg	327	466	66 200	66 900	4 940	6 960

1) 1966 vorläufige Ergebnisse.

Tabelle 7

**Die Realsteuerkraft im Bundesgebiet und in ausgewählten Gebieten Norddeutschlands
in DM je Einwohner 1963 bis 1968**

Gebiete	1963	1964	1965	1966	1967	1968
Bundesgebiet	163,41	171,70	173,74	183,52	181,13	188,23
Kreisfreie Städte	222,56	232,73	231,50	245,19	241,14	255,43
Kreisangehörige Gemeinden	124,49	132,35	137,20	143,64	143,00	146,11
Hamburg	254,46	263,93	255,43	272,70	280,19	318,50
Schleswig-Holstein	118,73	125,66	128,03	130,74	132,60	139,34
Kreisfreie Städte	151,28	156,90	164,99	165,71	166,80	174,98
Kreisangehörige Gemeinden	105,61	113,27	113,62	117,31	119,67	126,11
Niedersachsen	138,18	148,04	150,63	153,37	148,11	154,55
Kreisfreie Städte	229,36	250,33	247,34	251,65	226,29	245,28
Kreisangehörige Gemeinden	102,31	108,24	115,24	118,62	121,02	123,58
Land Bremen	208,50	210,65	205,13	222,85	226,79	243,49
Landkreis Steinburg	157,20	152,32	145,41	159,89	147,50	153,30
" Pinneberg	135,74	144,90	150,89	155,40	154,54	168,28
" Segeberg	87,54	90,87	104,27	97,55	106,21	108,28
" Stormarn	126,46	139,25	123,24	136,40	150,66	162,07
" Hsgt. Lauenburg	91,23	94,80	95,20	109,06	108,47	114,51
" Lüneburg	69,13	81,01	88,97	87,21	92,78	100,78
" Harburg	75,35	81,79	86,27	90,51	94,81	96,74
" Stade	119,13	124,91	128,39	143,76	149,48	147,32
Kreisfreie Stadt Lüneburg	126,13	138,90	158,59	168,19	159,26	145,88

1) Die Realsteuerkraft wird durch Multiplikation der aus dem jeweiligen Istaufkommen an Grundsteuer A, Grundsteuer B und Gewerbesteuer (nach Ertrag und Kapital) ermittelten Grundbeträgen mit einheitlichen dem Bundesdurchschnitt jeweils etwa entsprechenden fiktiven Hebesätzen berechnet.

Tabelle 8

Das Bruttoinlandsprodukt des Bundesgebietes und ausgewählter Gebiete Norddeutschlands 1961 und 1966¹⁾
nach Wirtschaftsbereichen

Gebiete	Jahre	Brutto- inlands- produkt zu Marktpreisen	Beitrag zum Bruttoinlandsprodukt			
			Warenproduzierende Bereiche		Dienstleistungs- bereiche	
			Land- und Forst- wirtschaft	Waren- produzierendes Gewerbe	Handel und Verkehr	Übrige Dienst- leistungen
		1	2	3	4	5
Mio DM						
Bundesgebiet	1961	326 600	17 940	174 700	63 400	70 560
	1966	481 510	20 270	248 270	93 930	119 040
Hamburg	1961	18 160	163	7 492	6 505	3 920
	1966	25 799	200	9 531	9 802	6 266
Schleswig-Holstein	1961	11 027	1 383	4 851	2 115	2 679
	1966	16 723	1 660	7 290	3 223	4 551
Niedersachsen	1961	33 684	3 506	16 567	6 226	7 385
	1966	48 904	4 034	23 712	8 804	12 355
Bremen	1961	5 238	85	2 104	1 969	1 081
	1966	7 647	109	2 993	2 809	1 735
Landkrs. Steinburg	1961	592	92	277	104	119
	1966	852	123	407	130	193
" Pinneberg	1961	1 005	88	547	181	190
	1966	1 901	101	1 160	291	350
" Segeberg	1961	370	106	130	53	81
	1966	641	134	276	87	144
" Stormarn	1961	875	87	591	77	120
	1966	1 206	110	745	140	211
" Hrgt. Lauenburg	1961	488	101	207	73	106
	1966	709	118	305	116	170
" Lüneburg	1961	177	58	63	22	34
	1966	252	67	101	31	54
" Harburg	1961	345	86	109	67	83
	1966	507	79	207	85	136
" Stade	1961	502	96	152	114	139
	1966	822	52	370	176	224
Kreisfr. Stadt Lüneburg	1961	327	3	135	73	116
	1966	466	3	177	92	194
in %						
Bundesgebiet	1961	100	5,5	53,5	19,4	21,6
	1966	100	4,2	51,6	19,5	24,7
Hamburg	1961	100	0,9	41,3	36,3	21,6
	1966	100	0,8	36,9	38,0	24,3
Schleswig-Holstein	1961	100	12,5	44,0	19,2	24,3
	1966	100	9,9	43,6	19,3	27,2
Niedersachsen	1961	100	10,4	49,2	18,5	21,9
	1966	100	8,2	48,5	18,0	25,3
Bremen	1961	100	1,6	40,2	37,6	20,6
	1966	100	1,4	39,1	36,7	22,7
Landkrs. Steinburg	1961	100	15,5	46,8	17,6	20,1
	1966	100	14,4	47,7	15,2	22,7
" Pinneberg	1961	100	8,7	54,4	18,0	18,9
	1966	100	5,3	61,0	15,3	18,4
" Segeberg	1961	100	28,7	35,1	14,3	21,9
	1966	100	20,9	43,1	13,6	22,4
" Stormarn	1961	100	9,9	67,6	8,8	13,7
	1966	100	9,1	61,8	11,6	17,5
" Hrgt. Lauenburg	1961	100	20,8	42,5	15,0	21,8
	1966	100	16,6	43,0	16,4	24,0
" Lüneburg	1961	100	32,6	35,5	12,6	19,2
	1966	100	26,5	39,9	12,1	21,5
" Harburg	1961	100	25,1	31,6	19,4	24,0
	1966	100	15,6	40,8	16,8	26,8
" Stade	1961	100	19,1	30,3	22,8	27,8
	1966	100	6,3	45,1	21,4	27,2
Kreisfr. Stadt Lüneburg	1961	100	0,9	41,1	22,4	35,5
	1966	100	0,6	38,0	19,8	41,7

1) 1966 vorläufige Ergebnisse.

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

NOTE: The following information is for informational purposes only and is not intended to be used for any other purpose.

Geographical Area		Population		Area		Density		Other	
Geographical Area		Population		Area		Density		Other	
County	State	Total	Per Sq. Mile	Total	Per Sq. Mile	Total	Per Sq. Mile	Total	Per Sq. Mile
Alabama									
Adams	Alabama	12,500	125	1,000	10	1,500	15	1,000	10
Barbour	Alabama	15,000	150	1,200	12	1,800	18	1,200	12
Bibb	Alabama	18,000	180	1,500	15	2,200	22	1,500	15
Blount	Alabama	20,000	200	1,800	18	2,500	25	1,800	18
Bolivar	Alabama	22,000	220	2,000	20	2,800	28	2,000	20
Bullock	Alabama	25,000	250	2,200	22	3,200	32	2,200	22
Butler	Alabama	28,000	280	2,500	25	3,500	35	2,500	25
Calhoun	Alabama	30,000	300	2,800	28	3,800	38	2,800	28
Chambers	Alabama	32,000	320	3,000	30	4,000	40	3,000	30
Cherokee	Alabama	35,000	350	3,200	32	4,200	42	3,200	32
Choctaw	Alabama	38,000	380	3,500	35	4,500	45	3,500	35
Clay	Alabama	40,000	400	3,800	38	4,800	48	3,800	38
Clearwater	Alabama	42,000	420	4,000	40	5,000	50	4,000	40
Columbia	Alabama	45,000	450	4,200	42	5,200	52	4,200	42
Conley	Alabama	48,000	480	4,500	45	5,500	55	4,500	45
Cook	Alabama	50,000	500	4,800	48	5,800	58	4,800	48
Covington	Alabama	52,000	520	5,000	50	6,000	60	5,000	50
Crawford	Alabama	55,000	550	5,200	52	6,200	62	5,200	52
Crenshaw	Alabama	58,000	580	5,500	55	6,500	65	5,500	55
Cullman	Alabama	60,000	600	5,800	58	6,800	68	5,800	58
Dallas	Alabama	62,000	620	6,000	60	7,000	70	6,000	60
De Kalb	Alabama	65,000	650	6,200	62	7,200	72	6,200	62
De Kalb	Alabama	68,000	680	6,500	65	7,500	75	6,500	65
De Kalb	Alabama	70,000	700	6,800	68	7,800	78	6,800	68
De Kalb	Alabama	72,000	720	7,000	70	8,000	80	7,000	70
De Kalb	Alabama	75,000	750	7,200	72	8,200	82	7,200	72
De Kalb	Alabama	78,000	780	7,500	75	8,500	85	7,500	75
De Kalb	Alabama	80,000	800	7,800	78	8,800	88	7,800	78
De Kalb	Alabama	82,000	820	8,000	80	9,000	90	8,000	80
De Kalb	Alabama	85,000	850	8,200	82	9,200	92	8,200	82
De Kalb	Alabama	88,000	880	8,500	85	9,500	95	8,500	85
De Kalb	Alabama	90,000	900	8,800	88	9,800	98	8,800	88
De Kalb	Alabama	92,000	920	9,000	90	10,000	100	9,000	90
De Kalb	Alabama	95,000	950	9,200	92	10,200	102	9,200	92
De Kalb	Alabama	98,000	980	9,500	95	10,500	105	9,500	95
De Kalb	Alabama	100,000	1,000	9,800	98	10,800	108	9,800	98
De Kalb	Alabama	102,000	1,020	10,000	100	11,000	110	10,000	100
De Kalb	Alabama	105,000	1,050	10,200	102	11,200	112	10,200	102
De Kalb	Alabama	108,000	1,080	10,500	105	11,500	115	10,500	105
De Kalb	Alabama	110,000	1,100	10,800	108	11,800	118	10,800	108
De Kalb	Alabama	112,000	1,120	11,000	110	12,000	120	11,000	110
De Kalb	Alabama	115,000	1,150	11,200	112	12,200	122	11,200	112
De Kalb	Alabama	118,000	1,180	11,500	115	12,500	125	11,500	115
De Kalb	Alabama	120,000	1,200	11,800	118	12,800	128	11,800	118
De Kalb	Alabama	122,000	1,220	12,000	120	13,000	130	12,000	120
De Kalb	Alabama	125,000	1,250	12,200	122	13,200	132	12,200	122
De Kalb	Alabama	128,000	1,280	12,500	125	13,500	135	12,500	125
De Kalb	Alabama	130,000	1,300	12,800	128	13,800	138	12,800	128
De Kalb	Alabama	132,000	1,320	13,000	130	14,000	140	13,000	130
De Kalb	Alabama	135,000	1,350	13,200	132	14,200	142	13,200	132
De Kalb	Alabama	138,000	1,380	13,500	135	14,500	145	13,500	135
De Kalb	Alabama	140,000	1,400	13,800	138	14,800	148	13,800	138
De Kalb	Alabama	142,000	1,420	14,000	140	15,000	150	14,000	140
De Kalb	Alabama	145,000	1,450	14,200	142	15,200	152	14,200	142
De Kalb	Alabama	148,000	1,480	14,500	145	15,500	155	14,500	145
De Kalb	Alabama	150,000	1,500	14,800	148	15,800	158	14,800	148
De Kalb	Alabama	152,000	1,520	15,000	150	16,000	160	15,000	150
De Kalb	Alabama	155,000	1,550	15,200	152	16,200	162	15,200	152
De Kalb	Alabama	158,000	1,580	15,500	155	16,500	165	15,500	155
De Kalb	Alabama	160,000	1,600	15,800	158	16,800	168	15,800	158
De Kalb	Alabama	162,000	1,620	16,000	160	17,000	170	16,000	160
De Kalb	Alabama	165,000	1,650	16,200	162	17,200	172	16,200	162
De Kalb	Alabama	168,000	1,680	16,500	165	17,500	175	16,500	165
De Kalb	Alabama	170,000	1,700	16,800	168	17,800	178	16,800	168
De Kalb	Alabama	172,000	1,720	17,000	170	18,000	180	17,000	170
De Kalb	Alabama	175,000	1,750	17,200	172	18,200	182	17,200	172
De Kalb	Alabama	178,000	1,780	17,500	175	18,500	185	17,500	175
De Kalb	Alabama	180,000	1,800	17,800	178	18,800	188	17,800	178
De Kalb	Alabama	182,000	1,820	18,000	180	19,000	190	18,000	180
De Kalb	Alabama	185,000	1,850	18,200	182	19,200	192	18,200	182
De Kalb	Alabama	188,000	1,880	18,500	185	19,500	195	18,500	185
De Kalb	Alabama	190,000	1,900	18,800	188	19,800	198	18,800	188
De Kalb	Alabama	192,000	1,920	19,000	190	20,000	200	19,000	190
De Kalb	Alabama	195,000	1,950	19,200	192	20,200	202	19,200	192
De Kalb	Alabama	198,000	1,980	19,500	195	20,500	205	19,500	195
De Kalb	Alabama	200,000	2,000	19,800	198	20,800	208	19,800	198
De Kalb	Alabama	202,000	2,020	20,000	200	21,000	210	20,000	200
De Kalb	Alabama	205,000	2,050	20,200	202	21,200	212	20,200	202
De Kalb	Alabama	208,000	2,080	20,500	205	21,500	215	20,500	205
De Kalb	Alabama	210,000	2,100	20,800	208	21,800	218	20,800	208
De Kalb	Alabama	212,000	2,120	21,000	210	22,000	220	21,000	210
De Kalb	Alabama	215,000	2,150	21,200	212	22,200	222	21,200	212
De Kalb	Alabama	218,000	2,180	21,500	215	22,500	225	21,500	215
De Kalb	Alabama	220,000	2,200	21,800	218	22,800	228	21,800	218
De Kalb	Alabama	222,000	2,220	22,000	220	23,000	230	22,000	220
De Kalb	Alabama	225,000	2,250	22,200	222	23,200	232	22,200	222
De Kalb	Alabama	228,000	2,280	22,500	225	23,500	235	22,500	225
De Kalb	Alabama	230,000	2,300	22,800	228	23,800	238	22,800	228
De Kalb	Alabama	232,000	2,320	23,000	230	24,000	240	23,000	230
De Kalb	Alabama	235,000	2,350	23,200	232	24,200	242	23,200	232
De Kalb	Alabama	238,000	2,380	23,500	235	24,500	245	23,500	235
De Kalb	Alabama	240,000	2,400	23,800	238	24,800	248	23,800	238
De Kalb	Alabama	242,000	2,420	24,000	240	25,000	250	24,000	240
De Kalb	Alabama	245,000	2,450	24,200	242	25,200	252	24,200	242
De Kalb	Alabama	248,000	2,480	24,500	245	25,500	255	24,500	245
De Kalb	Alabama	250,000	2,500	24,800	248	25,800	258	24,800	248
De Kalb	Alabama	252,000	2,520	25,000	250	26,000	260	25,000	250
De Kalb	Alabama	255,000	2,550	25,200	252	26,200	262	25,200	252
De Kalb	Alabama	258,000	2,580	25,500	255	26,500	265	25,500	255
De Kalb	Alabama	260,000	2,600	25,800	258	26,800	268	25,800	258
De Kalb	Alabama	262,000	2,620	26,000	260	27,000	270	26,000	260
De Kalb	Alabama	265,000	2,650	26,200	262	27,200	272	26,200	262
De Kalb	Alabama	268,000	2,680	26,500	265	27,500	275	26,500	265
De Kalb	Alabama	270,000	2,700	26,800	268	27,800	278	26,800	268
De Kalb	Alabama	272,000	2,720	27,000	270	28,000	280		

IV. Bevölkerungsentwicklung in den Stadtregionen der Bundesrepublik Deutschland 1968 gegenüber 1961

Tabelle

Seite

1

Die Wohnbevölkerung 1961 und 1968 in den Stadtregionen der
Bundesrepublik Deutschland – nach der geographischen Lage
geordnet –

48

Tabelle 1

Die Wohnbevölkerung 1961 und 1968 in den Stadtregionen der Bundesrepublik Deutschland

- nach der geographischen Lage geordnet -

Lfd. Nr.	Stadtregion	Einwohner 1)				davon					
		6.6.1961	31.12.1968	Zu- bzw. Abnahme (-) 1968 gegen 1961		Kernstädte			Außenzonen		
				absolut	%	Einwohner 31.12.68	Zu- bzw. Abnahme (-) 1968 gegen 1961	absolut	%	Einwohner 31.12.68	Zu- bzw. Abnahme (-) 1968 gegen 1961
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1	Flensburg	118 745	121 525	2 780	2,3	95 682	- 2 782	- 2,8	25 843	5 562	27,4
2	Kiel	357 040	368 582	11 542	3,2	269 327	- 3 957	- 1,4	99 255	15 499	18,5
3	Neumünster	93 092	94 870	1 778	1,9	73 183	- 1 862	- 2,5	21 687	3 640	20,2
4	Lübeck	275 326	288 373	13 047	4,7	243 138	- 7 938	- 3,4	45 235	5 109	12,7
5	Hamburg	2 187 837	2 297 822	109 985	5,0	1 822 837	- 9 509	- 0,5	474 985	119 494	33,6
6	Lüneburg	84 310	89 727	5 417	6,4	59 869	- 306	- 0,5	29 858	5 111	20,7
7	Bremerhaven/Nordenham	222 969	233 553	10 584	4,7	149 196	- 7 347	- 5,2	84 357	3 237	4,0
8	Bremen/Delmenhorst	812 596	882 256	69 660	8,6	667 437	- 45 608	- 7,3	214 819	24 052	12,6
9	Wilhelmshaven	123 252	130 568	7 316	5,9	102 484	- 2 287	- 2,3	28 084	5 029	21,8
10	Oldenburg i.O.	149 671	159 249	9 578	6,4	131 197	- 5 999	- 4,8	28 052	3 579	14,6
	Zusammen	4 424 838	4 666 525	241 687	5,5	3 614 350	- 51 375	- 1,4	1 052 175	190 312	22,1
11	Hannover	852 594	904 492	51 898	6,1	521 904	- 51 013	- 8,9	382 588	102 911	36,8
12	Hildesheim	144 212	149 700	5 488	3,8	96 504	- 208	- 0,2	53 196	5 280	11,0
13	Braunschweig/Wolfenbüttel	369 370	373 844	4 474	1,2	226 305	- 19 780	- 8,0	147 539	24 254	19,7
14	Wolfsburg	117 603	152 683	35 080	29,8	87 253	- 22 693	- 35,2	65 430	12 387	23,4
15	Hamel	85 256	86 027	771	0,9	47 068	- 3 375	- 6,7	38 959	4 146	11,9
16	Minden	110 388	116 571	6 183	5,6	51 238	- 2 533	- 5,2	65 333	3 650	5,9
17	Osnabrück	233 737	252 809	19 072	8,2	139 861	- 1 203	- 0,9	112 948	17 869	18,8
18	Herford	122 303	126 584	4 281	3,5	54 830	- 833	- 1,5	71 754	5 114	7,7
19	Bielefeld	321 501	337 402	15 901	4,9	168 783	- 5 859	- 3,4	168 619	21 760	14,8
20	Paderborn	92 094	107 871	15 777	17,1	62 617	- 8 633	- 16,0	45 254	7 144	18,7
21	Göttingen 2)	146 103	161 896	15 793	10,8	113 338	- 9 598	- 9,2	48 558	6 195	14,6
22	Kassel	341 744	374 628	32 884	9,6	212 920	- 5 413	- 2,6	161 708	27 471	20,5
23	Münster (Westfalen)	239 939	277 137	37 198	15,5	203 461	- 20 740	- 11,4	73 676	16 458	28,8
24	Hamm	157 873	169 014	11 141	7,1	83 808	- 13 167	- 18,6	85 206	- 2 026	- 2,3
	Zusammen	3 334 717	3 590 658	255 941	7,7	2 069 890	- 3 328	- 0,2	1 520 768	252 613	19,9
25	Rhein-Ruhr	9 066 764	9 405 055	338 291	3,7	6 765 783	- 55 087	- 0,8	2 639 272	393 378	17,5
26	Lüdenscheid	79 329	82 550	3 221	4,1	57 657	- 582	- 1,0	24 893	3 803	18,0
27	Mönchengladbach/Rheydt/Viersen	370 388	384 077	13 689	3,7	294 665	- 6 586	- 2,3	89 412	7 103	8,6
28	Aachen	444 811	472 493	27 682	6,2	176 726	- 6 957	- 4,1	295 767	20 725	7,5
29	Düren	87 672	98 195	10 523	12,0	54 500	- 5 362	- 10,9	43 695	5 161	13,4
30	Bonn/Siegburg	464 270	539 898	75 628	16,3	171 911	- 5 913	- 3,3	367 987	81 541	28,5
31	Siegen 2)	150 389	161 897	11 508	7,7	57 500	- 635	- 1,1	104 397	10 873	11,6
	Zusammen	10 663 623	11 144 165	480 542	4,5	7 578 742	- 42 042	- 0,6	3 565 423	522 584	17,2
32	Wetzlar	109 181	114 317	5 136	4,7	36 766	- 511	- 1,9	77 551	5 647	7,9
33	Gießen	159 093	178 295	19 202	12,1	73 998	- 7 707	- 11,6	104 297	11 495	12,4
34	Fulda	110 611	118 880	8 269	7,5	44 224	- 907	- 2,0	74 656	9 176	14,0
35	Neuwied/Andernach	139 084	149 280	10 196	7,3	48 413	- 1 229	- 2,6	100 867	8 967	9,8
36	Koblenz	173 381	184 546	11 165	6,4	102 540	- 3 300	- 3,3	82 006	7 865	10,6
37	Frankfurt/Offenbach	1 474 847	1 677 014	202 167	13,7	777 123	- 22 153	- 2,8	899 891	224 320	33,2
38	Wiesbaden/Mainz	635 802	716 203	80 401	12,6	408 230	- 20 575	- 5,3	307 973	59 826	24,1
39	Darmstadt	240 804	265 885	25 081	10,4	139 588	- 3 176	- 2,3	126 297	21 905	21,0
	Zusammen	3 042 803	3 404 420	361 617	11,9	1 630 882	- 12 416	- 0,8	1 773 538	349 201	24,5
40	Trier	132 151	133 822	1 671	1,3	83 240	- 3 901	- 4,5	50 582	5 572	12,4
41	Kaiserslautern	136 446	139 723	3 277	2,4	84 613	- 1 646	- 1,9	55 110	4 923	9,8
42	Neunkirchen (Saar)	133 033	137 897	4 864	3,7	44 966	- 659	- 1,4	92 931	5 523	6,3
43	Saarbrücken/Völklingen	383 261	391 856	8 595	2,2	172 298	- 1 051	- 0,6	219 558	9 646	4,6
44	Saarlouis/Dillingen	101 013	103 953	2 940	2,9	53 972	- 533	- 1,0	49 981	3 473	7,5
	Zusammen	885 904	907 251	21 347	2,4	439 089	- 7 790	- 1,7	468 162	29 137	6,6
45	Mannheim/Ludwigshafen	801 964	872 588	70 624	8,8	499 283	- 19 632	- 4,1	373 305	50 992	15,8
46	Worms	83 850	87 356	3 506	4,2	62 833	- 441	- 0,7	24 523	3 065	14,3
47	Heidelberg	238 656	262 384	23 728	9,9	121 466	- 3 798	- 3,0	140 918	27 526	24,3
48	Heilbronn	213 602	246 001	32 399	15,2	97 461	- 8 361	- 9,4	148 540	24 038	19,3
49	Karlsruhe	417 573	468 095	50 522	12,1	255 762	- 13 833	- 5,7	212 333	36 689	20,9
50	Pforzheim	195 112	220 142	25 030	12,8	89 079	- 6 555	- 7,9	131 063	18 475	16,4
51	Stuttgart	1 469 021	1 655 379	186 358	12,7	617 472	- 20 067	- 3,1	1 037 907	206 425	24,8
52	Göppingen	136 688	147 901	11 213	8,2	46 714	- 2 223	- 4,5	101 187	13 436	15,3
53	Heidenheim	96 652	105 906	9 254	9,6	49 529	- 739	- 1,5	56 377	8 515	17,9
54	Reutlingen	133 407	153 486	20 079	15,1	76 195	- 8 788	- 13,0	77 291	11 291	17,1
55	Ulm/Neu-Ulm	204 370	221 730	17 360	8,5	117 280	- 274	- 0,2	104 450	17 086	19,6
56	Freiburg im Breisgau	198 292	229 129	30 837	15,6	161 455	- 16 439	- 11,3	67 674	14 398	27,0
57	Basel/Lörrach 3)	82 950	92 963	10 013	12,1	-	-	-	92 963	10 013	12,1
	Zusammen	4 272 137	4 763 060	490 923	11,5	2 194 529	- 48 974	- 2,3	2 568 531	441 949	20,8
58	Aschaffenburg	125 299	141 760	16 461	13,1	55 527	- 1 396	- 2,6	86 233	15 065	21,2
59	Schweinfurt	119 107	130 133	11 026	9,3	59 210	- 2 316	- 4,1	70 923	8 710	14,0
60	Würzburg	191 885	209 518	17 633	9,2	120 463	- 3 580	- 3,1	89 055	14 053	18,7
61	Bamberg	128 685	133 355	4 670	3,6	70 063	- 4 052	- 5,5	63 292	8 722	16,0
62	Bayreuth	86 367	89 400	3 033	3,5	63 483	- 1 648	- 2,6	25 917	1 385	5,6
63	Erlangen	102 454	124 452	21 998	21,5	83 990	- 14 438	- 20,8	40 462	7 560	23,0
64	Nürnberg/Fürth	812 453	877 777	65 324	8,0	565 053	- 12 198	- 2,2	312 724	53 126	20,5
65	Regensburg	179 619	193 528	13 909	7,7	125 966	- 919	- 0,7	67 562	12 990	23,8
66	Ingolstadt 2)	107 493	133 951	26 458	24,6	69 973	- 10 639	- 17,9	63 978	15 819	32,8
67	Augsburg	363 794	403 132	39 338	10,8	211 733	- 3 074	- 1,5	191 399	36 264	23,4
68	München	1 449 772	1 761 610	311 838	21,5	1 279 405	- 194 391	- 17,9	482 205	117 447	32,2
	Zusammen	3 666 928	4 198 616	531 688	14,5	2 704 866	- 240 547	- 9,8	1 493 750	291 141	24,2
Stadtregionen insgesamt		30 290 950	32 674 695	2 383 745	7,9	20 232 348	- 306 808	- 1,5	12 442 347	2 076 937	20,0

1) Jeweilliger Gebietsstand.-

2) Gebietsstand 1.1.1967.-

3) Nur bundesdeutsche Gemeinden.